



St. Marein-Feistritz





Inhaltsverzeichnis

Mitteilung des Bürgermeisters	03-04
Aus der Gemeindestube	05-37
Aus dem Standesamt	38-40
Spendenübergabe 1. Sommerball	41
Kindergarten St. Marein	42-43
AEWG und Kinderhaus Feistritz	45-47
Zwergertreff	49
Volksschule	50-53
Elternverein Volksschule	55
MS Seckau	56-58
Jugendchor	59
Musikverein St. Marein	60-61
Musikverein St. Lorenzen/Feistritz	62-63
Sing amol	64
Kirchenchor	65
Sängerrunde	67
Freiwillige Feuerwehren	68-71
Landjugend	72-73
ÖKB	74-75
Bibliothek	77
Seniorenbund	79
Pensionistenverband	80-82
KOBV St. Lorenzen/Feistritz	83
Gemeindebäuerinnen	85
Jagdgesellschaft	87
Tennisverein	89
FCM St. Marein	91
USV Kobenz Jugend	92-93
Lima Kurs	95
Gymnastik im Sitzen	97
Vita Pflege Award	98-99
Pflegedrehscheibe	100
Baum-Challenge 2025	101
Tree of Life Betreuungsdienst	103
Aqua Vital	107
Novum	109
Veranstaltungskalender	110-112

Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss, liebe Jugend von St. Marein - Feistritz!

*„Was wir heute tun, entscheidet darüber,
wie morgen die Welt aussieht!“*

von Marie von Ebner-Eschenbach



Das bald vergangene Jahr 2025 war wie ein bunter Mosaikstein, der aus vielen Facetten unseres gesellschaftlichen, gemeinschaftlichen und somit auch politischen Lebens besteht. Und wenn wir darauf zurückblicken, sehen wir ein Jahr voller Leben in unserer Gemeinde. Wir haben gemeinsam Feste gefeiert, Projekte auf den Weg gebracht und das Miteinander in unseren Vereinen und Nachbarschaften gepflegt.

Gleichzeitig war es aber auch ein Jahr, das uns allen viel abverlangt hat und uns globale Herausforderungen, gesellschaftliche Veränderungen und auch menschliche, soziale Schwachstellen direkt vor unserer Haustür spüren ließ.

Es ist kein Geheimnis, und es ist mir wichtig, hier offen und ehrlich zu sein:

Wir, wie viele andere Gemeinden auch, stehen vor erheblichen finanziellen Herausforderungen. Steigende Kosten in nahezu allen Bereichen, von der Energie bis zum Bau, im Bereich der sozialen Kosten bis zu jenen im Gesundheitsbereich und die gleichzeitig unsichere wirtschaftliche Gesamtlage zwingen uns zu einem Haushaltsplan für 2026, der von großer Sorgfalt und notwendiger Sparsamkeit geprägt sein muss. Das bedeutet, dass wir nicht alle Wünsche sofort erfüllen können. Wir müssen Prioritäten setzen, Investitionen genau abwägen und manche liebgewonnene Annehmlichkeit und auch gute Idee vielleicht auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Ich bin allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten dankbar, dass sie sich in dieser, sich sehr rasant veränderten Zeit, politisch engagieren, die Vielfalt unserer Gesellschaft in die politische Arbeit einbringen. Mit dem Gelöbnis, das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern, die Verfassung und alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten und alle Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, nehmen wir die Herausforderungen an. Diese schlichte und dennoch elegante Gelöbnisformel bringt unseren demokratischen Grundkonsens hier im Gemeinderat zum Ausdruck. Unverrückbar. Und unverhandelbar.

Die Weiterentwicklung unserer Gemeinde wird aber nicht nur am Gemeinderat alleine liegen, sondern auch an der aktiven sowie indirekten Unterstützung der Menschen, die in unserer Gemeinde arbeiten, wohnen und leben. Es wird ein **„aufeinander Zugehen“** brauchen, um unsere Heimat positiv und nachhaltig zu entwickeln, Infrastruktur unserer Gemeinde in die Zukunft zu führen, die Wasserversorgung auf sichere Beine zu stellen, und vieles mehr!

Meine feste Überzeugung: – gerade in solchen Zeiten zeigt sich die wahre Stärke einer Gemeinschaft. Es sind nicht die großen Prestigeprojekte, die den Charakter eines Ortes ausmachen, sondern die Menschen, die hier leben und ihn mit Leben füllen, und auch manchmal das **ICH für das WIR zurückstellen!**

Das beste Beispiel ist unser Kindergemeinderat, der in kurzer Zeit kleine, feine, ortsprägende und soziale Projekte auf die Beine gestellt hat. Von denen können wir lernen und dürfen auch positiv in die Zukunft blicken.

Zum Schluss möchte ich allen danken, die sich im großen und kleinen Rahmen für unsere Gesellschaft und Gemeinschaft eingesetzt haben – ehrenamtlich, beruflich oder ganz still im Hintergrund. Jeder Beitrag zählt und macht unseren Ort zu einem besonderen Platz!

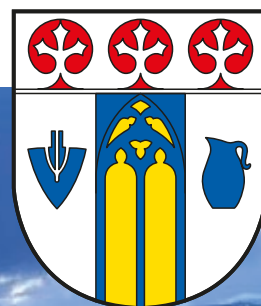
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und Zeit für das, was Ihnen wichtig ist. Möge Freude, Frieden und Zuversicht Ihr Zuhause erfüllen.

Für das neue Jahr wünsche ich viel Gesundheit, Glück, Kraft und schöne Begegnungen.

Herzlichst



Ihr Bürgermeister



Einige Vorhaben 2026:

Brückensanierungen:

Im kommenden Jahr wird die Abteilung 7, ländlicher Wegebau sämtliche Brücken im Gemeindegebiet begutachten. Im Anschluss daran werden – sofern erforderlich – die notwendigen Instandsetzungsarbeiten im Auftrag der Gemeinde durchgeführt.

Ankauf eines LKW's für die Feuerwehr St. Marein

Für die Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld wird ein 14 t-LKW mit Ladebordwand angekauft. Das Fahrzeug dient vor allem für die Bekämpfung von Katastrophenereignissen.

Verbindungsweg Mitterfeld-Prankh

Im Frühjahr wird der Verbindungsweg Mitterfeld-Prankh umfassend saniert.

Zaun Kindergarten Feistritz.







Der schon stark in Mitleidenschaft gezogene Zaun an der Süd- u. Ostseite wird erneuert.

Hydranten Sanierung

Im Gemeindegebiet ist für das Jahr 2026 der Austausch einiger Hydranten vorgesehen, um die Versorgungssicherheit und Funktionstüchtigkeit zu gewährleisten.

Der Gemeinderat stellt sich vor:

Zur Arbeit des Gemeinderates gehört auch eine aktive Ausschusstätigkeit. In dieser Funktionsperiode wurden 6 Ausschüsse konstituiert:

-  Prüfungsausschuss
-  Bau, Infrastruktur, Verkehr, Umwelt, Agrar
-  Bildung, Kultur
-  Soziales, Familie, Senioren, Grado
-  Jugend, Sport, Gesundheit
-  Schule

Gemeindevorstand:

Vzbgm. Albin Krenn, Bgm. Ing. Bruno Aschenbrenner, Kassier Franz Schwaiger



Folgende Mitglieder des Gemeinderates übernehmen Arbeit in den Ausschüssen:

Die Farben stehen für den jeweiligen Ausschuss (s.o.), E = Ersatzmitglied



Brantner Nicole
(ÖVP)

Obfrau: Schulausschuss
Obmann-Stv.: Ausschuss für
Bildung und Kultur

Mitglied:



Dietrich Christoph
(ÖVP)

Obfrau-Stv.: Schulausschuss

Mitglied:



Egger Karl-Heinz
(ÖVP)

Mitglied:



Hoffelner Robert
(FPÖ)

Schriffthführer: Bauausschuss

Mitglied:



**Krenn Albin**

(ÖVP)

Obmann: *Bildung und Kultur***Obmann-Stv.:** *Jugend, Sport, Gesundheit***Mitglied:****Miltscheff-Petroff Daniela**

(FPÖ)

Mitglied:**Ing. Prutti Alfred**

(FPÖ)

Obmann: *Prüfungsausschuss***Mitglied:****DI (FH) Schatz Heinz**

(SPÖ)

Obmann-Stv.: *Bau, Infrastruktur, Verkehr, Umwelt, Agrar***Mitglied:****Ing. Schlick Daniel**

(SPÖ)

Obmann-Stv.: *Jugend, Sport, Gesundheit***Schrifführer:** *Prüfungsausschuss***Mitglied:****Schwaiger Franz**

(SPÖ)

Schrifführer: *Bildung und Kultur***Schrifführer:** *Schulausschuss***Mitglied:****Ing. Sonnleitner Christof**

(ÖVP)

Obmann: *Bau, Infrastruktur, Verkehr, Umwelt, Agrar***Gesunde Gemeinde****Mitglied:****Stessel Christopher**

(ÖVP)

Obmann: *Soziales, Familie, Senioren, Grado***Mitglied:****Sulzbacher Roswitha**

(SPÖ)

Obmann-Stv.: *Soziales, Familie, Senioren, Grado***Mitglied:****Tragner Melanie**

(FPÖ)

Obmann-Stv.: *Prüfungsausschuss***Mitglied:**

Verstärkung im Gemeindeamt

Seit 1. Mai verstärkt Heidemarie Dietrich als neue Mitarbeiterin das Bürgerservice und den Postpartner im Gemeindeamt.

Seit 2013 lebt sie gemeinsam mit ihren beiden Söhnen und ihrem Ehemann in der Gemeinde St. Marein-Feistritz. Ende Oktober hat sie die Fachausbildung für den Postpartner absolviert.

Durch ihre freundliche, zugewandte Art und ihr hohes Interesse an der Arbeit hat sie sich schnell in das Gemeindeteam integriert.



Verwaltungsdienstprüfung erfolgreich abgelegt



Sabrina Sundl, seit gut 3 Jahren in der Verwaltung für unsere schöne Gemeinde tätig, hat am 12. Februar die Verwaltungsdienstprüfung in „b“ mit gutem Erfolg abgelegt.

Liebe Sabrina, herzliche Gratulation und weiterhin viel Freude bei der Arbeit für unsere Bürger:innen und unsere Gemeinde.

Wichtige Telefonnummern

Bereitschaftshandy:

0664/25 05 087

Für wichtige Anliegen außerhalb der Amtsstunden kontaktieren Sie bitte die Bereitschaft der Gemeinde St. Marein-Feistritz.

E-Auto:

0664/99 88 59 18

Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer stehen immer montags, dienstags und donnerstags von 08:00 bis 17:00 Uhr für Transporte mit dem Elektroauto der Gemeinde zur Verfügung.



Sollten Sie keinen Führerschein besitzen, oder aus anderen Gründen nicht in der Lage sein, ein Fahrzeug zu lenken, nehmen Sie bitte diesen Dienst in Anspruch.

Post-Hotline: **0800/20 36 40**

Für Beschwerden, die das Postservice bzw. die Postzustellung betreffen kontaktieren Sie bitte die Post-Hotline.

Amtstierärztlicher Rufbereitschaftsdienst:

0316/877-77

Ab sofort stellt im Anlassfall – bei dringender Notwendigkeit, außerhalb der normalen Dienstzeiten – die Landeswarnzentrale den Kontakt zum zuständigen Amtstierarzt/zur Amtstierärztin her.

Kindergemeinderat St. Marein-Feistritz

Der Kindergemeinderat – oder kurz KiGRa – ist das offizielle Vertretungsgremium aller Kinder zwischen 8 und 12 Jahren in der Gemeinde. Auf spielerische Art lernen die Kinder Verantwortung kennen und setzen sich intensiv mit ihrer Gemeinde auseinander. Sie lernen, was es heißt, gemeinsam Ideen zu schmieden, Projekte zu entwickeln und umzusetzen und demokratisch zu entscheiden. Während bei den Kindern die Begeisterung für das Gemeindeleben geweckt wird, eröffnet sich für die Gemeinde die Chance, die Perspektive der Kinder aufzugreifen und so eine aktive Beteiligungskultur und -struktur innerhalb der Gemeinde zu fördern.

Seit dem Frühjahr 2024 gibt es den Kindergemeinderat St. Marein-Feistritz, der 20 Kindergemeinderäte und Kindergemeinderätinnen zählt. Im Dezember 2024 wurde der Kinderbürgermeister, die Kinderbürgermeisterin sowie der Kindervizebürgermeister und die Kindervizebürgermeisterin gewählt. Diese wurden dann auch feierlich angelobt.



Im heurigen Jahr haben wir gemeinsam mit dem Kindergemeinderat einige Projekte umgesetzt. Das wohl aufregendste und bisher beste Projekt, war die Umgestaltung der Verkehrsinsel im Ortsteil Altendorf. Die Ideen, was mit dieser Verkehrsinsel passiert, kam ganz allein von den Kindern – gemeinsam haben wir dies vorher ausgearbeitet. Also entstand bei der Verkehrsinsel ein Barfußweg, ein Insektenhotel und eine kleine Blühwiese mit Sonnenblumen. Auch durften ein kleiner Apfelbaum sowie Himbeeren und Ribiseln nicht fehlen.



Zusätzlich haben die Kinder fleißig im Rahmen der jährlichen Frühjahrsputzaktion den Müll in der Gemeinde aufgesammelt. Bei dem heurigen Kindersommerprogramm haben die Kinder auch sehr fleißig mitgeholfen. So wurde ein Vormittag im Pflege- und Seniorenwohnheim Wasserleith gestaltet und ein Sport- und Spielefest organisiert.





In einer gemeinsamen Gemeinderatsitzung mit dem Gemeinderat St. Marein-Feistritz konnten die Kinder den Ablauf einer Gemeinderatsitzung hautnah miterleben. Sie durften gemeinsam mit



den Erwachsenen an der Sitzung teilnehmen und brachten sogar einen Antrag in der Fragestunde ein. Der Kinderbürgermeister stellte gemeinsam mit der Kinderbürgermeisterin die bisherigen umgesetzten Projekte vor.

Ein weiteres großes Projekt war der Kinoabend für einen wohltätigen Zweck. Dieser war sehr gut besucht und es wurde der Film „Tagebuch einer Biene“ gezeigt. Die Einnahmen vom Eintritt wurden an Licht ins Dunkle gespendet. Gemeinsam haben die Kinder die Dekoration für diesen Abend gestaltet und die Vorbereitungen organisiert. An diesem Abend wurden Getränke und Popcorn, also wie im Kino, verkauft. Zusätzlich gab es von diesem Abend einen Zeitungsartikel sowie einen Radiobeitrag. Wir sind sehr stolz auf die bisher erbrachte Leistung der Kinder und es ist immer sehr schön anzusehen, wie engagiert und mit welcher Freude die Kinder bei den einzelnen Projekten dabei sind. Wir hoffen auf weitere Projekte mit den Kindern!

*Sabrina Sundl & Stefanie Damm
(Verantwortliche des KIGRA St. Marein-Feistritz)*



Naturfilmevent „Tagebuch einer Biene“

**Das Lebenswerk einer Biene –
einen Teelöffel Honig in nur 35 Lebenstagen.**

Alles rund um das Thema Bienen konnten am Samstag, den 15. November 2025 Kinder und Erwachsene beim Kinoabend in St. Marein-Feistritz lernen. Der Kindergemeinderat St. Marein-Feistritz organisierte diesen Kinoabend, bei dem der Naturfilm „Tagebuch einer Biene“ gezeigt wurde. Dieser beschreibt eindrucksvoll das wahre Leben der Bienen mit spektakulären Nahaufnahmen und Naturbildern.



Die beiden Kinderbürgermeister und Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner konnten zahlreiche Besucher und Ehrengäste, insbesondere den Präsidenten der Landwirtschaftskammer, Herrn Andreas Steinegger begrüßen. So lernten die Besucher, dass Bienen im Sommer nur 35 Tage leben und ein Teelöffel Honig für eine Biene ihr ganzes Lebenswerk darstellt.

Wie im echten Kino gab es Getränke, Popcorn und Gummibären zum Naschen. Der Andrang war vor allem unter den zahlreichen Kindern sehr groß. Auch wurde der Saal passend zum Thema „Bienen“ dekoriert.



Der gesamte Eintritt, der in Form einer freiwilligen Spende eingehoben wurde, wird an steirische Familien über „Licht ins Dunkel“ gespendet. So konnten die Kinder des Kindergemeinderates



St. Marein-Feistritz stolze 1.001,- € an den Initiator der Naturfilmreihe, Herrn Boris Pruntsch, Imker aus Werndorf, übergeben.



Straßensanierungen 2025

Brückeninstandhaltung in der Gemeinde St. Marein-Feistritz

Die Gemeinde St. Marein-Feistritz verfügt über 20 Brücken, welche immer wieder kontrolliert und renoviert werden müssen. Nach Durchsicht der Gemeindearbeiter wurden für sechs Brücken, Dielen bei der Firma Eberhard um € 1.111,93 angeschafft und getauscht. Für nächstes Jahr ist angedacht, dass Land Stmk für eine Brückenüberprüfung in die Gemeinde zu holen, um rechtlich abgesichert zu sein.

Brücke über den Mühlenweg

Die Erneuerung der Brücke über den Mühlenweg wurde im Jahr 2024 begonnen. Mit der Asphaltierung der Brückenoberfläche fanden die Arbeiten in diesem Jahr ihren erfolgreichen Abschluss.



Pulvermacherbrücke

Sanierung Greitherstraße – Tiefdrainage erforderlich

Aufgrund einer erneut auftretenden Senkung an der Greitherstraße musste dieser Schaden mit einem hohen Kostenaufwand saniert werden.

Im Zuge der Boden erkundung durch das Amt der Stmk. Landesregierung, Referat ländl. Wegebau bzw. der Abteilung 14, wurde festgestellt, dass



eine wasserführende Schicht in einer Tiefe von ca. 11 Meter vorhanden ist. Es mussten, aufgrund der Tiefe, enorme Erdmassen bewegt werden, um an diese wasserführende Schicht zu gelangen.

Die Wässer wurden gefasst und in ein tiefer liegendes offenes Gerinne eingeleitet. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang dem Grundnachbarn, der Forstverwaltung Hamker, der dieses Projekt durch die Bereitstellung von Lagerflächen unterstützt haben. Eine Wiederaufforstung in diesem Bereich hat bereits stattgefunden. Aus Sicherheitsgründen wird die Asphaltierung dieses Straßenstückes erst im Frühjahr 2026 erfolgen, um mögliche Setzung zu vermeiden.



Setzung Weinmeisterweg

Anfang des Jahres wurde am Weinmeisterweg eine Straßensetzung festgelegt. Nach Begutachtung durch den Landesgeologen erfolgte in Abstimmung mit der Abteilung 7 – Ländlicher Wegebau – die Durchführung kleinerer Sanierungsmaßnahmen. Die abschließende Asphaltierung ist für das Frühjahr des kommenden Jahres vorgesehen.



Sanierung Durchlass Grasrunstbach in Altendorf



Auf dem Weg zwischen Altendorf und dem Sulzberg besteht ein Durchlass über den Grasrunstbach, der in die Jahre gekommen ist. Da über diesen Weg auch die Holzabfuhr durchgeführt wird, war eine Sanierung erforderlich.



Die Arbeiten wurden durch die Baubezirksleitung, Referat Wasserbau, durchgeführt. Dank gilt den Grundnachbarn, die eine vorübergehende Nutzung ihrer Grundstücke gestattet haben. Auch wurde der

Durchlass so konzipiert, dass im Fall der Fälle der Durchlass verschlossen werden kann, damit die Feuerwehr Wasser entnehmen kann, wenn der Bach entsprechend Wasser führt.

Sanierung Absturzsicherung Hochwasserabflussgerinne am Rambergweg



Seit fast 20 Jahren besteht die Hochwasserabflussanlage vom Ramberg bzw. Himmelreich. Von beiden Becken führt ein Abflussgerinne entlang des Rambergweges zum Feistritzbach. Als Absturzsicherung wurde im Zuge des damaligen Baus ein Zaun errichtet. Dieser wurde heuer ebenfalls durch die Baubezirksleitung, Referat Wasserbau, erneuert. Die Gemeinde dankt für die professionelle Abwicklung der Projekte.

Kanalsanierung in Greith

Im Zuge der Erstellung des digitalen Leitungskataster für die Kanal- und Wasserleitungen der Gemeinde wurde festgestellt, dass die Leitungen im



Bereich des Kniepaßweges bzw. der Kremlingstraße nicht den erforderlichen technischen Zustand aufweisen.

Die Fa. Umwelt&Bau wurde beauftragt, ein wasserrechtliches Projekt zu erstellen, um auch Fördermittel für diese Sanierung erhalten zu können.

Die Fa. Porr wurde mit den Arbeiten beauftragt und die Arbeiten sind im Oktober und November dieses Jahres umgesetzt worden. Alle betroffenen Leitungsteile wurden erneuert bzw. saniert und abschließend auf ihre Dichtheit geprüft. Die Kosten von rund € 80.000,00 konnten aus bestehenden Rücklagen bestritten werden.

Ein großer Dank sei allen Anrainern für das Entgegenkommen während der Arbeiten ausgesprochen.



Neues Wartehäuschen mit Radlade-Infrastruktur bei der Volksschule

Bei der Bushaltestelle im Bereich der Volksschule wurde ein neues, modernes Wartehäuschen aus Holz errichtet. Zusätzlich wurde eine Radlade-Infrastruktur vorgesehen, um die umweltfreundliche Mobilität weiter zu fördern.

Die ortsansässige Baufirma Hartleb war für die Errichtung des Fundaments verantwortlich, wäh-

rend die Firma Huizbau das Wartehäuschen selbst aufgestellt hat.

Im Rahmen der „klimaaktiv“-Förderung werden demnächst noch E-Bike-Ladestationen beim neuen Buswartehäuschen installiert. Damit setzt die Gemeinde einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltige und klimafreundliche Mobilität.

RVK Magistrale Fentsch-Kobenz

Bereits im vergangenen Jahr konnte der Geh- und Radweg in unserer Gemeinde fertiggestellt werden. Im heurigen Jahr wurde mit den Arbeiten zur Anbindung nach Kobenz begonnen. Darüber hinaus erfolgte die Herstellung der Querung der Leisingbichlbrücke sowie der Lannacherbrücke. Die Fertigstellung dieser Projekte ist für das kommende Jahr vorgesehen.



Erhöhung der Verkehrssicherheit

Um die Sicherheit im Straßenverkehr weiter zu verbessern, führte die Gemeinde St. Marein-Feistritz Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung durch. Aufgrund zunehmender Geschwindigkeiten im Ortsbereich werden temporär Temposchwellen zur Reduzierung des Tempos montiert werden. Diese baulichen Maßnahmen schützen die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Kinder und Fußgänger.

Auch wurden auf einigen Straßen bereits Poller montiert, die ebenfalls den Zweck haben, Geschwindigkeit zu reduzieren.

Die neue Geschwindigkeitsmessanlage ist eine weitere Maßnahme auf die Geschwindigkeitsbeschränkung hinzuweisen.

Es ergeht an alle Fahrzeuglenker auf die Geschwindigkeit im Ortsgebiet zu achten. Auf den Gemeindestraßen im Ortsgebiet gilt Tempo 30!!! Planen Sie genügend Zeitreserven bei ihren Fahrten ein, damit nicht durch schnelles oder gar rücksichtsloses Fahren andere Verkehrsteilnehmer gefährdet werden.

Erneuerung Fußgängerübergang GH Mossauer

Pünktlich zum Start des neuen Schuljahres wurde der Fußgängerübergang beim Gasthaus Mossauer erneuert, um die Sicherheit der Schulkinder und Fußgänger zu verbessern.

Haltelinie & Stopp-Tafel

Verordnung der BH Murtal – Halt für die L 551 von OT Hof kommend im Kreuzungsbereich mit der L 552 (von Wasserleith kommend) beim Prankherwirt – Haltelinie & Stopp-Tafel.

Laterne

Aufstellung der Laterne in der Verkehrsinsel, um den Kreuzungsbereich auszuleuchten.



Freihalten von Wildbächen

Zu den vielfältigen Aufgaben einer Gemeinde zählen auch die Wildbachbegehungen, die in Abstimmung mit der Wildbach- u. Lawinenverbauung und durch Vertreter der Gemeinde durchgeführt werden. Ziel dieser Wildbachbegehung ist es, den Zustand der Bachläufe und der Uferbereiche zu überprüfen sowie mögliche Gefahrenstellen frühzeitig zu erkennen.



Dabei wurde festgestellt, dass sich in einigen Bereichen der Bäche Treibgut, Äste und anderes Material angesammelt haben, das den Wasserabfluss bei Starkregenereignissen behindern könnte.

Die Gemeinde ersucht alle Grundbesitzer:innen, ihre Bachabschnitte regelmäßig zu kontrollieren und von Verunreinigungen, Ästen und Abfällen freizuhalten. Nur durch gemeinsames Handeln kann verhindert werden, dass es bei starken Niederschlägen zu Überschwemmungen oder Verklausungen kommt und dadurch keine größeren Schäden entstehen.

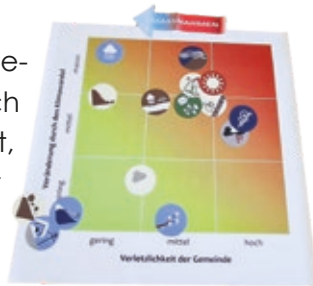
Die Gemeinde bedankt sich für die Mithilfe und das Verantwortungsbewusstsein aller Bürgerinnen und Bürger.

Vorsorgecheck Naturgefahren

Fast jede Gemeinde in Österreich ist von irgendeiner Art von Naturgefahr bedroht. Die Gemeinde St. Marein-Feistritz hatte in den letzten Jahren und Jahrzehnten mit Starkregen, Hagel, Rutschungen Sturm und anderen Naturgefahren zu kämpfen. Für unsere Gemeinde ist es wichtig für die sich ändernden Wetterszenarien gewappnet zu sein. Dazu dient ein Vorsorgecheck, der vom Land Steiermark und der Energie Agentur Steiermark begleitet wird.

In einer Besprechung mit Vertretern der Energieagentur wurden die oben angeführten Unwetter-szenarien der letzten Jahren besprochen, welche zu größeren Schäden an Gebäuden und Infrastruktur führten.

Besonders wichtig ist für jeden einzelnen, der durch Naturgefahren betroffen ist, sich der Gefahren bewusst zu sein. Pellets, die nass werden, schaffen es, eine



Wand zum Einsturz zu bringen; PV-Speicher im Keller stellen ebenfalls eine Gefahr bei einem Wassereintritt dar.



Die Gemeinde ersucht alle Besitzer von Gebäuden in hochwasser- oder starkregengefährdeten Bereichen, Öltanks, PV-Speicher oder Pelletslager zu melden. Ziel dieser Meldung ist es, potenzielle Gefahrenquellen zu kennen, um Umwelt- und Sachschäden bei Extremereignissen zu minimieren und die Einsatzorganisationen (Feuerwehr) zu unterstützen.

Die Gemeinde dankt für Ihre Unterstützung!

Änderung Flächenwidmungsplan

Folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes wurden vom Gemeinderat beschlossen:

1.06 Pirschbichlweg: Eine Teilfläche des Grundstückes 974 der KG Feistritz wird als Aufschließungsgebiet für Allgemeines Wohngebiet mit einem Bebauungsdichterahmen von 0,2 – 0,5 festgelegt.

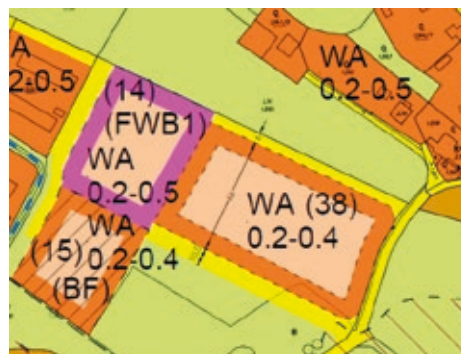
1.07 HHMB I: Teilflächen des Grundstückes 1299/1 der KG Feistritz werden als Verkehrsfläche bzw. als

Aufschließungsgebiet für Allgemeines Wohngebiet mit einem Bebauungsdichterahmen von 0,2 – 0,4 festgelegt.

1.08 Himmelreich: Eine Teilfläche des Grundstückes 1303/5 der KG Feistritz wird als Bauland – Allgemeines Wohngebiet mit einem Bebauungsdichterahmen von 0,2 – 0,5 und eine Teilfläche als Verkehrsfläche für den fließenden Verkehr festgelegt.



Pirschbichlweg



HHMB I



Himmelreich

Förderungen, Entgelte, Gebühren

Förderungen für Private	
Hackschnitzel- und Pelletsheizung, Biomasse-Fernwärme-Anschlüsse	€ 150,00
Solaranlagen bzw. Photovoltaikanlagen	€ 150,00
Babyausstattung	€ 100,00
Schikurs- u. Schullandwochen, Ferienaufenthalte	€ 20,00 pro Kind/Schuljahr
Musikunterricht je Std. (außer Musikschüler von Musikschulen)	€ 4,00
Mobilitätzuschuss für Studierende oder Rechnungsbetrag vom TOP Ticket Steiermark	€ 100,00 oder Rechnungsbetrag Top Ticket
Fahrsicherheitstraining – im Murtal absolviert	€ 50,00

Entgelte/Leihgebühren	
Mehrzwecksaal mit Nebenräumen	€ 300,00
Rednerpult, Mikros	€ 50,00
Box mobil	€ 30,00
Heurigengarnitur, je Stück	€ 3,50
Sonnenschirme, je Stück	€ 3,50
Gläser, je Stück	€ 0,20
Besteckgarnitur, Teller-garnitur je Stück/Einheit	€ 0,15
Tischtücher, je Stück (excl. Reinigungsgebühr)	€ 3,50
Zustellpauschale Gemeindegebiet	€ 20,00

Gebühren inkl. 10 % MWSt. ab 01.01.2026	
Kanalbenützungsgebühren pro Person/Monat, ab 4. Person die Hälfte	€ 18,11
Kanalbenützungsgebühr – Betrieb/Büros pro Monat	€ 36,23
Wasserverbrauchsgebühren bis 150 m³; je m³	€ 1,91
Wasserverbrauchsgebühren ab 151 m³, je m³	€ 0,95
Wasserverbrauchsgebühren ab 501 m³, je m³	€ 0,47
Wasser-Bereitstellungsgebühr pro Jahr, anrechenbar auf Wasserverbrauch	€ 95,68
Müllabfuhrgebühr – Grundgebühr je Wohneinheit pro Jahr	€ 105,23
Müllabfuhrgebühr – Grundgebühr je Ferienwohnung pro Jahr	€ 84,72
Müllabfuhrgebühr - sonst. Gewerbebetriebe: je 3 Mitarbeiter pro Jahr	€ 105,23
Müllabfuhrgebühr – variable Gebühr Restabfallbehälter 80 l pro Jahr	€ 71,06
Müllabfuhrgebühr – variable Gebühr Bioabfallbehälter 120 l pro Jahr	€ 49,20

Hinweis:

Sämtliche Antragsformulare für die oben angeführten Förderungen sowie eine detaillierte Aufstellung der Müllabfuhrgebühren können von unserer Homepage www.st-marein-feistritz.gv.at abgerufen werden.

„Duale Zustellung“ = elektronische Zustellung von Gemeindepost

(Quartalsrechnungen, Grundsteueraufrollungen usw.)

Die „Duale Zustellung“ ist ein System zum Versand von elektronischen und physischen Schriftstücken. Die Bürger*innen können entscheiden, ob sie ihre Gemeindepost lieber auf Papier oder als E-Mail erhalten wollen.

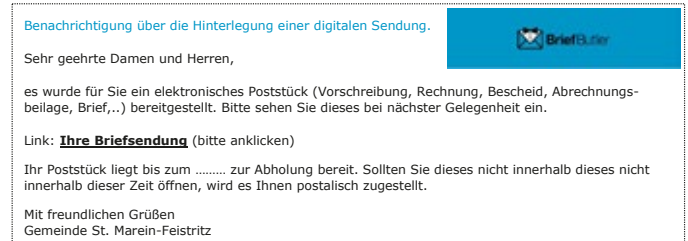
Wenn auch Sie in Zukunft die Vorschreibung per E-Mail empfangen wollen, vervollständigen Sie das dazu erforderliche Formular „Einverständniserklärung“ (abrufbar auf unserer Gemeinde-Homepage: www.st-marein-feistritz.gv.at.)

Wir benötigen von Ihnen Ihre Kontaktdaten (vor allem Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Kunden-Nummer von der Abgaben- und Gebührenvorschreibung und Ihre Erklärung, dass Sie mit einer elektronischen Zustellung der Vorschreibungen einverstanden sind.....)

ODER senden Sie eine E-Mail an: gde@st-marein-feistritz.gv.at von der Adresse, an die künftig Ihre Vorschreibung versendet werden soll (mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und mit dem Text: „JA, ich möchte meine Vorschreibung elektronisch erhalten“).

UND schon sind Sie das nächste Mal dabei. Sie helfen der Gemeinde Porto zu sparen und durch weniger Papier die Umwelt zu schonen.

Und so funktioniert die elektronische Zustellung: Sie erhalten untenstehende E-Mail.



„Abbuchungsauftrag“ = Zahlungs-erleichterung für Gemeindeabgaben

Eine zusätzliche Erleichterung für eine termingerechte Zahlung für die regelmäßig wiederkehrenden Gemeindeabgaben ist, die **Zahlung mittels Abbuchungsauftrages** (=SEPA-Lastschrift vom Girokonto) durchführen zu lassen. Sie laufen nicht mehr in Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.

Das dazu erforderliche Formular kann jederzeit telefonisch oder per E-Mail galler@st-marein-feistritz.gv.at angefordert werden.

Tierkörperverwertung Knittelfeld

Ab 01. Mai 2025 gelten folgende Öffnungszeiten der Tierkörperverwertungs-Sammelstelle in Knittelfeld:

Montag – Donnerstag:
07:30 – 09:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag: 07:00 – 10:00 Uhr

Die TKV-Sammelstelle wird videoüberwacht und es ist nicht zulässig, außerhalb der Öffnungszeiten verendete Tiere vor der Sammelstelle abzulegen. Besonders in den Sommermonaten besteht Seuchen-

gefahr! Die Jagdgesellschaften und Tierärzte verfügen über einen Schlüssel, damit auch außerhalb der Öffnungszeiten, bzw. am Wochenende eine ordnungsgemäße Verbringung gewährleistet wird.

In der Sammelstelle liegt ein Lieferscheinbuch auf, in dem der Name und die Adresse des Abgebers und die Tierart gut leserlich verzeichnet werden soll, um eventuell anfallende Kosten der richtigen Gemeinde zuschreiben zu können.

Änderung Amtstierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die amtstierärztlichen Bereitschaftsdienste für allgemeine amtstierärztliche Interventionen (jeweils von Montag 08:00 bis Montag 08:00 der darauffolgenden Woche) wurden eingerichtet, um eine Amtstierärztin/einen Amtstierarzt bei dringender Notwendigkeit, auch außerhalb der normalen Dienstzeiten, zur Verfügung zu haben.

Diese Notwendigkeiten sind **bei Gefahr des Ausbruchs einer Tierseuche oder bei Verdacht der Tierquälerei** bei Nutz- und Heimtierhaltungen gegeben.

Für die Versorgung von erkrankten oder verletzten Tieren stehen die praktischen Tierärzte zur Verfügung. Die Amtstierärztinnen und Amtstierärzte nehmen keine medizinische Notversorgung vor.



Ab sofort werden nicht mehr die Listen mit den Namen und Telefonnummern der diensthabenden Amtstierärzte an die Gemeinden versendet, sondern stellt im Anlassfall die Landeswarnzentrale unter **+43 (316) 877-77** den Kontakt zur/zum zuständigen diensthabenden Amtstierärztin/Amtstierarzt her.

Mahnspesen entfallen nicht!

Die Zahlscheine unserer Quartalsvorschreibungen werden immer zeitgerecht übermittelt. Es besteht die Möglichkeit in einem Zeitraum von mind. 10 Tagen die Überweisung fristgerecht zu überweisen. Leider kommt es immer wieder vor, dass einige Liegenschaftseigentümer einen Zahlungstermin versäumen und deshalb eine **Mahnung übermittelt bekommen**.

Bei der 1. Mahnung enthält diese € 3,- Mahngebühren (=0,5 % - gesetzlicher Mindestbetrag € 3,-). Bei der 2. Mahnung fallen dann auch Säumniszuschlaggebühren (=2 % - Untergrenze € 5,-) an. Diese nicht fristgerechten Zahlungen erfordern nicht nur mehr Arbeit sondern sind auch mit **Kosten** (Porto, Papier), **die dann die Gemeinde St. Marein - Feistritz zu tragen hat**, verbunden.

Es ergeht daher die Bitte an Sie:

- einen **Abbuchungsauftrag durchführen** zu lassen, oder

- **fristgerecht zu überweisen**, oder
- die **Mahngebühren** wegen nicht fristgerechter Überweisung **zu bezahlen** und **NICHT** bei verspäteter Überweisung einfach **abziehen**!

Diese Mahnspesen sind bei Erstellung der Mahnung auf dem Kundenkonto verbucht und bleiben als Restzahlung auf dem Konto bestehen, das heißt – sie entfallen nicht!



Diese nicht bezahlten Spesen sind dann wieder bei der nächsten Vorschreibung als „Rückstand“ auf dem neuen Zahlschein ausgewiesen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark



Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark kann noch bis **27. Februar 2026** in der Gemeinde St. Marein-Feistritz beantragt werden.



Umfang und Höhe der Förderung:

Pro Haushalt kann **ein** Ansuchen gestellt werden. Als Haushalt gilt eine in sich abgeschlossene Wohneinheit, die über einen eigenen Koch-, Schlaf- und Sanitärbereich verfügt. Der Zuschuss wird in Form einer Einmalzahlung für die Heizperiode 2025/2026 gewährt. Die Höhe des **Zuschusses beträgt € 340,-** für alle Heizungsanlagen.

Einkommensgrenzen:

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass das anrechenbare Haushaltseinkommen (= anrechenbares Gesamteinkommen sämtlicher im Haushalt mit Hauptwohnsitz gemeldeter Personen) die Einkommensgrenze

- für **Einpersonenhaushalte € 1.661,00** (netto)
- für **Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften € 2.492,00** (netto)
- für jedes Familienmitglied beziehe im Haushalt lebende **Kind € 498,00** nicht übersteigt.

Das Einkommen ermittelt sich anhand eines Monatslohnzettels bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit (nicht älter als 6 Monate, Lohnsteuerbemessungsgrundlage minus Lohnsteuer, Betrag mal 14 + dividiert durch 12) bzw. anhand des Pensionsnachweises (Anweisungsbetrag mal 14 + dividiert durch 12).

Weiters gelten als Einkommen:

- Kinderbetreuungsgeld
- Familienbeihilfe
- Studienbeihilfe
- Arbeitslosengeld
- Lehrlingsentschädigung

Neuerungen für die Förderperiode 2025/2026:

- Anträge müssen **direkt bei der Gemeinde** eingereicht werden. Das Onlineformular steht den Bürger:innen nicht mehr zur Verfügung.
- **Die Heizkosten** (Rechnungen) müssen vorgelegt werden.
- Der Antragsteller muss mindestens einen **fünf Jahre** ununterbrochenen **Hauptwohnsitz in der Steiermark** nachweisen können und seit 1. September 2025 an der Antragsadresse mit Hauptwohnsitz gemeldet sein.
- Drittstaatsangehörige haben keinen Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss.

Zur Antragstellung sind nachstehende Unterlagen erforderlich:

- **Unselbstständige Erwerbstätigkeit:**
Lohnzettel nicht älter als 6 Monate
- **Selbstständige Erwerbstätigkeit:**
letztgültiger Einkommensteuerbescheid
- **Land- und Forstwirtschaft:**
letztgültiger Einheitswertbescheid
- **Pensionisten:** Pensionsbescheid –
KEIN Kontoauszug

Grundsätzlich **keinen Anspruch** auf Heizkostenzuschuss haben all jene Personen, die eine **Wohnunterstützung beziehen**.

Sie werden gebeten, für die Beantragung des Heizkostenzuschusses im Gemeindeamt einen Termin zu vereinbaren! (Tel.Nr. 03515/4232)

Wasserzählerstand – Meldung per 01.01.2026

Wie jedes Jahr werden Sie gebeten bzw. aufgefordert zur Abrechnung des Wasserverbrauchs den **Zählerstand bekannt zu geben**. Dazu wird Ihnen am Anfang des kommenden Jahres eine **Ablesekarte übermittelt**.

Die Ablesung des Wasserzählerstandes kann auf verschiedene Weise vorgenommen werden:

- Ablesung und Eingabe des Wasserzählerstandes über **QR-Code mittels Smartphone**;
- Ablesung und Eingabe des Wasserzählerstandes im Internet innerhalb eines festgesetzten Zeitfensters; - Info auf der Homepage unter www.st-marein-feistritz.gv.at/aktuelles oder www.zaehlerdaten.at (Gemeinde suchen)

- Ablesung traditionell mittels Eintragung des Wasserzählerstandes in die am Anfang des kommenden Jahres zugesandte **Ablesekarte** und Abgabe im Gemeindeamt oder Rücksendung an das Gemeindeamt.



Wenn der Zählerstand nicht fristgerecht übermittelt wird, wird der Vorjahresverbrauch zur Verrechnung herangezogen.

Austausch der Wasserzähler auf Funkwasserzähler

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.03.2024 beschlossen auf funkgesteuerte Wasserzähler umzustellen.

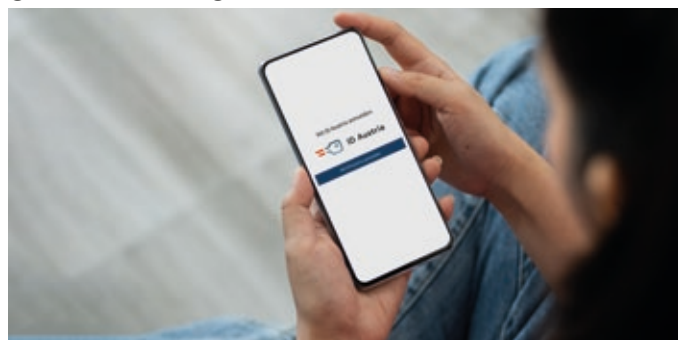
Im Jänner 2025 wurden bereits in einigen Ortsteilen in unserer Gemeinde **Funkwasserzähler** eingebaut.

Das heißt, die Zählerstände müssen nicht mehr händisch abgelesen und aufwändig erfasst und übermittelt werden.

Im Rahmen des regulären Turnustauschs findet in den nächsten Jahren im übrigen Gemeindegebiet ein Zählertausch auf Funkwasserzähler statt, sodass die gesamte Gemeinde in 4 Jahren mit Funkwasserzählern ausgestattet ist.

ID Austria

Die ID Austria ermöglicht Menschen sich sicher online zu identifizieren und digitale Services zu nutzen. Sie ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte.



Mit der ID Austria können Sie Ihre Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachweisen.

Die Nutzung funktioniert einfach und bequem: Sie melden sich bei einem Service mit ihrer ID Austria an und bestätigen die Anmeldung mit einem verknüpften Authentifizierungsfaktor, z.B. der APP „ID Austria“. Ob digitale Amtswege, elektronische Si-

gnatur, elektronischer Postkorb, die ID Austria wird immer öfters benötigt. Bis dato war es notwendig, für die Registrierung einen Termin bei der BH Murtal zu vereinbaren.

Voraussetzungen für die Registrierung einer ID Austria:

- Vollendetes 14. Lebensjahr
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder ausreichend Bezug zu Österreich

- Besitz eines geeigneten Smartphones mit dem Sie die APP „ID Austria“ verwenden können, oder Besitz eines alternativen 2. Authentifizierungsfaktor – Fingerabdruck-Funktion auf Ihrem Gerät
- Termin am Gemeindeamt vereinbaren

Ab Jänner 2026 ist es möglich, am Gemeindeamt (mit Termin) die Neuregistrierung durchführen zu lassen.

Das E-Auto – ein sozialer Dienst der Gemeinde

Für jene Bevölkerungsgruppe, die nicht mehr mit dem Auto fahren möchten, das Autofahren möglicherweise schon gänzlich beendet hat oder nicht mehr selbst mobil sein kann, hat die Gemeinde St. Marein-Feistritz vor Jahren ein E-Auto angeschafft und es konnten in den letzten Jahren zahlreiche Personen für den Fahrdienst gewonnen werden. Allen Fahrern an dieser Stelle einen besonders herzlichen Dank für die Bereitschaft ihre Zeit in den Dienst der guten Sache zu stellen. Allem voran gilt der Dank Herrn Reinhard Kampel, der als Koordinator die freiwillige Fahrer-Flotte dirigiert.

Der Fahrdienst steht am Montag, Dienstag und Donnerstag, zwischen 08:00 Uhr und 17:00 Uhr zur Verfügung. Die Gemeinde ersucht alle Nutzer Termine nur innerhalb dieser Zeit zu vereinbaren. Die Fahrer übernehmen freiwillig dieses Service und sie sollen keine Mehrstunden in Kauf nehmen müssen.



Je mehr Fahrer sich in den Dienst der guten Sache stellen, um so sicherer ist der Fahrdienst aufgestellt. Auch bei den Freiwilligen kann es zu Verhinderungen kommen. Bei Interesse, auch einmal mit einem E-Auto fahren zu können, melden sie sich bei der Gemeinde oder Herrn Kampel. Wir freuen uns auf neue Gesichter!!

Fahrdienst-Telefon: 0664 / 99 88 59 18

Ausleihmöglichkeit der Klima Tickets wird eingestellt!

Ab Dezember 2025 stellt die Gemeinde die Ausgabe von Klima-Tickets zum Ausborgen ein.

Die bisherige Ausleihmöglichkeit, diente als Einführung in das Angebot, damit die Bürger und Bürgerinnen die Vorteile der Klima Tickets kennenlernen konnten.

Ein Klima Ticket können Sie jederzeit online auf <https://www.verbundlinie.at> oder bei den Service- und Infostellen erwerben.



Österreichische Postbus AG

Roseggergasse 29a, 8720 Knittelfeld
Mo bis Fr (Schultag) von 9:00 bis 15:00 Uhr
Mo bis Fr (Ferien) von 9:30 bis 15:30 Uhr
+43 664 6248320
kundenbuero.knittelfeld@postbus.at

Aichfeldbus-Infostelle

Gaaler Straße 4, 8720 Knittelfeld
Mo bis Do von 9:00 bis 12:00 Uhr
+43 664 2102437
aichfeldbus@verbundlinie.at

PV-Anlage der Energie Steiermark in Oberhof eröffnet

Am 07. November erfolgte die offizielle Eröffnung der Photovoltaikanlage der Energie Steiermark in Oberhof. Auf einer Fläche von rd. 4,2 ha wurden PV-Module mit einer Kapazität von 5,5 Millionen Kilowattstunden errichtet bzw. 5880 Module verbaut. Mit dieser Größe können rund 1600 Haushalte mit Sonnenstrom versorgt werden.

Die gesamte Anlage ist für eine Nutztierhaltung mit ca. 40 Schafe geplant und sorgt für zusätzliche Nachhaltigkeit. Auch die ökologische Begleitung erfolgte mit der Energie Steiermark und wird noch

zusätzlich mit Infotafel, Brut- und Nistplätzen (Fledermäuse, Vögel) ausgestattet. Asthaufen und Steinhaufen sind bereits in der Projektfläche je 2 Stück für Amphibien, Vögel und Kleinsäugetiere vor Ort sowie ein Insektenhotel.

Die Begrünung findet dann im Frühjahr 2026 statt mit der Aussaat von Grünwiesensamen.

Die Energie Steiermark investiert über 3,3 Millionen Euro in dieses Projekt.



Besichtigung von Herrn Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner während der Bauphase



Stand der Arbeiten am 07.11.2025



Eröffnungsfeier

Frühjahrsputz 2025

Machen Sie mit – Jeder Beitrag zählt!

Die gesamte Steiermark war im Zeitraum vom 22. März bis 10. Mai 2025 beim großen steirischen Frühjahrsputz dazu eingeladen, ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll zu setzen.

Am Freitag, den 11. April 2025 hat die Gemeinde St. Marein-Feistritz sowie auch der Kindergemeinderat St. Marein-Feistritz zum Mitmachen eingeladen. Kaum zu glauben, welche Abfälle oft achtlos in der Natur zurückgelassen werden. Dosen, Sackerl und Plastikflaschen verschmutzen unsere Landschaft und das soll nicht sein.



Zusammen mit den Kindern des Kindergemeinderates St. Marein-Feistritz haben heuer wieder einige Vereine und Bürger:innen für eine saubere Gemeinde gesorgt.

Als kleines Dankeschön fürs Mitmachen, gab es nach dem Einsammeln des Mülls etwas zum Essen und zum Trinken. Es wurden auch heuer wieder Steiermark-Cards sowie Gutscheine verlost. Ein großer Dank gilt auch unseren Kindergärten und der Volksschule St. Marein-Feistritz, die jährlich an dieser Aktion teilnehmen.

Feuerbeschau 2025 und Fortführung 2026

Die Gemeinde hat im Oktober 2025 mit der Feuerbeschau begonnen. Die Feuerbeschau dient zur Feststellung von Zuständen, die eine Brandgefahr verursachen oder begünstigen sowie die Brandbekämpfung und die Durchführung von Rettungsmaßnahmen erschweren oder verhindern können (§ 18 Steiermärkisches Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz).

Die Feuerbeschau wird z.B. im Bereich der Landwirtschaft bei landwirtschaftlich genutzten Gebäuden mit einer Nettogeschossfläche von in Summe mehr als 1000 m² durchgeführt. Ebenso erfolgt die Feuerbeschau bei Beherbergungsbetrieben mit mehr als 10 Betten, Gaststätten, Pflegeheimen, Schulen, Kindergärten, Gewerbe- u. Industriebetrieben, Betrieben mit Räumen mit jeweils einer Fläche von mehr als 1000 m² und bei holzbe- bzw. holzverarbeitenden Betrieben.

Im Oktober 2025 wurden die von der Gemeinde erfassten landwirtschaftlichen Betriebe sowie einige öffentliche Gebäude bereits überprüft. Die Überprüfung hat nur wenige Beanstandungen ergeben und wird Mitte Jänner 2026 vorgeführt. Die betroffenen Betriebe werden rechtzeitig über die Termine in Kenntnis gesetzt.



Problemstoffannahme



Bitte beachten Sie, dass die Problemstoffannahme ausschließlich freitags von 13:00 Uhr – 14:00 Uhr stattfindet. Bitte halten

Sie sich an diese Zeit, da nur so gewährleistet werden kann, dass die Gemeindearbeiter die Problemstoffe annehmen und ordnungsgemäß verwahren können.

Achtlos abgestellte Problemstoffe stellen eine große Gefahr für die Kinder der Volksschule und den Kindergarten dar.

Verschmutzungen durch Pferde im Gemeindegebiet

In letzter Zeit wurde im Gemeindegebiet vermehrt beobachtet, dass auf öffentlichen Straßen und Wegen Pferdeäpfel zurückgelassen werden. Diese Verschmutzungen führen immer wieder zu Unmut in der Bevölkerung und beeinträchtigen das saubere Ortsbild.

Die Gemeinde weist daher alle Pferdehalterinnen und Pferdehalter darauf hin, dass sie verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere auf öffentlichen Verkehrsflächen zu beseitigen. Ein rücksichtsvoller Umgang miteinander und die Beachtung dieser Pflicht tragen wesentlich zu einem sauberen und angenehmen Zusammenleben in der Gemeinde bei.

Die Gemeinde ersucht um Verständnis und bedankt sich für die Mithilfe aller Reiterinnen und Reiter.

Gewusst "WIE" - Grün- und Strauchschnittsammelstellen richtig genutzt

Gemeinsam mit dem Knittelfelder Abfallwirtschaftsverband haben wir hier für Sie Informationen rund um die Grün- und Strauchschnittabfälle kurz zusammengefasst.

Anlieferkriterien:

- ✓ Nur Privatanlieferungen
- ✓ Anlieferung nur in haushaltsüblichen Mengen (PKW-Anhänger)
- ✗ KEINE Anlieferung von Gewerbebetrieben



✗ Kein Fallobst



✗ Keine landwirtschaftlichen Abfälle

Was sind Grün- und Strauchschnittabfälle:

- ✓ Baum- und Strauchschnitt
- ✓ Laub
- ✓ Rasenschnitt
- ✓ Pflanzenreste

Was sind KEINE Grün- und Strauchschnittabfälle:

- ✗ Speisereste und Küchenabfälle (=Biotonne oder Hauskompostierung)
- ✗ Fallobst (=Biotonne oder Hauskompostierung)
- ✗ Restmüll
- ✗ Blumentöpfe und Plastiksäcke
- ✗ Bodenaushub und Erde
- ✗ Landwirtschaftliche Erzeugnisse und landwirtschaftliche Abfälle
- ✗ Wurzelkörper
- ✗ Jegliche Baustellenabfälle

Wir bitten um RÜCKSICHTNAHME und EINHALTUNG der Anlieferkriterien bei der Nutzung der Sammelstellen. **Machen Sie mit! Entsorgen Sie richtig!**

Rattenplage

Im heurigen Jahr wurde entlang des Feistritzbaches eine verstärkte Rattenpopulation festgestellt. Die Gemeinde reagierte umgehend auf die Hinweise aus der Bevölkerung und beauftragte einen Kammerjäger mit der Bekämpfung des Befalls.

Die Schädlingsbekämpfung erfolgte durch das fachgerechte Auslegen von Ködern an den be-

troffenen Stellen. Nach Abschluss der Maßnahmen konnte eine deutliche Reduktion der Rattenaktivität festgestellt werden.

Das Problem scheint derzeit unter Kontrolle zu sein. Die Gemeinde wird die Situation jedoch weiterhin beobachten, um ein erneutes Auftreten frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls weitere Schritte einzuleiten.

Schwimmbad Befüllung in Gemeinden

Verantwortungsvoll mit Trinkwasser umgehen

Wenn ein heißer Sommer ist, lassen die Leute gerne ihre privaten Pools ein. Es gibt in der Steiermark ca. 48.000 private Schwimmbäder.



Wir bitten Sie als Gemeinde uns zu informieren, bevor Sie Ihren Pool befüllen. Somit entsteht keine Wasserknappheit im Ort.

5 Tipps zum Wassersparen:

- Duschen statt baden
- Wasserhahn abstellen
- Maschinen voll beladen:
- Regenwasser nutzen
- Tropfende Armaturen reparieren
-



Was passiert wenn Wasserknappheit herrscht

Wenn Wasserknappheit herrscht, führt dies zu einer Verschlechterung der Wasserqualität, gesundheitlichen Problemen wie Krankheiten, dem Verlust von Ökosystemen und Ernteaussfällen, was wiederum Nahrungsmittelknappheit verursacht. Langfristig können daraus auch soziale Spannungen und bewaffnete Konflikte entstehen.

Ferialarbeitsarbeiteraktion 2025

Die Gemeinde St. Marein-Feistritz bietet seit vielen Jahren Jugendlichen die Möglichkeit in das Berufsleben und in den Arbeitsbereich einer Gemeinde „hineinschnuppern“ zu können. Im Jahr 2025 haben 6 Jugendliche unserer Gemeinde diese Möglichkeit genutzt.

Die Gemeinde St. Marein-Feistritz plant, diese Aktion auch im kommenden Jahr wieder durchzuführen. Die Voraussetzungen zur Aufnahme bleiben die gleichen: Absolvierung des 9. Schuljahres und das vor Arbeitsantritt der 15. Geburtstag gefeiert worden ist. Die Ausschreibung für diese Aktion erfolgt im Frühjahr 2026.



Die vier Tage in der Gemeinde



In den vier Tagen meiner Berufspraktischen Tagen konnte ich folgende Aufträge und Eindrücke erleben:

Am ersten Tag: Lernte ich das Team kennen anschließend wurde mir das Gebäude gezeigt. Danach hat die Arbeit begonnen: zu-

erst habe ich einen Artikel geschrieben über Hundehaltung. Mir ist das Schreiben leicht gefallen, da ich selbst einen Hund zu Hause habe. Wenn Leute von der Post was brauchten, durfte ich helfen.

Am zweiten Tag: Musste ich den Artikel über Hundehaltung verbessern. Danach habe ich das

Inhaltsverzeichnis von der Gemeinderatsitzung eingetragen. Zuletzt habe ich auf die Briefe Briefmarken aufgeklebt und durfte immer bei der Post mithelfen.

Am dritten Tag: Durfte ich eine Einladung für den Kinoabend gestalten. Später habe ich ein Artikel geschrieben über Wasserknappheit für die Gemeindezeitung. Auch wie in den vergangenen Tagen habe, ich wieder in der Post mitgearbeitet.

Am vierten Tag. Am letzten Tag durfte ich mit dem Herrn Bürgermeister ein Abschluss Foto machen. Anschließend schrieb ich meinen Abschluss Bericht. Hiermit möchte ich mich recht herzlich bedanken für die schöne Zeit mit euch. Ich fühlte mich die vier Tage sehr wohl. Es wäre schön, wenn wir uns wieder einmal sehen.

Eure PRAKIKANTIN Lisa

Musikwoche



Unter dem Titel „Barocke Meisterwerke, Bach und Vivaldi in der Kirche“ fand auch dieses Jahr die internationale Musikwoche Großlobming/

St. Marein-Feistritz statt. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche St. Marein war klassische Musik in ihrer Einzigartigkeit zu genießen. Nach-

dem Pater Othmar seine Gedanken zum Konzert erläuterte, musizierten die Künstler des Louis Spohr Sinfonietta unter Leitung von Lore Schretter sich in die Herzen der Konzertbesucher.



Pflichten als Hundebesitzer/innen

Hallo, ich bin Lisa Haas, ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in Spielberg. Derzeit besuche ich die Polytechnische Schule in Knittelfeld. Ich möchte später einmal: Rezeptionistin oder Bau-Assistentin werden. Meine Hobbys sind: Spazieren gehen mit meinem Hund Lilly, Musik hören und Skibo spielen. Ich bin Praktikantin für vier Tage im Gemeindeamt. Ich schreibe einen Artikel über Hundehaltung für die Gemeindezeitung. Weil ich selbst einen Hund besitze, kenne ich mich mit Hunden sehr gut aus.



Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter! Grundsätzlich wäre eine gute Hundehaltung sehr wichtig. Dann müssen wir als Hundebesitzer/innen auch auf unsere Umwelt achten, dass sie nicht verschmutzt wird.

Hier kommen ein paar wichtige Punkte für die Hundehaltung:

• Maulkorb und Leinenpflicht

Eine Maulkorbpflicht kann zusätzlich von den Gemeinden erlassen werden, insbesondere an Haltestellen, in Schulen, Kindergärten und bei Menschenansammlungen wie Einkaufszentren oder Veranstaltungen. Das Gemeindeamt appelliert Ihre Hunde nicht frei im Gemeindegebiet herum laufen zu lassen.

• Haftung des Halters

Die Besitzer/innen sind verpflichtet, auf ihren Hund oder Hunde gut aufzupassen. Deshalb bitet das Gemeindeamt um Leinenpflicht für Ihre Hunde.

• Artgerechte Haltung

Das Tierschutzgesetz schreibt vor, dass der Halter sein Tier artgerecht ernähren, pflegen und halten muss.

• Kotbeutel

Wenn sie mit Ihrem Hund spazieren gehen, müssen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes mit einem Kotbeutel wegräumen. Die Gemeinde hat 40 Stück Hundeklos aufgestellt, wo man die Kotbeutel entnehmen kann.

• Registrierung Ihres Hundes

In Österreich müssen Sie Ihren Hund anmelden. Im Schadenfall müssen Sie die Haftung übernehmen.

• Chipregistrierung

Sie sind verpflichtet Ihren Hund chippen zu lassen und müssen den Chip bei der Heimtierdatenbank registrieren. Und die Bestätigung bei der Gemeinde abgeben.

• Hundesteuer/ Hundekundenachweis

Wer einen Hund hält, ist verpflichtet diesen in seinem Wohnort anzumelden (binnen vier Wochen) und eine Hundesteuer für jedes Tier (über drei Monate alt) zu bezahlen. Ein Anmeldeformular kann von der Homepage der Gemeinde unter www.st-marein-feistritz.gv.at Bürgerservice/Gemeindeformulare abgerufen werden.



Kindersommer 2025

Auch heuer wurde den Kindern in der Gemeinde St. Marein-Feistritz wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Programm in den Ferien geboten. Neben den altbekannten Aktivitäten waren auch neue aufregende Aktionen dabei. So konnten die Kinder herausfinden, wo unser Trinkwasser herkommt und gemeinsam den Hochbehälter sowie die Wasserquelle erkunden. Weiters konnten die Kinder bei dem Sport- und Spielefest ihr Geschick unter Beweis stellen sowie bei einem Erlebnistag den heimischen Wald besser kennenlernen.



Es wurde auch noch gebacken, Fische gefangen, gemeinsam gesungen und musiziert, beim gemeinsamen Yoga erholt und Fußball gespielt.

Durch die Unterstützung der vielen freiwilligen Bürger:innen sowie der Vereine der Gemeinde konnte den Kindern ein so breites Spektrum an Aktivitäten geboten werden. Hierzu möchten wir uns auf diesem Weg noch einmal von ganzen Herzen für die Unterstützung bedanken!



Die Gemeinde blickt auf einen sehr abenteuerlichen, lustigen und interessanten Sommer gemeinsam mit den Kindern zurück und freut sich schon auf den Kindersommer 2026.





Tenniskurs Sommer 2025

Es war mir auch heuer wieder eine große Freude und ein echter Genuss, die Kinder von St. Marein und Feistritz zu trainieren.



Mit so viel Begeisterung, Einsatz und Herzblut sind sie auf dem Platz dabei – da fühlt man sich selbst gleich um ein paar Jahre jünger!

Liebe Kinder, bleibt weiterhin motiviert und mit Freude bei dieser wunderbaren Sportart! Tennis fördert nicht nur Körper und Geist, sondern auch Koordination, Beweglichkeit und Teamgeist. Mein herzlicher Dank gilt der Gemeinde St. Marein-Feistritz für die großartige Unterstützung und das fortlaufende Ermöglichen des Tenniskurses. Ich freue mich schon sehr auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

*Mit sportlichen Grüßen
Ratschi*

Gratulationsfeier Senioren und Ehejubilare

Am 20. November hat die Gemeinde St. Marein-Feistritz die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr, sowie die Ehepaare zur „Goldenen und Diamantenen Hochzeit“ zu einem Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag in das Gasthaus Mossauer eingeladen.



Während über die guten alten Zeiten geplaudert wurde, umrahmten Dietrich Michael und Spitzer Johannes mit einigen musikalischen Ständchen den Nachmittag.



Zum Abschluss wurde vom Gemeindevorstand noch für alle Anwesenden ein „Schnapserl und ein Flascherl Kernöl“ von unseren heimischen Betrieben ausgeteilt.

Seniorinnen- und Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark

Die Urlaubsaktion für Senior:innen des Landes Steiermark wird von der Abteilung 11 – Soziales, den Bezirkshauptmannschaften und den Gemeinden organisiert und findet in ausgewählten Gaststättenbetrieben in der Steiermark statt.



Unterbringung letzte Urlaubsaktion im Juni 2025:
Gasthof Schwammer in
Dechanstkirchen/Oststeiermark

Die Dauer des Urlaubsaufenthaltes beträgt insgesamt sieben Nächte und ist für Senior:innen, welche die Voraussetzungen erfüllen, kostenlos.

Eine Teilnahme ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Die Vollendung des 60. Lebensjahres bis 31. Dezember des laufenden Jahres,
- Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft oder Angehörigkeit eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes,
- Hauptwohnsitz in der Steiermark,
- Das Gesamteinkommen darf die Einkommensgrenze (Richtwerte im Jahr 2025: Einzelperson € 1.547,62,-, Ehepaare € 2.323,07) nicht übersteigen,



- Das Zurechtfinden ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort muss gewährleistet sein (Pflegestufe 1 und 2)
- Bei Vorhandensein einer Pflegebedürftigkeit ist die Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht von einem Angehörigen oder einer anderen pflegenden Person (Nachbar, Freund, etc.) zu gewährleisten. In diesen Fällen können die Pflegestufen der Teilnehmer: innen der Urlaubsaktion 3 oder höchstens 4 betragen, wenn diese mit der

Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind.

Die Urlaubsaktion für die Gemeinde St. Marein-Feistritz findet voraussichtlich im Mai oder Juni 2026 statt. Die Anmeldungen zu dieser Aktion werden über die Gemeinde durchgeführt.

**Melden Sie sich bei Interesse am Gemeindeamt -
Freuen Sie sich auf eine kurze Auszeit vom Alltag!**

Nützen Sie den Geldausgabeautomaten

Der Geldausgabeautomat beim ehemaligen Kaufgeschäft Treffpunkt zur Bargeldversorgung der Bevölkerung steht seit dem Jahre 2015. Im Jahr



2024 wurde von der Fa. First Data der Gemeinde St. Marein-Feistritz ein Verlustausgleich in der Höhe von ca. € 5.300,-- vorgeschrieben.

Dieser hohe Betrag entsteht deshalb, da die monatlichen erforderlichen 2000 Behebungen lt. Vertrag mit der Fa. First Data von den Gemeindebürgern nicht getätigt werden.

Deshalb abermals der Appell:

„Nützen Sie den Geldausgabeautomaten, damit er weiterhin bestehen bleiben kann“.

Nachnutzung Leerstand – ehem. Volksschulgebäude in Feistritz

Nach dem Zu- und Ausbau der Volksschule in St. Marein und die Zusammenlegung beider Standorte stand das Gebäude der Volksschule in Feistritz leer.

Es ist gelungen, die Räumlichkeiten mit einem interessanten Branchenmix zu füllen. Dadurch wurde dem gesamten Gebäude wieder Leben eingehaucht und stellt eine Bereicherung für das Gemeindeleben dar.

Es ist geplant, im Frühjahr einen Tag der offenen Türe abzuhalten, damit sich die Bevölkerung einen Überblick verschaffen kann.



Winterdienst – Räum- und Streuplan 2025/2026 der Gemeinde St. Marein-Feistritz

Bereitschafts-
telefon der
Gemeinde:
0664 2505087

Räumgebiet Klumaier Anton:

Moostalstraße – Schaffer – Rainweg – Am Kirchbichl – Dr. Neumann – Poststraße – Kaufgeschäft
Parkplatz – Parkplatz Florianiweg – Kindergarten – Schulhof – Poststraße – Kirchweg – St. Martha-
straße (bis Gemeindegrenze Seckau) – Am Sonnenrain inkl. Moarweg – Schloßkreuzweg – Eichenweg – Hoch-
feldweg – Weidenweg – Birkenweg – St. Marthastraße – Roseggergasse – Haydngasse – Brunnergasse – Schul-
gasse – Unterm Kirchbichl – Florianiweg – Griesergasse – Leuzendorfasse – Waldeckgasse – Ennstalergasse
– Sportplatzweg. St. Marthastraße – Steinerweg – Pommerweg – Parkplatz Amt St. Marein

Räumgebiet Egger Karl:

Dietmoar – Frei – Bachmoar – Schorn – Kreuzung Fressenberg- Ost/West – Ruaßweg

Räumgebiet Spitzer Hannes:

Rockl – Schwogger – Siedlung Kniepaß – Moser – Töringtratte – Pircher – Kremlingstraße – Guggi

Räum- und Streugebiet Johannes Pfaffenthaler:

Simabauer – Töringgraben bis Fa. Porr (L518) – Laas – Kraubath – Laas – Russold – Sambichlerkurve – Kranz
– Kremlingstraße – Greitherstraße bis Sucher – Moder – Seitweger – Laas – Kreuzung Judmaier – Laasstraße
– Paradeiserweg – Standfest – Pöllermoar-Rothschädl – Mühlenweg – Mandlweg.
Hartensteiner – Schurp – Biener – Kniepaßweg bis Pircher – Peißenbacher – Zauner – Handlweg

Räum- und Streugebiet Röner Bernd:

Tour 1: Wasserleitherstraße bis Kreuzung Fressenberg Ost/West – Gemeindegrenze Seckau – Panorama-
weg – Hangweg – Weinmeisterweg – Mitterweg – Waldweg – Teichweg – Schmiedenweg – Feldweg –
Reichenberger – Mitterfeld – Moos – Ramberg – Grasrunstweg (bei Bedarf)

Tour 2: Sulzbergweg – Saugraben – Feistritzerstraße – Sonnenhang – Fentscherstraße – Gassweg – Him-
melreich – Rambergweg – Dorfplatz – Dorfstraße – Altendorferweg – Moder Hügel – Altendorferweg bis
L518 – Bundesstraße – Waldrandsiedlung – Heinz Schmied Siedlung – Pirschbichlweg (bis Schamberger)
– Altendorf bis Feistritzerstraße – Verbindungsweg bei Bacher – Gasthaus Dietrich – SG Ennstal – Wechsel-
berger – Am Ramberg – Gibusgrund – Sonnweg – Sonnleiten – Hadlerweg – Pulverstampf – Bundesstraße
– Hadlerweg – Bachweg – Bundesstraße – Mauth – Sauerbrunn – Leisingbichlweg

Nur Streuen: Moostalstraße – Rainweg – Am Kirchbichl – St. Marthastraße bis Gemeindegrenze Seckau –
Schloßkreuzweg – Siedlungswege in St. Martha, Prankh und St. Marein, sowie Wasserleith und Fressenberg.

Gehsteigbetreuung Dietrich Michael: Gasthaus Mossauer bis Gemeindeamt Feistritz; Kriegerdenkmal bis
Gerold; Gehweg ab Einmündung Mitterfeld bis Leuzendorfasse, Rüsthaus
St. Marein bis GH Wagendorfer Rüsthaus in Richtung Prankh, St. Marthastraße, Prankh bis Wasserleith,
Hof, St. Mareiner Landesstraße (L 551) Rambergweg bis auf Am Ramberg, GH Mossauer bis L 518, L518 bis
Kogler, L 518 bis Mauth, Mauth bis Altendorferweg, Gehweg und Radweg Fentscherstraße

**Die Gemeinde ersucht, Fahrzeuge nicht auf die zu räumenden Straßen abzustellen, damit der Winter-
dienst einwandfrei funktionieren kann und Beschädigungen von Fahrzeugen oder auch Zäunen verhin-
dert werden!**

Ein neuer Treffpunkt für unsere Region -



Dorfladen Sankt Marein-Feistritz feierlich eröffnet

Am 12. April 2025 war es endlich so weit: Zahlreiche Gäste, Gemeindemitglieder und Produzenten versammelten sich, um die Eröffnung des neuen Dorfladens in Sankt Marein-Feistritz gemeinsam zu feiern. In einer stimmungsvollen Zeremonie segnete Pater Othmar die neuen Räumlichkeiten und wünschte allen Beteiligten sowie den künftigen Kundinnen und Kunden viel Freude und Zusammenhalt.

Hinter dem Dorfladen steht ein engagiertes Team, das mit viel Herzblut und Einsatz arbeitet:

Unser Vorstandsteam stellt sich vor

- Obfrau: **Beatrix Spitzer**
- Obfrau-Stellvertreterin: **Katrin Seitweger**
- 2. Obfrau-Stellvertreterin: **Sabrina Albrecht**
- Kassierin: **Tamara Edlinger**
- Kassier-Stellvertreter: **Daniel Schlick**
- Schriftführerin: **Andrea Egger**
- Marketing und Werbung: **Daniela Strohhausl**

Erweiterter Vorstand:

Mossauer Hannes, Saiger Harald,
Dietrich Peter und Edlinger Bernhard



Achtung NEU!!



Geschenk-Gutscheine

sind ab sofort direkt im Gemeindeamt Sankt Marein-Feistritz erhältlich und eignen sich perfekt für jeden Anlass.



Euer Dorfladen-Team & Lieferanten



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
Regionen

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

Studienabschluss Anna Katharina Saiger

Mein Name ist Anna Katharina Saiger, ich bin 28 Jahre alt und arbeite schon seit 5 Jahren begeistert als Physiotherapeutin. Nebenbei habe ich heuer im Oktober den Master of Science Sports Physiotherapy abgeschlossen. Das berufsbegleitende Studium fand im Olympiazentrum in Rief (Salzburg) statt und hat 3 Jahre gedauert. Die Masterarbeit habe ich an SportlerInnen durchgeführt. Dabei habe ich mit aktiven FußballerInnen im Murtal zusammengearbeitet. Ich bin leidenschaftliche Physiotherapeutin und arbeite mit viel Herzblut. Mir macht es große Freude, anderen Menschen zu helfen.



Studienabschluss Daniela Kowatsch

Im September 2022 begann ich an der Universität für Weiterbildung Krems das berufsbegleitende Studium „Insurance Management“. Ziel war es, meine Kenntnisse aus dem bereits abgeschlossenen Universitätslehrgang für Versicherungswirtschaft (Akademische Versicherungskauffrau) an der Karl-Franzens-Universität weiter zu vertiefen.

Das Curriculum war sehr vielfältig und umfasste grundlegende juristische Aspekte als auch spezifische versicherungsfachliche Themen. Darüber hinaus wurden zentrale Managementdisziplinen wie Betriebswirtschaftslehre, Marketing, Volkswirtschaftslehre, Controlling, Leadership und Personalmanagement gelehrt. Am besten gefallen hat mir jedoch die Lehrveranstaltung „Einführung in die Rechtswissenschaften“ – diese Vorlesungen haben mein Interesse für Jus geweckt.

Die Kombination aus Online- und Präsenzveranstaltungen ließ sich gut in meinen Alltag als Versicherungsmaklerin und Mama vereinbaren, verlangte mir jedoch viel Disziplin und Durchhaltevermögen ab. Die größte Herausforderung war das Schreiben meiner Master-Thesis zum Thema: „Frauen in der österreichischen Versicherungsbranche: Entwicklungen, Herausforderungen und Perspektiven“. Unzählige Stunden und Kaffees – vor allem an Wochenenden und Feiertagen – mussten dafür geopfert werden.

Doch wie so oft eignest du dir nicht nur fachliches Wissen an, sondern lernst auch viel über dich selbst. Ein solches Studium neben der Selbstständigkeit als Versicherungsmaklerin und dem Privatleben absolvieren zu können, erfordert Unterstützung, Zuspruch, Akzeptanz und Geduld seitens der Familie – wofür ich sehr dankbar bin.



Ein schöner und würdiger Abschluss war die Graduierungsfeier am 7. November 2025, von der dieser Schnappschuss stammt.

*Daniela Kowatsch, MBA
Akad. Vkkf.*

Haben Sie ein Studium oder eine Lehre abgeschlossen und wollen dies in der Zeitung veröffentlichen, übermitteln Sie ein Foto und einen Text an: gde@st-marein-feistritz.gv.at

A man with glasses and a flat cap, wearing a tweed suit and a red patterned tie, stands next to a Christmas tree decorated with lights. The background is a solid yellow color.

WIR WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!

EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT
UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES
NEUES JAHR WÜNSCHEN
JÜRGEN GLANZER UND DAS TEAM DER
BANKSTELLE KOBENZ!

**Raiffeisenbank
Aichfeld**



www.raichfeld.at

Innovationsregion Murtal – Leader

Finanzielle Entlastung der Gemeinden im Murtal

Das LEADER Programm der EU bedeutet, Projekte zu entwickeln, um das ländliche Leben zu verbessern. In der Steiermark gibt es 16 Leader-Regionen. LEADER ist eine Initiative für eine nachhaltige Zukunft und wird über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt – Infos unter www.irmurtal.at

- Unterstützung bei innovativen Projekten
- Förderung der Zusammenarbeit von verschiedenen Personengruppen, Regionen, Ländern
- Region soll fit für die Zukunft sein
- Vernetzung von Menschen, Wirtschaft, Soziales und Umwelt
- Förderung von Projekten

Die Finanzierung kommt von Bund, Land Steiermark und EU

Für das Projekt **Nightline Murtal** – seit Oktober 2015 rollen die Nachtbusse durch die Region und sorgen für sichere, günstige Heimfahrten nach einem gelungenen Abend – werden in den kommenden Jahren (von 2026 – 2028) die Kosten in der Höhe von rund € 280.500,-- von LEADER übernommen.



innovationsRegion Murtal

ZIRBENLAND - AICHFELD - MURBODEN

Diese Kosten wurden bisher als Gemeindeanteil an die Regionsgemeinden vorgeschrieben. Mit der Übernahme wird das **Budget der Gemeinde St. Marein-Feistritz mit € 8.400,00 entlastet** und die Jugend kommt weiterhin sicher durch die Nächte!

Das zweite von den Kindern der Region sehr gerne angenommene LEADER-Projekt **Kinderstadt DOL-BU** am Red-Bull-Ring wird ebenfalls für die nächsten 3 Jahre von der LEADER-Region innovationsRegion Murtal mit € 45.000,00 unterstützt. Somit ist der Weiterbestand der Kinderstadt in den Osterferien gesichert und erwachsen den Gemeinden keine Projektkosten.

OHNE **DRUCK** IN DIE
STILLSTE JAHRESZEIT?

IHRE DRUCKEREI WÜNSCHT IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

WWW.GUTENBERGHAUS.AT

DRUCKEREI
**GUTEN
BERG
HAUS.**

Sport und Kultur



Partnergemeinde Grado

Zur Stärkung der Gemeindepartnerschaft wurde heuer ein Christbaum nach Grado gebracht. Um die langjährige Freundschaft zwischen den Gemeinden zu pflegen und weiter zu vertiefen, machten sich eine kleine Abordnung aus St. Marein-Feistritz und St. Margarethen auf den Weg in die italienische Partnergemeinde Grado. Mit dem festlich geschmückten Christbaum möchten die Gemeinden ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit setzen und die partnerschaftliche Kommunikation neu beleben.





Noah Graf



Johanna Könighofer



Hannah Schabelreiter



Valentina Unterweger



Matthias Schachner



Stefanie Peinsipp



Nina Kravanja

Aus dem Standesamt



Anna Katharina & Martin Saiger



Katrin & Harald Saiger



Julia & Georg Kravanja



Nicole & Heinz Brantner



Kathrin & Christian Seitweger



Doris & Andres Berger



Karin & Wolfgang Ladinig



Anna Trummer Öttl & Sebastian Öttl



Wir trauern um

Vogi Erna

Baumgartner Josef

Hochfelner Maria Elisabeth

Glatz Thomas

Glatz Brigitta Martha

Gruber Johann

Rosenkranz Anna Johanna

Doric Rosina

Bacher Hermann

Kaltenegger Martin



Blumen-Gärtnerei Tropp
Hans Reselgasse 26
8720 Knittelfeld
Tel.: 03512/82214
www.blumen-tropp.at

Zauberhafte Weihnachten

Entdecken Sie bezaubernde Dekoideen, duftende Adventgestecke und blühende Zimmerpflanzen in stimmungsvoller Atmosphäre!



GUTSCHEIN
-20% auf den nächsten Einkauf
gültig bis 31.12.2025
ausschneiden und einkaufen gehen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8⁰⁰-12³⁰ & 13³⁰-18⁰⁰
Sa: 8⁰⁰-12³⁰

Spendenübergabe vom 1. Sommerball

Am 3. Juli 2025 veranstaltete das Überwachungsgeschwader vom Fliegerhorst Zeltweg den 1. Sommerball. Der Erlös brachte eine Spende von 3.000 €. Dieser Betrag wurde an die Familie Neumann in St. Marein-Feistritz für ihre 13jährige behinderte Tochter Lena gespendet um die vielen Therapien leichter zu finanzieren.

Die Übergabe erfolgte durch Oberst Roland Miedler, Kommandant des Überwachungsgeschwaders, Bgm. Bruno Aschenbrenner, Oberst Ewald Pappst und Raffaella Messner vom Unterstützungsverein.

Peter Haslebner



Oberst Ewald Pappst, Raffaella Messner, Bgm. Bruno Aschenbrenner und Oberst Roland Miedler. Vorne Lena mit Mutter Martina Neumann.

OWG

OBERSTEIRISCHE WOHNSTÄTTEN
GENOSSENSCHAFT

Bei uns sind sie zuhause

Obersteirische Wohnstätten-Genossenschaft
Galer Straße 71
A-8720 Knittelfeld

Tel: 03512 86243
Fax: 03512 86243 9
E-Mail: office@owg.at
www.owg.at

Marktpassage 1 | 8724 Spielberg
zeitgeist.spielberg@gmail.com
0664 - 427 81 80

Gemeindekindergarten St. Marein

Im Kindergartenjahr 2024/2025 durften 17 „Fuchskinder“ traditionell aus dem Kindergartenfenster rutschen. Mit einem lachenden aber auch weinenden Auge, haben wir sie gut vorbereitet in den nächsten besonderen Lebensabschnitt verabschiedet. Auf diesem Wege Alles Gute!



Im Dezember 2024 ist unsere liebe Andreea Rainer (Kindergartenleitung) in Bypause gegangen und hat im Februar einen gesunden Jungen, namens Elias, zur Welt gebracht. Auch auf diesem Wege alles nur erdenklich Gute der jungen Familie...



An diesem Punkt wollen wir auch unserer lieben Katrin und ihrem Harald zum erneuten „JA-Wort“ zueinander herzlichst gratulieren.



Katrin Saiger hat mit Jänner 2025 die Kindergartenleitung übernommen und darf mit ihrem bestehenden Team voller Freude durchstarten. Über die Sommermonate wurde eifrig daran gearbeitet, einen zeitgemäßen und gut geplanten Gruppenraum zu schaffen.

Das Kindergartenjahr 2025/2026 konnte so voller positiver Energie in einer freundlicheren, helleren



und Lärm reduzierteren Umgebung starten. Wir danken unserer Gemeinde für diese wohlthuende „Bereicherung“ und fühlen uns sehr wertgeschätzt. Unser Haus zeichnet sich durch das „offene System“ aus, dem die Annahme zu Grunde liegt, dass in jedem Kind ein eigener, stark ausgeprägter Lernwille innewohnt, der durch freie Entwicklung und individuelle Entfaltung am besten ausgelebt werden kann. Studien haben gezeigt, dass durch diese Form des Lernens die Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit eines Kindes enorm gesteigert werden kann. Der tägliche Morgenkreis soll den Kindern Struktur und das Gefühl von Gemeinschaft vermitteln. In unserem Alltag gibt es jeden Tag ein Bewegungsangebot, welches für alle fre nutzbar ist und ein fixes sprachliches Angebot, das stets auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder abzielt. Das Jahr wird nach den Festen und Feiern im Jahreskreis geplant. So können wir in unserer pädagogischen Arbeit stärker auf alle Kinder eingehen. Das offene System bietet die Möglichkeit unsere Funktionsräume für alle Kinder geöffnet zu halten. Jedes Kind kann überall und nach eigenem Interesse wählen was, wann, mit wem und wie lang es etwas spielt – die Freispielzeit.

Wir 6 Elementarpädagoginnen/ Betreuerinnen gehen dabei flexibel und spontan auf die Wünsche der Kinder ein und greifen aktuelle Themen auf, auch wenn sie vielleicht gerade nicht ins „Jahresthema“ oder zur aktuellen Jahreszeit passen. Im Team ist es unumgänglich im täglichen Austausch miteinander zu arbeiten, damit dieses System funktioniert. Neben den täglichen Besprechungen gibt es monatliche Teamsitzungen, in denen gemeinsam geplant und reflektiert wird.

Ein großer Punkt dabei ist, dass wir uns gegenseitig bei Beobachtungen ganzheitlich unterstützen und somit subjektive Wahrnehmungsfehler vermieden werden können. Für die Kinder besteht der Vorteil, dass sie sich ihre Bezugsperson frei wählen können, da jeden Tag 4 Mitglieder unseres Teams im Haus sind. Jeder von uns hat unterschiedliche Fertigkeiten und Fähigkeiten, die wir in speziellen Berei-

chen bestmöglich einsetzen können - so profitiert jeder von jedem. Auch die Kindergarteneltern haben die Möglichkeit unterschiedliche Sichtweisen einzuholen und dadurch zu profitieren.

Hier noch ein paar Eindrücke unseres abwechslungsreichen Vormittags...





HilCon Büroservice e.U.

HilCon – Ihr Partner für effiziente Finanz-
und Unternehmenslösungen!



Wir kümmern uns um Ihre Finanzen –
damit Sie sich auf Ihr Geschäft konzentrieren können!

Unsere Leistungen

- Buchhaltung & Finanzberichterstattung: Präzise und zuverlässig.
- Finanzplanung & -beratung: Für stabile Wachstumspläne.
- PESTEL-Analysen für Wachstum: Die Basis für Ihre langfristige Entwicklung.
- Büroservice: Auslagern des Backoffice.
- Schulungen im Bereich MS-Office

Warum HilCon?

Kompetenz | Verlässlichkeit | Transparenz | Individualität

Besuchen Sie uns auf hilcon.co.at oder kontaktieren Sie uns unter 0664 5955928, um ein unverbindliches Beratungsgespräch zu vereinbaren.

Gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft – HilCon, Ihr verlässlicher Partner für Finanz- und Unternehmenswachstum!

Bericht vom Kinderhaus und AEWG Feistritz

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und bescherte uns viele unvergessliche Momente. Bevor wir einen kurzen Rückblick via Fotos geben, starten wir heuer mit Zahlen – Daten – Fakten:

WUSSTEN SIE:

- ...dass in unserer Einrichtung 4 Elementarpädagoginnen und 5 Kinderbetreuerinnen arbeiten dürfen und täglich wertvolle pädagogische Arbeit leisten?
- ...dass wir täglich von Montag – Freitag von 7:00 Uhr – 17:00 Uhr geöffnet haben?
- ...dass wir an 226 von 365 Tagen für unsere Kinder im Dienst waren/sind? Von den 139 Tagen, an denen wir geschlossen haben, sind 104 Wochenendtage und 35 Schließtage (inkl. Feiertage).
- ...dass wir 4 Kinder unter 2 Jahren, 5 Kinder unter 3 Jahren, 10 Kinder unter 4 Jahren, 3 Kinder unter 5 Jahren, 8 Kinder unter 6 Jahren, sowie 1 Kind mit 6 Jahren und zusätzlich noch ein paar Schulkinder betreuen?
- ...dass in unserer Einrichtung täglich 11 Kinder gewickelt werden?
- ...dass wir wöchentlich durchschnittlich 110 Windeln brauchen?
- ...dass wir auch Kinder aus Zeltweg, Lobmingtal, Knittelfeld, St. Lorenzen und Spielberg betreuen?
- ...dass monatlich durchschnittlich 400 Essensportionen bei Murtal Catering bestellt werden?
- ...dass die Essenskinder durchschnittlich 3 kg Spaghetti pro Mahlzeit verspeisen?
- ...dass die Kinder durchschnittlich 40 Lieder im Jahr lernen und mit Begeisterung singen?
- ...dass die Kinder selbst entscheiden, mit wem und mit welchem Material sie spielen?
- ...dass sie jederzeit ihre Jause in angenehmer Atmosphäre essen dürfen?
- ...dass den Kindern 350 Quadratmeter als Spielfläche zur Verfügung stehen?
- ...dass alle Räumlichkeiten inkl. der Turnsaal den Vormittag über für die Kinder geöffnet sind, und sie ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen können?
- ...dass wir 34 kg Mehl im Jahr für die selbstgemachte Knete verbrauchen?
- ...dass im September 2025 das jüngste von uns betreute Kind 18 Monate und das älteste Kind 11 Jahre alt war?
- ...dass die Kinder im Jahr durchschnittlich 40 Rollen Tixo und 60 Klebestifte verbrauchen?
- ...dass wir seit September 2025 dank unserer Gemeinde und der Tischlerei Hammer stolze Besitzer einer grandiosen Schaukel – und Klettermöglichkeit in unserem Turnsaal sind?
- ...dass unsere Kinder allzeit die Wahl haben in 465 Bilder- und Sachbücher zu schmökern?
- ...dass wir im Sommer 2025 ein wunderschönes Fest im Wald gefeiert haben und anschließend im Garten des Kindergartens Würstel gegrillt und verspeist haben?
- Ein großes Dankeschön an die Obfrau der Waldgenossenschaft Ramberg-Gulsenberg, Frau Elke Wisjak, die uns den Wald als sogenannte „Partylokation“ zu Verfügung gestellt hat.
- ...dass wir auch heuer wieder ein grandioses Laternenfest im Garten des Kindergartens gefeiert haben?
- Vielen Dank an alle Eltern/Großeltern für die gebackenen Köstlichkeiten beim Buffet.



Diese Liste könnten wir noch weiterführen, würde allerdings den Rahmen sprengen. **Ein „WUSSTEN SIE“** gibt es noch zum Schluss dieser Ausführung:

Wussten sie, dass wir ausgesprochen liebenswerte, kreative, begeisterungsfähige, motivierte, interessierte und vor allem humorvolle Kinder in unserer Einrichtung betreuen und begleiten dürfen, sodass es jeden Tag Spaß und Freude bereitet, arbeiten zu gehen?

Ja, genauso ist es. Wenn der Tag beginnt, und die ersten Kinder strahlen bei der Tür herein, voller Erwartungen, voller Freude auf die Spielkamera-

den, auf das Spielmaterial und voller Tatendrang wieder etwas zu entdecken, dann ist das ansteckend. Wir, alle Mitarbeiter des Kinderhauses und der AEWG-Feistritz schätzen es sehr, jeden Tag aufs Neue Zeit mit den Kindern zu verbringen und sie ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen. Weiters ist es großartig, einen so engagierten Erhalter wie die Gemeinde St. Marein-Feistritz hinter sich stehen zu haben, sowie auch einen überaus kompetenten Betreiber, wie die Volkshilfe Murtal an seiner Seite zu wissen.

Annett, Birgit, Doren, Jaqueline, Maria, Martina, Petra, Tanja, Yvonne

Ein paar Eindrücke vom Kinderhaus und der AEWG Feistritz vom Jahr 2025





DIE BÜHNE FÜR IHR ZUHAUSE, MIT WÄNDEN, DIE BEEINDRUCKEN.

WIR REALISIEREN (T)RÄUME
FÜR INDIVIDUALISTEN...



Wir gießen die Illusion der Natur in zeitlose Hülle. Wo Beständigkeit auf kreative Vielfalt trifft, beginnt Ihre „Bühne für Zuhause“.

Verleihen Sie Ihrem Wohnraum oder einer Ihrer Projekte eine unverwechselbare Note. Wir schaffen Wände, die die authentische Optik von Naturstein perfekt mit der technischen Beständigkeit eines modernen Verkleidungssystems vereinen. Vertrauen Sie auf Qualität, die in großen Themenwelten wie dem **Familypark im Burgenland** überzeugt. Unsere Steinwände sind extrem langlebig: Frostsicher, UV- und witterungsbeständig

und haben einen minimalen Pflegeaufwand. Gestalterisch flexibel: Erhältlich in verschiedenen Steinarten und unzähligen individuellen Farbkombinationen.

Ob Sie ein privates Zuhause verschönern oder ein gewerbliches Projekt realisieren möchten: Entdecken Sie unsere kreative Vielfalt! **Lassen Sie uns gemeinsam Ihre einzigartige „Bühne“ gestalten und setzen Sie ein unvergessliches Zeichen!**



PETER MARCHL
KÜNSTLERISCHE GESTALTUNGEN

Peter Marchl ist Kunstmaler, Bildhauer, Handwerker und lebt mit seiner Familie in Feistritz bei Knittelfeld. Er gibt ungewöhnlichen Ideen eine konkrete Form und treibt es bei der künstlerischen Gestaltung gerne bunt: mit Farbe und mit seinen Konzepten. Wer Räume haben will, die es kein zweites Mal auf der Welt gibt, ist bei ihm genau richtig.



AdiK . Peter Marchl

8733 Feistritz bei Knittelfeld
Pirschbichlweg 7

fon: +43 (0) 664.300 90 26

mail: office@adik.at

web: www.adik.at
www.adik-wanddesign.at

Zwergertreffen im Kindergarten St. Marein: Ein Spieleparadies für die Kleinsten

Einmal im Monat gehört der Kindergarten St. Marein ganz den jüngsten Kindern der Gemeinde: Beim beliebten Zwergertreffen haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern die Möglichkeit, einen gemütlichen und spielerischen Nachmittag zu verbringen.

Zwischen 15 und 17 Uhr dürfen die Kleinen den Kindergarten frei erkunden. Ob im Turnsaal beim Herumtoben mit Matten und Bällen oder in der liebevoll eingerichteten Puppenküche – überall wird gelacht, gespielt und entdeckt. Im Mittelpunkt steht dabei eines: den Kindern Raum zu geben, einfach Kinder zu sein.

Das Zwergertreffen ist damit nicht nur ein Ort des Spielens, sondern auch ein Treffpunkt für Eltern, Austausch und Gemeinschaft.

So wächst die Zwergelgruppe stetig weiter – ein Gewinn für alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher.



SCHOTTER Natur Recycling Bauschutt	MIETPARK 1,5t-8t Bagger Dumper Walzen Rüttelplatte Stampfer Fugenschneider Kleinradlader	CONTAINER Firmengelände Zuhause	ERDBAU Steinmauern Forstwege Aushub Abbruch Gestaltung
TRANSPORTE 3-Achser 4-Achser Kran	DURCHLÄSSE Kunststoff Stahl Wellstahl		



www.puster.at
www.baggervermietung.at

Quergasse 28 – 8720 Knittelfeld
 office@puster.at
 03512 / 82788 – 0664 / 32 45 900

Jahresbericht Volksschule St. Marein-Feistritz



1a Klasse: Ruth Moderegger



1b Klasse: Claudia Rabitsch



2a Klasse: Bettina Saiger



3a Klasse: Doris Reibenbacher



4a Klasse: Katrin Mayer



4b Klasse: Sarah Rosenkranz/
Maria Greiner

Musikalisch in den Tag: Jeden Dienstag in der Früh treffen sich alle Klassen, beginnen den Tag mit einem gemeinsamen Lied und gratulieren den Geburtstagskindern der Woche.



Frühjahrsputz: Alle Jahre wieder säubern wir unsere Schulumgebung und wünschen uns, dass nicht so viel Müll in unserer Umwelt landet.



Malwettbewerb: Sehr kreativ gestalteten die jungen Künstler ihre „Unterwasserwelt“ und freuten sich über die Preise der Raiffeisenbank Kobenz.



Blaulichttag: Der Elternverein organisierte für unsere Schulkinder einen „Blaulichttag“ um sie mit der Arbeit unserer Einsatzorganisationen vertraut zu machen. Mit dabei waren Feuerwehr, Rettung, Polizei und die Rettungshundebrigade.



Copilotentraining: Ein Trainer der AUVA besuchte unsere Schule und in einem erlebnispädagogischen Rahmen erfuhren Groß & Klein, warum die korrekte und konsequente Verwendung von Kinderrückhaltesystemen bei jeder noch so kurzen Fahrt so wichtig ist.



Vorleseprojekte: Beim Vorlesetag stellten Kinder in anderen Klassen und im Kindergarten St. Marein ihre Lieblingstexte und Lieblingsbücher vor.



Versöhnungsfest: Die 3. Klassen feierten mit Pater Othmar und ihrer Religionslehrerin das Versöhnungsfest.

Safety Tour: Am 22. Mai 2025 konnte die 4. Klasse beim Landesfinale der Safety Tour 2025 in Bruck an der Mur den hervorragenden 4. Platz erreichen.



Der Weg des Wassers: Frau Claudia Hörbinger vom AWV erklärte der 2. Klasse den Kreislauf des Wassers und den richtigen Umgang mit unserem kostbaren Trinkwasser.



English Breakfast:

Die Kinder der 3. und 4. Klassen bereiteten im Englischunterricht ein originales English Breakfast zu, und alle waren sich einig: "It tastes wonderful!"



Projekttag in Tieschen: Die Projekttag führten unsere Abschlussklasse diesmal in die Südoststeiermark. Tierpark und Schloss Herberstein, die Riegersburg und das Alpl wurden besucht.



Fußballturnier der VS: Unsere Fußballer erreichten beim Fußballturnier der Knittelfelder Volksschulen mit ihren Trainern Jürgen Hiebler und Dominic Pichler den 4. Platz.



Graztag der 3. Klassen: Einen tollen und spannenden Tag in der Landeshauptstadt erlebten die Kinder der 3. Klasse mit Schlossberg, Zeughaus und dem Kindermuseum Frieda und Fred.



Musical: Unser Schulchor begeisterte mit Chorleiterin Ruth Moderegger beim Musical „Löwenmutig und tigerstark“



Sportfest der Knittelfelder VS: Tolle Erfolge gab es für unsere Sportler beim Sportfest der Volksschulen im Stadion Knittelfeld.



Schulschluss: Am Ende des Schuljahres 2024/25 feierten wir gemeinsam Gottesdienst, verabschiedeten beim Schulschlussfest unsere 4. Klasse und begrüßten unsere 28 neuen Schulkinder.





Prüfung durch die Polizei sind nun alle Viertklässler*innen stolze Führerscheinbesitzer.

Erntedank: Mit ihrer Religionslehrerin, Frau Barbara Pfaffenthaler-Pichler, gestalteten die Schulkinder viele kirchliche Feiern im Jahreskreis mit – etwa die Erntedankfeier in Feistritz.



Nistkästen bauen: Mit Herrn Guggi von der Berg- und Naturwacht bauten die Kinder der 4b Klasse Nistkästen für einen Photovoltaikpark.



Radfahrprüfung: Ein Fixpunkt im Herbst ist die Radfahrprüfung für die 4. Klasse. Nach einer schriftlichen Prüfung in der Klasse und der praktischen



Südgürtel
Graz



HOME OF CONSTRUCTION

PORR Bau GmbH | Tiefbau
NL Steiermark | Baugebiet Knittelfeld
Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
T +43 50 626-3074
porr.at

powered by





Elternverein VS St. Marein-Feistritz

SCHULJAHR 2024/25

Durch zahlreiche Veranstaltungen während des Schuljahres ist es dem Elternverein möglich, sämtliche Schulkosten wie Schwimmkurse, Buskosten, Schulhefte – und Bücher, Ausflüge, Schikurse, tägliche Apfeljause, etc. zu übernehmen.

So konnten wir im vergangenen SJ 24/25 jedes Kind mit einem Zuschuss von **ca. 200 €** finanziell unterstützen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden sowie UnterstützerInnen für eure Mithilfe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und ein paar lustige Stunden im neuen Schuljahr!



Mittelschule Seckau

Verleihung des Gütesiegels für Begabungs- und Begabtenförderung

Am 21. Oktober 2025 wurde der Mittelschule Seckau in Graz an der Pädagogischen Hochschule Steiermark das Gütesiegel für Begabungs- und Begabtenförderung verliehen.



Direktorin Susanne Pripfl und Lehrerin Christina Stadlmaier nahmen die Auszeichnung feierlich entgegen. Das Gütesiegel wird Schulen verliehen, die sich in besonderer Weise für die Förderung von individuellen Talenten und Begabungen ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen.

Überreicht wurde die Auszeichnung von Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner und Vizerektorin der Pädagogischen Hochschule Regina Weitlaner, die das Engagement der MS Seckau für eine lernfördernde und wertschätzende Schulkultur besonders würdigte.

Erasmus+ -Reisen der MS Seckau

Die Mittelschule Seckau nahm auch heuer an mehreren Erasmus+ Reisen teil. Eine Schüler:innengruppe der 4a verbrachte Anfang Oktober eine Woche in Quimper/Frankreich. Neben dem Besuch des Collège de la Sablière nahmen die Jugendlichen an vielfältigen Aktivitäten wie Surfen, dem Besuch in einem Hochseefischereizentrum, einem Crêpe-Kochkurs, einer Cidrerie und einem Töpferkurs teil. Ein Höhepunkt war der Blick über Paris vom Tower of Montparnasse.

13 Schüler:innen der 4b reisten im Juni nach Valentuna/Schweden. Sie erlebten Unterricht, bereiteten traditionelle Semla zu und besuchten Stockholm, darunter Gamla Stan und das Vasa-



Museum. Die Zeit in den Gastfamilien bot viele besondere Erlebnisse.

Auch 28 Schüler:innen der ehemaligen 4. Klassen besuchten ihre Partnerschule in Eindhoven/Niederlande. Nach einem Aufenthalt in Amsterdam folgten eine Tandem-Radtour, der Besuch einer Obstfarm, ein Kriminalfallprojekt und gemeinsame Aktivitäten mit den Gastfamilien.

Alle Erasmus+ Aufenthalte stärkten Sprachkompetenzen, Freundschaften und interkulturelles Verständnis.

Mittelschule Seckau freut sich über 12 digitale Tafeln

Nachdem die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen jedes Jahr mit Tablets ausgestattet werden, folgte in den Sommerferien die Modernisierung der Klassenräume. Nach Glasfaseranschluss und Ausbau des WLANs wurden nun 11 digitale Tafeln in den Klassenräumen montiert.

Nun ist ein moderner, zeitgemäßer, augenschonender Unterricht möglich.



Als Draufgabe hat die Schule bei der Interpädagogika-Messe in Wien eine mobile digitale Tafel im Wert von 5.000 € gewonnen.

Nachhaltiges Kooperationsprojekt im Vertiefungsfach „GZ“

Im vergangenen Schuljahr erhielten die damaligen 4. Klassen im Fach Geometrisch Zeichnen den Auftrag, eine Sitzgruppe und einen Mehrzwecktisch für den Schulhof zu planen. Nach Maßabnahmen und Skizzen entstanden Detailpläne, die an die HTBLA Zeltweg zur Ausführungsplanung übermittelt wurden. Ein gemeinsamer Besuch vertiefte die Zusammenarbeit. Über ein Semester entwickelten beide Schulen eine langlebige Lösung, die Anfang Juni aufgebaut wurde. Danke an die HTBLA Zeltweg und das Sägewerk Bichler für die Unterstützung.



Hervorragender 3. Platz bei der Steirischen Tischlertrophy 2025

Im Rahmen der Tischler Trophy Steiermark 2025 konnten Schüler erneut ihr handwerkliches Geschick zeigen und den Tischlerberuf kennenlernen. Fünf Schüler der ehemaligen 4. Klassen der MS Seckau nahmen gemeinsam mit Lehrerin Christina Stadlmaier teil. In Zusammenarbeit mit der Tischlerei Mitteregger entwarfen und bauten sie ein Sitzmöbel mit Tisch. Das überzeugende Werkstück erreichte den 3. Platz, wofür die Gruppe 250 Euro erhielt, überreicht von Innungs-Geschäftsführer Bernd Liebming.



Ausbildung zum/zur Übungsleiter:in Schwimmen

Zwölf Lehrpersonen der Mittelschule absolvierten an einem Wochenende im November die Ausbildung zum/zur Übungsleiter:in im Schwimmen. Unter der Leitung von Mag. Lina Rombold wurde



den Lehrerinnen und Lehrern in Theorie und Praxis nähergebracht, wie man Schüler:innen unter professioneller Anleitung das Schwimmen beibringt.

Projekt Nisthilfe mit der Berg- und Naturwacht

Die Berg- und Naturwacht leistet neben ihren gesetzlichen Aufgaben zahlreiche freiwillige Beiträge zum Schutz unserer Natur und Artenvielfalt. Dazu zählen auch gemeinsame Projekte mit Schulen. Im September errichtete die Ortseinsatzstelle Gaal-Seckau gemeinsam mit 11 Schüler:innen der 2.Klasse der MS Seckau eine Nisthilfe für Wildbienen und Insekten. Nach einer kurzen Einführung in Zweck und Materialauswahl sägten, bohrten und montierten die Kinder die Bauteile und bereiteten das Nistmaterial vor.

Dank ihres großen Engagements war das Insektenhotel innerhalb weniger Stunden fertiggestellt. Das Dach aus Lärchenschindeln spendete und montierte Herr Mag. Günther Schöttl.

An einem weiteren Tag befüllten die Schüler:innen die Nisthilfe mit Hartholz, Ziegelsteinen, Bambusröhrchen, Lehm und Totholz – Materialien, die sie



in den Sommerferien selbst gesammelt hatten. Nun hoffen wir, dass sich im kommenden Frühjahr viele Wildbienen, Käfer und andere Insekten darin ansiedeln.

Danke an Herrn Mag. Schöttl für das schöne Dach und an die Abtei Seckau für den Aufstellplatz an der Klostermauer.

Allen, die sich ebenfalls ein Insektenhotel in den Garten stellen möchten, empfiehlt die Berg- und Naturwacht, dieses selbst zu bauen. Viele der im Handel erhältlichen Modelle sind zu klein und enthalten oft ungeeignete Nistmaterialien.



SKILIFTE KLEINLOBMING

Skifahren im Herzen der Steiermark
in der schönen Gemeinde Lobmingtal!

Ab auf die Piste!

Skifahren muss nicht weit und teuer sein: Die Skiarena Kleinlobming liegt direkt vor der Haustür und bietet bestens präparierte Pisten, Familienangebote und Nachtskifahren zum besten Preis. Erleben sie das besondere Flair beim Nachtskifahren auf der hell erleuchteten Piste.

Eingebettet in der wunderschönen Naturkulisse des Lobmingtales, am Fuße der Stubalpe, ist ideal für Familien Anfänger und Kinder. Außerdem gibt es noch einen kostenlosen Kinderlift in sonniger Lage bei dem sich die Kleinsten im Schnee tummeln können, um spielerisch Skifahren zu lernen oder einfach nur Spaß zu haben.

Skilift Kleinlobming

Liftstraße 25 - 8734 Kleinlobming
Tel.: +43 676 847637400
leitner@lobmingtal.gv.at - www.lobmingtal.at

Öffnungszeiten:

Mo - So 9 - 16 Uhr
Nachtskifahren
Do - Sa 19 - 21 Uhr

Immobilie zu verkaufen?

Wir haben den Käufer!

Jetzt Termin vereinbaren!

Gutschein für eine kostenlose Marktwerteinschätzung* bei Ihrem RE/MAX-Experten im Murtal

remax.at

03512 - 600 11
Kapuzinerplatz 7, 8720 Knittelfeld
office@remax-life.at

RE/MAX Life

*Angebot gültig bis auf Widerruf. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m².
YP Immobilien GmbH

Jugendchor St. Marein-Feistritz

Auch in diesem Jahr war es für den Jugendchor eine Freude, die Erstkommunion und Firmung musikalisch mitzugestalten.



Im Rahmen des Kindersommers fand Ende Juli der 16. Chorworkshop für Jugendliche ab 10 Jahren statt. Auch in diesem Jahr nahmen 55 singbegeisterte TeilnehmerInnen teil. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Singen, das Üben und die Freude am Erleben von Musik und Gesang.

Beim Abschlusskonzert konnten die erarbeiteten Stücke mit den Musikern vor Familie, Freunden und Fans präsentiert werden. Der tolle Applaus am Ende hat gezeigt, dass sich die drei intensiven Probenstage wirklich gelohnt haben.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Musikern Heimo und Johannes Schneider, Ratschi Bahaudeen und Christof Strohhausl. Sie machen diesen Konzertabend jedes Jahr aufs Neue zu einem musikalischen Höhepunkt.

Ebenso möchte ich mich herzlich beim Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner und seinem

Team für die organisatorische Unterstützung sowie beim Team vom GH-Sucher und bei Murtal Catering bedanken.

Ein besonderes Highlight war die Einladung beim Benefizkonzert am 02. November der Mareiner BrassPresKnedln. Mit Johannes Schneider am Klavier, Lena Seitweger und Leo Reibenbacher an den Percussions wurden Stücke aus dem kirchlichen, volkstümlichen und poppigen Repertoire dargeboten. Gemeinsam mit den BrassPresKnedln wurden drei Lieder zum Besten gegeben.

Solche Auftritte sind wertvolle Gelegenheiten die zeigen, dass Singen im Chor nicht nur Musik sondern auch Gemeinschaft, Freude und Zusammenhalt bedeuten.

Hast du Spaß am Singen und bist Du mindestens 10 Jahre alt? Dann melde dich einfach bei mir – wir freuen uns auf dich 😊

Chorleiterin Alexandra Schneider



Musikverein St. Marein bei Knittelfeld

Geschätzte Bevölkerung von St. Marein-Feistritz, liebe Mitglieder und Freunde des MV St. Marein!

Wenn wir dem Zitat von Aristoteles „Im Wesen der Musik liegt es Freude zu machen“ folgen, dann können die vergangenen Monate als sehr erfolgreich beschrieben werden. Die Freude zur Musik konnte der Bevölkerung beim traditionellen Jahresabschlusskonzert, dem Osterweckruf und Tag der Blasmusik, verschiedenen Früh- und Dämmer-shoppen sowie einigen kirchlichen Veranstaltungen bestens vermittelt werden. Aber auch in den eigenen Reihen kann beobachtet werden, dass die Freude zur Musik ansteckend ist. So durften im Herbst wieder vier neue JungmusikerInnen begrüßt werden. Michael Schwaiger und Romy Ramberger am Saxofon und Marie Edlinger und Elisa Hübler auf der Querflöte.

Wie viel mehr die Freude zur Musik zu bieten hat, zeigt unser abwechslungsreicher Jahreskalender. Vom Osterweckruf am Ostersamstag, über das traditionelle Stadtfest zu Pfingsten oder verschiedenste Ausflüge zu befreundeten Vereinen - jede/r kam auf seinen Geschmack. Im Frühjahr lockte das Stadtfest am Pfingstsamstag zahlreiche Gäste, um mit den MusikerInnen gemeinsam eine unvergessliche Partynacht zu feiern. Im Sommer waren wir beim Musikverein St. Marein bei Graz zum „Mareiner-Treffen“ mit anschließendem Frühshoppen geladen. Ein Dämmershoppen durfte bei der „Langen Nacht der Musik“ in St. Margarethen, veranstaltet vom Musikbezirksvorstand, zum Besten gegeben werden. Im Spätsommer hielt auch der schlechte Wetterbericht zahlreiche MusikerInnen nicht von der alljährlichen Wanderung ab. Neben der Jause und kühlen Getränken belohnte auch noch die Sonne die fleißigen Wanderer.





Um die JungsmusikerInnen bestmöglich an den Musikverein heranzuführen, wird die Möglichkeit nach der Bläserklasse in die Mini-Band und anschließend in das Jugendblasorchester umzusteigen, angeboten. Hier stehen vor allem das gemeinsame Musizieren, die Weiterentwicklung der musikalischen Leistung sowie die davor genannte Übermittlung der Freude zur Musik im Vordergrund. Abschließend bleibt noch ein großes Dankeschön allen MusikerInnen auszurichten - für den unermüdlichen Einsatz bei sehr fordernden, aber vor allem lustigen Ausrückungen. Weiters bedanken wir uns herzlichst bei der Bevölkerung für die Gastfreundschaft, die Besuche bei unseren Veranstaltungen und die großzügigen Spenden, welche für die Anschaffung neuer Instrumente und Uniformen verwendet wird.



Vorausschauend dürfen wir Sie wieder zu unserem Jahresabschlusskonzert am 07.12. um 19:30 Uhr in die Volksschule St. Marein einladen. In diesem Sinne wünschen wir eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten und alles Gute im neuen Jahr!

*Florian Güttl und Carina Plöbst
(Obmann und Schriftführerin)*

HICKEL®

Holzbau • Zimmerei • Tischlerei

Made in
Murtal

Lebensqualität nach Maß!

www.hickel.at

Holzbau Hickel GmbH & Co KG • Gaalerstraße 9, 8720 Knittelfeld • 03512 / 82 4 28-0

Musikverein St. Lorenzen/Feistritz



Der Musikverein St. Lorenzen/Feistritz blickt auf ein ereignisreiches zweites Halbjahr 2025 zurück.

Das zweite Halbjahr war wieder geprägt von zahlreichen Ausrückungen. Am **29.06.2025** umrahmten wir wieder den traditionellen **Pestkerzenumzug in St. Benedikten**. Auch die Feldmesse wurde von uns musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss spielten wir einen Frühschoppen, der vom Heimatverein Stamm 1907 organisiert wurde.

Am **04.07.2025** veranstaltete der Musikbezirk Knittelfeld in St. Margarethen die „**Lange Nacht der Blasmusik**“. Dort fand ein Einmarsch der Kapellen des Bezirkes statt, an dem auch wir teilnahmen. Im Anschluss ging es in den gemütlichen Teil über – mit Konzerten der Kapellen des Bezirkes sowie den Murtal Musikanten. Alles in allem ein gelungenes Fest des Blasmusikbezirkes Knittelfeld.

Am **05.07.2025** waren wir wieder für die **FF St. Lorenzen** im Einsatz und umrahmten den alljährlichen Frühschoppen mit unseren Klängen.

Vor dem Feuerwehrfrühschoppen wurden von unserem Musikverein neue Vereinsfotos gemacht; darunter neue Gruppenfotos, Einzelportraits so-

wie Registerfotos. In den Monaten September bis November wurden in den Sozialen Medien (Facebook, Instagram) die einzelnen Register dann vorgestellt.

Am **12.07.2025** haben wir auf Einladung unserer Obfrau ihren 50igsten Geburtstag auf der „**Oxn Alm**“ gefeiert. Mit viel Musik, gutem Essen und guter Laune verbrachten wir einen lustigen Nachmittag auf der Alm.

Im Anschluss ging es in die wohlverdiente Sommerpause.

Am 12.09.2025 starteten wir wieder mit unserer Probenarbeit, wobei hier bereits der Fokus auf die **Konzertwertung am 22.11.2025** im Kulturhaus Knittelfeld gesetzt wurde und seit Oktober nun auch mittwochs geprobt wird.

Auf Einladung der Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel nahmen wir am **20.09.2025 am St. Lorenzer-Treffen** teil. Dort haben wir ebenfalls ein Gästekonzert zum Besten gegeben.

Am **17.10.2025** wurde es in unserem Musikheim „**stürmisch**“. Nach getaner Probenarbeit haben

wir Sturm und Kastanien in gemütlicher Runde im Musikheim genossen.

Liebe Blasmusikfreunde, liebe Bevölkerung der Gemeinde St.Marein-Feistritz, eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2026, dies wünscht im Namen aller Musikerinnen und Musiker
Obfrau
Elisabeth Sattler

Zum Abschluss herzliche Einladung zu unserem alljährlichen Stefanikoncert am 26.12.2025 um 10:00 Uhr im Turn- und Festsaal St. Lorenzen.

TERMINAVISO:

20.12.2025, ab 17:00 Uhr:

Glühweinstand Dorfplatz Feistritz:

Ensemble des MV St. Lorenzen/Feistritz, Jugendkapelle MV St. Lorenzen/Feistritz/St. Margarethen



**KANTHOLZ
LEIMHOLZ
SCHNITTHOLZ
HOBELWARE
LÄRCHENHOLZ**



Sägewerk
Hannes Bichler

www.bichler-holz.at 8723 Kobenz

Sing amol

Liebe Chorfreunde!

Mit großer Motivation starteten wir in das Jahr 2025 und nutzten die Zeit, um uns für unser heuriges Konzert vorzubereiten. Bereits am 17. Mai 2025 durften wir unter dem Titel „Waves of Emotions“ unser abwechslungsreiches Programm im Dorfsaal Feistritz zum Besten geben. Eine große Freude war es uns, an diesem Abend Hannes Moscher und seinen Freund Helmut Iberer als ausdrucksstarkes Duo an Geige und Klavier begrüßen zu dürfen und unserem Publikum somit einen außergewöhnlichen Ohrenschauspiel dieser erstklassigen musikalischen Verbindung bieten zu können.

Nach unserer Saisonabschlussfeier im Gasthaus Mossauer und einer Sommerpause begingen wir den Herbst mit einer intensiven Probenzeit, da wir, zusätzlich zur musikalischen Mitgestaltung der heiligen Messe am 07. Dezember, dieses Jahr wieder einen vorweihnachtlichen Abend gestalten dürfen. Unser herzlicher Dank gilt an dieser Stelle Pater Othmar für die Einladung in unsere Filialkirche Feistritz. Zu unserem **Adventkonzert** möchten wir Sie sehr herzlich einladen – es wird am **19. Dezember 2025 um 19 Uhr in der Kirche Feistritz** stattfinden. Wir würden uns sehr freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen. Anschließend gibt es Feines zum Wärmen am Glühweinstand am Dorfplatz Feistritz, auch dort heißen wir Sie herzlich willkommen!



Abseits des gemeinsamen Singens hat am 10. September 2025 unsere Jahreshauptversammlung stattgefunden. Wir danken unseren Funktionären für ihren Einsatz, allen voran unserem Obmann Thomas Berghofer, der seine Zeit, Energie und sein organisatorisches sowie musikalisches Talent unermüdlich in unseren Verein steckt!

Herzlichen Dank möchten wir auch unserem Chorleiter Christian Rehrl-Leopold aussprechen, der das Talent dazu hat, immer das Beste aus uns rauszuholen, auch wenn die Probenzeit knapp wird! Für die finanzielle Unterstützung und die Bereitstellung des Probenlokals gilt der Gemeinde St. Marein-Feistritz wieder unser herzlicher Dank.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit, freuen uns auf ein Wiedersehen bei unserem Adventkonzert sowie im neuen Jahr 2026!

*Daniela Jäger,
Schriftführerin für den Chor Sing amol*



Kirchenchor

„Im Chor findet jede Stimme ihren Platz – und gemeinsam entsteht Musik, die Herzen bewegt“

Der Kirchenchor ist einer der ältesten und beständigsten Kulturträger in unserer Gemeinde. Seit vielen Jahrzehnten prägt er das musikalische und gesellschaftliche Leben entscheidend mit. Hauptaufgabe des Chores ist es, die Gottesdienste im Jahreskreis, Beerdigungen und auf Wunsch auch Hochzeiten musikalisch stimmungsvoll und feierlich zu umrahmen.

Das gemeinsame Singen im Chor macht nicht nur Freude, sondern gibt auch Kraft. Die wöchentlichen Proben werden nicht als Pflicht, sondern als gemeinsames, freudvolles Arbeiten an der Musik erlebt. Dabei meistern wir immer wieder neue Herausforderungen – sowohl mit geistlicher als auch weltlicher Musik.

Ein wunderschönes Erlebnis war unser zweitägiger Chorausflug nach Wien. Dort durften wir im Stephansdom eine heilige Messe musikalisch mitgestalten. Zelebriert wurde der Gottesdienst von Domkurat Stefan Jagoschütz, der den Chor unter der Leitung von Herwig Arch und unserem Organisten Johann Pfandlsteiner herzlich willkommen hieß. Besonders schön war, dass zwei Sängerinnen mit ihren Ehemännern von Dom Kurat Jagoschütz den Ehesegen zu ihrem 50- bzw. 25-jährigem Ehejubiläum erhielten. Abgerundet wurde der gelungene Ausflug mit einem Besuch im Schlosspark Laxenburg. Bei einer spannenden Führung durch das historische Schloss Franzenburg konnte der



Chor nochmal in die Geschichte eintauchen und den Tag mit einem gemütlichen Essen in Gloggnitz ausklingen lassen.

Wie jedes Jahr fand auch heuer Anfang Juli unser Chorabschluss statt, bei dem wir die Messe mit rhythmischen Liedern musikalisch mitgestalteten. Im Anschluss daran genossen bei schönem Wetter sowohl die Kirchbesucher als auch die Sänger und Sängerinnen die Agape am Kirchplatz und ließen den Tag in gemütlicher Runde und fröhlicher Stimmung ausklingen.

Nach der Sommerpause richtet sich der Blick auf den Herbst und mit den Proben bereiten wir uns auf die festlichen Anlässe zum Jahresende vor. Am 23. November feiern wir zu Ehren der heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik eine Festmesse. Im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung im GH Dietrich statt.

Unser Chor steht für gelebte Gemeinschaft und Freude an der Musik. Durch unser Singen bringen wir Menschen zusammen, bereichern das Leben in unserer Gemeinde und tragen dazu bei, das Miteinander zu stärken. Wenn sie Interesse an unserer Gemeinschaft verspüren, sind sie bei uns herzlich willkommen.

Herzlichen Dank sagen wir unseren Gönnern, der Gemeinde und der Pfarre für ihre Unterstützung, sowie auch P. Othmar für die gute Zusammenarbeit.

Zum Abschluss wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles neue Jahr.

*Obfrau Alexandra Schneider
und Chorleiter Herwig Arch*



HIGHSPEED INTERNET

@inet
www.ainet.at

**Jetzt
120€
sparen!**



WWW.AINET.AT/OAN



**FIBER
SPEED
ÖFIBER
150**

Download: 150 MBit/Sek.
Upload: 50 MBit/Sek.

~~€36,70~~
pro Monat

€26,70
die ersten 12 Monate*

**FIBER
SPEED
ÖFIBER
250**

Download: 250 MBit/Sek.
Upload: 100 MBit/Sek.

~~€39,70~~
pro Monat

€29,70
die ersten 12 Monate*

**FIBER
SPEED
ÖFIBER
500**

Download: 500 MBit/Sek.
Upload: 200 MBit/Sek.

~~€56,70~~
pro Monat

€46,70
die ersten 12 Monate*

**FIBER
SPEED
ÖFIBER
1000**

Download: 1000 MBit/Sek.
Upload: 300 MBit/Sek.

~~€88,70~~
pro Monat

€78,70
die ersten 12 Monate*



Achtung! Die oben angeführten Internet-Pakete sind ausschließlich in den Open Access Network Netzen der ÖGIG verfügbar.

*Die ersten 12 Monate zahlen Sie bei allen obenstehenden Paketen den angeführten roten Paketpreis. Danach zahlen Sie den ausgewählten monatlichen Tarif inkl. MWST. Gültig nur bei Neuanschaltung bis inkl. 31.01.2024 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über die Ainet GmbH bestehend war. Gültig nur für Internet-Pakete in den OAN Netzen der ÖGIG. Andere Netze sind von der Aktion ausgeschlossen. Die genauen Aktionsbedingungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572/83146-180, oan@ainet.st, www.ainet.at/oan

Sängerrunde

**Ein kleines Lied! Wie geht 's nur an,
dass man so lieb es haben kann,
was liegt darin? Erzähle!
Es liegt darin ein wenig Klang,
ein wenig Wohllaut und Gesang,
und eine ganze Seele.**

(Marie von Ebner Eschenbach)

Während Musik in ihrer geschriebenen Form nur abstrakte Punkte und Linien auf Papier ist, verbindet sie diese über Zeit und Raum, über Kontinente und Lebensumstände hinweg in dem Moment, wo sie von lebenden, fühlenden Menschen aufgeführt und gehört wird!

Auch in diesem Jahr durften wir als Sängerrunde weltliche und kirchliche Anlässe mittragen. Die Adventmesse, das Mettenamt, die Sternsingeraktion, die Karfreitagsliturgie, ein Wachtbeten, ein Requiem, eine Maiandacht und die Andacht am Tremmelberg wurden musikalisch gestaltet. Einige unterstützende Mitglieder feierten ein rundes Geburtstagsjubiläum: Hussauf Peter (70), Spitzer Rainer (80), Götzingen Wilhelmine (70), Kreuzer Heribert (80), Enzinger Michael (80), Sundl Theresia (90) und Egger Christina (80). Wir wünschen unseren treuen Gönnern und Freunden des Gesanges alles Gute und beste Gesundheit.

Auch in unserer Chorgemeinschaft feierten wir schöne Geburtstagsfeste: Hermine Hammer gratulierten wir zum 80er und Doris Regner feierte ihren 50. Geburtstag.

Zur Stärkung unserer Gemeinschaft gab es wieder ein Maskenkegeln gemeinsam mit den Damen der Frauenbewegung, die uns wieder mit köstlichen Mehlspeisen verwöhnten.

Besonders treuen Chorsängerinnen durften wir bei der Jahreshauptversammlung herzlich gratulieren: Eveline Herk und Daniela Bärnfeind stärken unsere Altstimme bereits seit 15 Jahren, Astrid Ebner führt den Sopran mit Sicherheit und Freude schon seit 40 Jahren und ich singe seit 45 Jahren im Chor und leite ihn bereits 25 Jahre lang.

Ein schönes Fest feierten wir mit unserer treuen ehemaligen Sängerin Elfriede Hammer, der wir

zum 90. Geburtstag gratulieren durften.

Im Juni veranstalteten wir unser 1. Martersingen. Das positive Echo hat uns bestärkt, das Martersingen fortzusetzen.



Im April 2026 planen wir ein „Konzertcafé“.

Nach einer ausgiebigen Sommerpause beteiligten wir uns am 19. September an der „Baumpflanzchallenge“ und pflanzten in Fentsch an der Wegkreuzung einen Apfelbaum der Sorte „Goldenen Gate“.



Ein großer Dank gilt unserem P. Othmar Stary für das gute Miteinander und unserer Gemeinde für die großzügige Unterstützung.

Ich danke jedem einzelnen Chormitglied für sein Mitsingen und Mittun im Chor. Sangesfreudige Gemeindeglieder möchte ich motivieren, mit uns zu singen, denn „Singen ist unsere Freude“.

Allen Gemeindegliedern wünschen wir eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Judith Werthnig

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, werte Jugend, der Gemeinde St.Marein-Feistritz!

Das Jahr 2025 ist bald wieder Geschichte. Schneller noch als das letzte Jahr zog dieses Jahr gefühlt vorüber..., so werde ich dieses Mal in umgekehrter Reihenfolge unser Feuerwehrjahr dokumentieren, sowie auch die Bildstrecke im Nachgang sprechen lassen. (ein Bild sagt bekanntlich mehr als 1000 Worte ;-)

Zu Beginn wünsche ich allen für die Adventszeit, den bevorstehenden Festtagen und das kommende Jahr, stellvertretend für die gesamte Wehr, alles erdenklich Gute und viel Glück und Gesundheit! Daher darf ich jetzt schon, alle Leserinnen und Leser zu unserer Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ einladen, welche wir am **Heiligen Abend** immer zwischen **11:00 Uhr und 12:00 Uhr** bei uns im **Rüsthause in Feistritz** veranstalten.

Hier sei auch einmal die Nikolausaktion erwähnt, welche wir traditionell am 05. Dezember ab 16:00 Uhr veranstalten und jedesmal für die Kinder welche wir besuchen dürfen, wie auch für uns, zu

einem kleinen Highlight im Jahr zählt.

Wir haben auch dieses Jahr wieder Kurse, Schulungen und zahlreiche Übungen absolviert, um unser erlerntes Wissen bei Bewerben und Leistungsprüfungen auf die Probe zu stellen. Weiters wurden wir auch wieder zu Einsätzen innerorts sowie außerorts alarmiert, welche wir erfolgreich abarbeiten konnten. Dieses Jahr blieben wir Unwetter - technisch ja größtenteils verschont, bereiteten uns aber durch Ankauf von Gerätschaften, sowie dem Füllen von hunderten Sandsäcken, auf eventuelle Einsätze vor. Denn jede investierte Minute „Freiwilligenarbeit“ ist eine Minute, die der Zivilbevölkerung zu Gute kommt und daher Wert, das diese geleistet wird. Damals, jetzt sowie auch in Zukunft. An dieser Stelle bedanke ich mich stellvertretend für die FF Feistritz, bei unserem Bürgermeister mit-



Lichtholer der Friedenslichtaktion 2024



Nikolausaktion 2024



Besuch FW Ball Trofaiach



Nassleistungsbewerb in Kobenz



1. Bereichsfeuerwehrtag in der Rachau



2. Bereichsfeuerwehrtag in Spielberg

samt dem kompletten Gemeinderat sowie Gemeinde Team für Ihre Unterstützung.

Weiters auch ein sehr großer Dank ergeht an unsere Bevölkerung welche uns ebenfalls großartig unterstützt und wohlgesonnen ist! Auch allen Vereinsobleuten in unserer Gemeinde gebührt mein Dankeschön für das wohlwollende Miteinander.

Meiner Kameradin, meinen Kameraden, möchte ich ebenfalls meinen Dank aussprechen, für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr. Ich wünsche uns das wir auch im neuen Jahr, alle immer wieder Gesund von unseren Einsätzen heimkommen!

Ein Jahr aus der Sicht eines Feuerwehrmitgliedes nimmt sehr viel, aber gibt auch sehr viel zurück. Daher liegen oft Freud und Leid sehr nahe beieinander, so begleiteten wir im Jänner, unseren Kameraden HFM Josef Baumgartner, nach 50-jähriger Tätigkeit bei uns in der Wehr, auf seinem letzten Weg. In seiner aktiven Zeit war Josef Baumgartner, als Maschinist bei der FF Feistritz tätig. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Natürlich durften wir mit Kameraden auch Ihre Geburtstage feiern. Da war heuer ein 30iger sowie auch zwei 40iger dabei – das konnte schon was ;-).

Am 06.01.2025 begann unser Feuerwehrjahr mit der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Mosauer. Dabei wurden verdiente Kameraden geehrt, sowie ausgezeichnet. Koller Michael wurde zum Feuerwehrmann angelobt. Herzliche Gratulation!

Bereichsfeuerwehrtag

Am **25. April 2026** dürfen wir wieder einen Bereichsfeuerwehrtag ausrichten – wo wir uns bei der **Abendveranstaltung** über Ihren/Euren Besuch freuen würden! Ausschreibung folgt!

WIR SUCHEN DICH –

Wenn du mind. 11 Jahre Jung bist und in deiner Freizeit Teil von etwas Größerem sein willst – **MELDE DICH –**

WIR FREUEN UNS AUF DICH !

Ausschreibung über Infotag bei der FF Feistritz folgt!

Gut Heil

Ihr (Euer) HBI Hartmut Richter



Eisschießen mit FF St.Marein



Eisschießen Rachau



FULA Silber in Lebring



Übung bei Fam. Stessel



bei der MotoGP am Red Bull Ring



F1 Partie am Red Bull Ring

Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld



Das Jahr 2025 hat, wie das Jahr 2024, mit der Wehrversammlung am 06. Jänner 2025 begonnen. Im Zuge der Versammlung konnten einige Beförderungen durch den Kommandanten ausgesprochen werden, leider konnten keine Neumitglieder aufgenommen werden.

Die erste Veranstaltung der Feuerwehr St. Marein war der jährlich stattfindende Feuerwehrball, am 03. Februar. Die Organisation hat, wie in den Jahren zuvor, LM Christina Koinegg übernommen. Dabei durften wir als Livemusik „Die Südsteirer“ bei uns herzlich willkommen heißen.

Die Feuerwehr St. Marein hat in diesem Jahr insgesamt 15 Einsätzen zu verzeichnen, darunter Verkehrsunfälle, Ölbindarbeiten und die Unterstützung der Feuerwehr Kobenz beim Wirtschaftsgebäudebrand. Weiters wurden in diesem Jahr auch einige Tätigkeiten vorgenommen, um Einsätze zu vermeiden, wie z.B. Durchlässe reinigen, um Verklausungen vorzubeugen.

Die Feuerwehr hat neben den Tätigkeiten auch eine Gruppe für die Branddienstleistungsprüfung beim Bereichsfeuerwehrtag in der Rachau stellen können, bei dem die neuen Mitglieder ihr Abzeichen in Bronze verdienen konnten. Außerdem konnten wir unser Wissen aus dem letzten Jahr beim diesjährigen Nassbewerb in Kobenz in anderer Form anwenden. Natürlich unterstützte die Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld auch den Bereich Knittelfeld im Zuge der Brandsicherheitswachen am Red Bull Ring. Unsere Mitglieder wurden zur Sicherung des Außengeländes eingesetzt. Dabei wurden Kontrollfahrten durchgeführt und etwaige potenzielle Gefahrenquellen der Einsatzleitung mitgeteilt.

Der erste große Einsatz war der Wirtschaftsgebäudebrand in Kobenz am 10. Juni 2025. Dort kam es bei aufgrund eines Gewitters zu einem Blitzschlag, welcher infolgedessen das Wirtschaftsgebäude in Brand setzte. Die Feuerwehr St. Marein half dabei,



gemeinsam mit der Feuerwehr Seckau, eine Zubringleitung herzustellen und schützte mit Hilfe des RLFA das Nachbargebäude.

Anfang Oktober wurde das alljährliche Oktoberfest veranstaltet. Besonderer Dank wie jedes Jahr, für die musikalische Unterstützung durch den Musikverein St. Marein bei Knittelfeld. Es wurde festgestellt, dass die Feuerlöscherüberprüfung zwar gut angenommen, aber aufgrund der Anzahl der vorhandenen Gebäude in unserer Gemeinde, die Anzahl der Feuerlöscher viel zu gering ausgefallen ist. Im Falle des Falles ist der Feuerlöscher die erste Löschhilfe! Sorgen Sie dafür, dass er auch funktioniert!!!

Eine Feuerwehr sucht immer Nachwuchs! Bei Interesse, ebenfalls Mitglied unserer Feuerwehr zu werden, sprechen Sie einfach eine Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann an und ein Kontakt zum Kommando wird hergestellt!

Im Zuge dieses Berichtes laden wir schon heute sehr herzlich zum Feuerwehrball ein, der am 31. Jänner 2026. „Die Südsteirer“ werden auch im neuen Jahr wieder für ein musikalisches Feuerwerk sorgen.



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld wünschen Ihnen erholsame Feiertage, gesegnete Weihnachten und ein gesundes 2026!

*Der Schriftführer: LM d.V. Beat Berger
Der Kommandant: HBI Peter Hartensteiner*



Jahresbericht Landjugend 2025

Die Tage werden kürzer, die Wälder zeigen sich in warmen Farben, der Herbst ist angekommen. Während schon bei vielen Ruhe einkehrt, fängt die Landjugend St. Marein-Feistritz schon bald wieder an fleißig zu proben. Denn eines steht fest: Am 5. Jänner 2025 wird beim Bauernball wieder getanzt, gelacht und gefeiert! Schon jetzt möchten wir herzlich dazu einladen, wenn wir bei der Polonaise unsere neue Choreographie präsentieren.

Beim Blick zurück dürfen wir auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr 2025 stolz sein. Die Pflege von Tradition und Brauchtum ist für uns ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Mit dem Binden der Erntekrone, dem Aufstellen des Maibaums, dem Gestalten des Adventkranzes und dem Entzünden des Osterfeuers tragen wir dazu bei, altes Brauchtum lebendig zu halten und der Gemeinschaft etwas zurückzugeben.

Ein besonderer Höhepunkt war der Landjugend Ausflug nach Niederösterreich, wo wir beim Bundesentscheid Agrar- und Genussolympiade zwei unserer Mitglieder mit Energie angefeuert haben. Auch unser „Summer Break“-Fest, das heuer bereits zum dritten Mal stattfand, sorgte für ausgelassene Stimmung und zahlreiche Tanzbeine auf der Tanzfläche.

Damit solche Veranstaltungen auch in Zukunft möglich bleiben, braucht es viele engagierte junge Menschen. Aktuell zählt unsere Landjugend 69 Mitglieder, worauf wir sehr stolz sind. Besonders er-

freulich ist, dass wir 9 Neumitglieder in unserer Runde begrüßen durften. Beim „Neumitgliedertag“ auf der Almhütte konnten sie bei kleinen Wettbewerben, sportlichen Stationen und einem gemütlichen Grillabend erste Eindrücke vom vielfältigen Vereinsleben gewinnen und dabei gleich zeigen, dass in ihnen echtes Landjugend-Potenzial steckt! Auch über die Gemeindegrenzen hinaus konnte sich unsere Ortsgruppe heuer erfolgreich be-





haupten. Neben mehreren Stockerlplätzen bei Bezirks- und Landesentscheiden dürfen wir uns auch über zahlreiche Bronze-, Silber- und Goldabzeichen freuen. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer! Was die Landjugend St. Marein-Feistritz auch sehr freut ist, dass wir auch dieses Jahr bei der Schaukastenwertung wieder den ersten Platz belegen durften.



Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei allen Unterstützern, Freunden und Begleitern der Landjugend St. Marein-Feistritz bedanken. Ohne eure Hilfe, euer Mitwirken und eure Begeisterung wären viele dieser Erlebnisse nicht möglich.

Mit großer Vorfreude blicken wir nun auf das kommende Jahr und sagen:

Auf ein gemeinsames, erfolgreiches und fröhliches 2026!

Restaurant
Gästehaus
Seiger

Steirisches
WIRTSHAUS

8715 St. Lorenzen 8 - Tel: 03515/4237 Fax DW 23 www.seiger.at

Österreichischer Kameradschaftsbund, Bezirk Murtal-Knittelfeld



Leuchtsignal für den Frieden: ÖKB-Fackelzug auf den Grazer Schlossberg

Am Freitag, dem 17. Oktober 2025 lud der Österreichische Kameradschaftsbund – Landesverband Steiermark zur Gedenkveranstaltung „80 Jahre Frieden“ anlässlich des Endes des Zweiten Weltkrieges ein.

Auch der ÖKB OV St. Marein-Feistritz fand sich mit einer Abordnung zum Festakt ein.



Veranstaltungshöhepunkt:

Ab 19 Uhr positionierten sich 80 Kameraden auf der Stiege zum Schlossberg, das Feuer wurde von unten nach oben weitergegeben - ein Akt des Miteinander, ein Denken an den Nächsten.

Anschließend zogen die Kameraden über die romantisch fackelbeleuchtete Schlossbergstiege

hinauf zu den Kasematten. Begleitet vom Geläut der „Liesl“ und einem Ehrensallut abgegeben von 31 Prangerstutzenschützen symbolisierte der Zug ein kraftvolles Leuchtsignal für den Frieden.

Im Anschluss fand in den Kasematten eine feierliche Kundgebung mit hochrangigen Gästen aus Politik, Kirche und Gesellschaft statt.

Grußworte an die Bevölkerung und die über 700 Kameradinnen und Kameraden erfolgten u.a. durch Landeshauptmann Mario Kunasek, Bischof Freitag, Syndikus Piffl-Percevic und ÖKB Präsident Vzlt. Behr.

In einer Zeit globaler Herausforderungen sieht sich der ÖKB Steiermark mit seinen rund 48.000 Mitgliedern in besonderer Verantwortung, das Licht des Friedens sichtbar zu machen – als Mahnung, aber auch als Hoffnungssignal. Dieser feierliche Fackelzug auf den Grazer Schlossberg setze ein starkes Zeichen für Frieden und Zusammenhalt.

Auch wir sollten uns dies zur täglichen Aufgabe machen. Ein Leben in Frieden MITEINANDER! Niemals soll und darf vergessen werden, was im 2. Weltkrieg passierte - denn nur wenn wir uns erinnern, können wir es für uns und die nächsten Generationen besser machen. Trotz allem, und vielleicht genau deswegen, schauen wir positiv in die Zukunft - in Frieden!





30-Jahr-Jubiläum der Traktor-Oldtimer-Rallye in St. Marein-Feistritz: Ein Fest für die ganze Familie

Die traditionelle Traktor-Oldtimer-Rallye des ÖKB OV St. Marein-Feistritz lockte am 5. Juli Massen an Besuchern in die Kommune. Rund 80 Teilnehmer aus nah und fern rollten mit ihren liebevoll restaurierten Traktoren, Mopeds und Motorrädern an, um an der lustigen und teils kniffligen Rallye teilzunehmen.

Die Veranstaltung war ein wahres Fest für Groß und Klein. Auf fünf über das gesamte Ortsgebiet verteilten Stationen mussten die Lenker ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Die teils über 60 Jahre alten Traktoren haben Jahrzehnte lang geackert – jetzt wurden sie fein herausgeputzt und durften sich aus reiner Freude an der Technik rund um St. Marein-Feistritz bewundern lassen.

Die Kinder freuten sich über ihre eigene kleine Rallye mit Trettraktoren, bei der sie mit etwas Geschick tolle Preise gewinnen konnten. Hubert Hochfellner, Cheforganisator der Rallye, moderierte das Geschehen in seiner bekannt launigen Art und dankte allen, „die sich einbringen, um diese Großveranstaltung mit allein fast 80 Oldtimern über die Bühne zu bringen“.

Die Teilnehmer wurden mit tollen Preisen belohnt, gespendet von lokalen Unternehmen und Sponsoren der Region. Die Oldtimer-Traktorrallye des ÖKB OV St. Marein-Feistritz ist ein Event, das jedes Jahr wieder viele Besucher anzieht und ein wahres Fest für die ganze Familie ist.

Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und Mitarbeitern, die die Veranstaltung unterstützt und getragen haben. Von der Registrierung über die Prüfstationen bis hin zur Bewirtung und Kinderbetreuung.

Grete Polding dirigierte ihre „Konditorinnen“-Truppe beim Kuchenbacken.



Die Traktor-Oldtimer-Rallye in St. Marein-Feistritz feierte heuer ihr 30-Jahr-Jubiläum und ist ein Highlight in der Region. „Für uns ist dieser Tag tatsächlich ein Höhepunkt wie die Formel 1, nur dass es bei uns sehr urig zugeht“, sagt Hubert Hochfellner. Am Ende des Tages hieß es dann: „Auf Wiedersehen in zwei Jahren.“

Marzellino Preisler
Pressereferent



schmid
holzernte & Partner



STVARNIK
BAU

Zertifikat nach ÖNORM EN ISO 9001, ausgezeichnet mit dem Landeswappen



TRAYBAR
Heizungs- und Sanitär GmbH

Schotterwerk	Erdbau	Beton	www.zechner.eu
ZECHNER Ihr Spezialist für...			
Peter Zechner GmbH & Co KG KNITTelfELD			
		Sägewerk	Freizeitanlage

facebook

**Rundum sorglos -
365 Tage im Jahr.**

Maschinenring Aichfeld-Leoben
Seckauer Straße 110, 8723 Kobenz
T +43 (0) 59060 660
E aichfeld-leoben@maschinenring.at

Personal Grünraumdienst Gartengestaltung Baumanagement Winterdienst Agrar

Die Profis vom Land

Maschinenring

Shiatsu & more
Roswitha Marchioni
Dipl. Shiatsu-Praktikerin
Shen Shiatsu
(Energetische Osteopathie)
Tao-Hands-Practitioner

RANGANA

St.Lorenzen 11
8715 St.Margarethen
Tel.Nr. 0650 6045511

Am Regiepult der Literatur

Liebe lesebegeisterte Mitbewohner, wussten Sie, dass unser geschätzter Priester, **Mag.Dr.Pater Othmar Stary**, ein **begnadeter Autor** ist?

Neben seinen vielfältigen Aufgaben im Seckauer Kloster unterrichtete er Latein und Geschichte dort und Religion in der Päd. Akademie in Eggenberg. Das Verfassen von Büchern, die Herausgabe von „**Seckau heute**“ und seit 1990 des örtlichen Pfarr-journals „**Unser Weg**“ sind sein besonderes Hobby. Sieben Bücher aus eigener Feder schenkte Pater Othmar im Laufe der Zeit der Öffentlichen Bücherei.

Vom Styria-Verlag gebeten, verfasste Pater Othmar **vier Bücher mit Fürbitten**, die als Vorlage für die unterschiedlichen Feste im Kirchenjahr dienen. Sehr interessant sind seine Bildbände „**Für das Leben der Welt**“ über die Kreuzigungsgruppe in der Basilika Seckau, „**Das Fastentuch im Dom zu Gurk – Bilder aus der Geschichte Gottes mit den Menschen**“ und „**Die Seckauer Apokalypse von Herbert Boeckl**“, alle reich illustriert mit einmaligen Kunstwerken von **Wim van der Kallen**. Dieser Literaturschatz wartet darauf, von Ihnen gehoben zu werden.

Dankbar sind wir für die monetären Zuwendungen der Gemeinde und Pfarre.

Der unermüdliche ehrenamtlichen Einsatz von Judith Wertnig, Karl Wertnig und seit Juni 2025 Mag. Karin Tafner in der Bibliothek, muss gewürdigt werden. Frau Mag. Ottilie Krail ist seit Februar aus fam. Gründen beurlaubt.

Großer Dank für neuwertige Buchspenden, 2024/25 erschienen, ergeht an Fam. Hans Tafner, darunter das Buch von Peter Pilz „Pilnacek-Der Tod des Sektionschefs“.

Herrn Helmut Maxl gebührt großer Dank für die Installation zweier PC-s und die Übertragung der Büchereidaten auf eine neue Festplatte.

Den Pädagoginnen im Kindergarten, Kinderhaus und der Volksschule, den Eltern und allen Bibliotheksbesuchern*innen sind wir für ihre Zusammenarbeit dankbar.

Über die Teilnahme an unseren Aktionen freuen wir uns sehr.

Acht neue Bücher zur Demokratiebildung von Kindesbeinen an, warten darauf, ausgeborgt zu werden.



Die Auslegung der Hl.Schrift, bei jeder Messfeier druckreif von Pater Othmar gesprochen, geistig fesselnd und emotional berührend, zeugt von der unermesslichen Ressource geistiger Kompetenz unseres Pfarrers und seinem Einsatz an Fleiß und Zeit für St.Marein-Feistritz.



Eine lesereiche Zeit und viel Gesundheit für 2026 entbietet für das Bibliotheksteam

Ihre Monika Steffl.

**IHR PARTNER FÜR
AGRAR- UND KOMMUNALTECHNIK**



WIR BIETEN AN:

- **BÖSCHUNGSMULCHEN**
- **BALLENPRESSEN**
- **ÄSTE SCHNEIDEN**
- **MÄHARBEITEN**
- **TRANSPORTARBEITEN**
- **SCHWADEN**
- **MULCHEN**
- **HANDEL**



„MEIN TIPP IN SACHEN QUALITÄT“

Seniorenbund OG St. Marein-Feistritz

Auch im Jahr 2025 gab es für unsere Ortsgruppe viele Veranstaltungen und Aktivitäten. Beim Bezirkseisstockschießen in Lind am 3. Jänner waren wir mit einer Männer- und einer Frauenmoarschaft vertreten. Für die Männermoarschaft ist es nicht so gut gelaufen, aber die Frauenmoarschaft hat gut abgeschnitten. Das Eisstockschießen gegen die OG Kobenz am 16. Jänner ging leider mit 2:3 verloren.

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 25. Jänner im Gasthaus „Prankherwirt“ statt. Mit 55 Mitgliedern wurde dabei beschlossen, dass an jedem 1. Freitag im Monat ein allgemeines Schnapsen im Gasthaus Mossauer in Feistritz abgehalten wird.

Das 2 Bünde-Schnapsen erfolgte am 27. Februar im Gasthaus Mossauer. Am 4. März gab es einen lustigen Faschingsnachmittag im Gasthaus Mossauer mit originellen Einlagen von mehreren Mitgliedern.

Der von unserer Ortsgruppe organisierte Bezirkswandertag am 19. März mit einer Erika-Wanderung am Ramberg war ein großer Erfolg. Ein schönes Erlebnis für alle Teilnehmer war der Kinonachmittag mit dem Film „Ein ganzes halbes Jahr“ im Diesel-Kino in der Arena am Waldfeld.



Interessant gestaltete sich der Besuch der Firma Kufner Textilien in -Weißkirchen am 15. Mai. Beim Seniorencafé im Gasthaus Sucher am 16. Juni hielt Frau Ilse Schober-Hofbauer einen wertvollen Vortrag mit dem Thema „Lachen, Lächeln, Freude und Zufriedenheit“.

Für die Radfahrer stand am 8. Juli die Bezirkssternfahrt nach Sachendorf auf dem Programm. Am 16. Juli machten mehrere Mitglieder nach der

Auffahrt zur Bergstation eine gemütliche Höhenwanderung auf dem Kreischberg. Die Kulturfahrt des Bezirkes führte am 5. August nach Graz zur Steiermarkschau im Schloss Eggenberg. In Thal bei Graz wurde die Fuchs-Kirche besichtigt.

Auf die Tobiasalm in Kleinlobming ging die Wanderung mit einer zünftigen Almjause am 3. September. Am Bezirksschnapsen im Gasthaus Puster in Seckau am 14. Oktober nahmen unsere Profischnapserteil.



Sehr turbulent war das Seniorencafé am 20. Oktober mit Oktoberfest. Dabei gab es Weißbier, Laugenbrezen und Weißwurst. Beim Seniorencafé im Gasthaus Sucher am 18. November präsentierte Herr Gruber aus Feistritz einen Reisebericht mit dem Titel „China und seine Metropolen“.



Mehrere Thermenbesuche und Kegelnachmittage rundeten unser Jahresprogramm ab. Zum Abschluss des Vereinsjahres fand die Weihnachtsfeier im Gasthaus Mossauer am 15. Dezember statt.

Der Vorstand der OG St. Marein-Feistritz wünscht allen Mitgliedern und allen Gemeindebewohnern frohe Weihnachten und viel Glück und beste Gesundheit im neuen Jahr.

Österreichischer Pensionistenverband - OG St. Marein/Feistritz

Im Jahresrückblick 2025 informieren wir die Gemeindebewohner von St. Marein-Feistritz und unsere Mitglieder über die vielfältigen Aktivitäten des Pensionistenverbandes.

Schon im Jänner begann es lt. Terminkalender mit dem **Bezirks-Eisschießen** auf der Linder Eisbahn mit einem Erfolg. Die Mannschaft stellte sich mit Moar Walter Moser, Willi Mandl, Karl Wilding, Theo Hassler und Anton Sundl den Mitbewerbern entgegen und erreichte den **3. Platz**.

Neu 2025 ist das zweimalmalige Kartenspielen im Monat beim Gh. Mossauer in Feistritz.

Ein **Schnapserturnier** gemeinsam mit dem Seniorenbund wird seit 20 Jahren veranstaltet, dieser überparteiliche Zusammenhalt ist im ganzen Bezirk einzigartig. Am 27. Februar wurde das heurige Turnier im Gh. Mossauer in Feistritz ausgetragen, dabei kams zu einem vollen Erfolg für unsere Pensionisten, es wurden alle drei ersten Plätze abgeräumt.

Männer:

1. Franz Edlinger
2. Max Pichler
3. Walter Moser

Frauen:

1. Elisabeth Luber
2. Hilde Maier
3. Hermi Schachner

Schätzspiel-Schinken:

1. Otto Tragut
2. Gerda Hassler
3. Odo Pfandlsteiner

Vielen Dank dem Gemeindevorstand für Geschenkskörbe und viele private Spenden.

Danke auch für die zahlreiche Teilnahme aus beiden Seniorenverbänden, Seniorenbund und Pensionistenverband!

Besonderer Dank geht an die Schreibkräfte Anna Vorauer und Josefine Stibora sowie an Turnierleiter Theo Hassler.

Ab April wurden die **Radfahrer** wieder aktiv. Nach über 25 Jahren übergab Karl Wilding dem neuen Spartenführung Franz Irringer. Viel Glück bei den Ausfahrten!

Einige unserer Mitglieder schwingen noch gerne das **Tanzbein** bei Bezirksveranstaltungen.

Wir kegeln einmal im Monat im Gasthaus Glatz in Großlobming.

Beim internen Wettbewerb sind 6 Teilnehmer fürs **Bezirkskegeln** ermittelt worden:

Karin Kohlmaier, Brigitte Baumgartner, Resi Tuscher, Karl Wilding, Ewald Kohlmaier und Anton Sundl, sie stellten sich den 7 Mannschaften beim Bezirkskegeln am 9. April 2025 im Gh. Glatz und erreichten den 6. Platz.

Wanderungen ab März 2025!

März: Erikawanderung-Ramberg,
Einkehr Gh.Mossauer

April: Klosterführung-Seckau,
Einkehr Konditorei Regner

Mai: Großenhütte-Gaberl-Kleinfestritz,
Jause auf der Almhütte

Juni: Weyernwanderung-Knüttelfeld,
Essen in Weyern (Loch)

Juli: Ingeringsee-Gaal,
Jause auf der Almhütte Steinwender

August: Weißensteinerhütte-Obdach,
Essen auf der Almhütte

September: Tobiashütte-Kleinlobming,
Essen auf der Almhütte

Oktober: Teilnahme an der Hatschertour
der Gemeinde

Der Pensionistenverband bedankt sich besonders bei den Fahrgemeinschaften für ein unfallfreies Fahren im Jahr 2025.

Jahreshauptversammlung und Muttertagsfeier des PV. St. Marein-Feistritz!

Am 09. Mai 2025 besuchten 72 Mitglieder die alljährliche Jahreshauptversammlung und Muttertagsfeier im Gh. Sucher in Hof. Nach Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Ortsvorsitzenden Peter Ring wurde eine Trauermannute für unsere verstorbenen Mitglieder eingehalten. Anschließend brachten Kassier und Schriftführer

ihre Berichte. Besonderen Dank sagten wir auch in diesem Rahmen unserem Bürgermeister LAbg. Ing. Bruno Aschenbrenner, Gemeindegassier Franz Schwaiger und Gemeinderätin Roswitha Sulzbacher. Sie kommen nie mit leeren Händen zu unseren Veranstaltungen, beispielsweise wurden bei der Muttertagsfeier den anwesenden Frauen Blumen überreicht. Zudem wurde der Pensionistenverband mit einer Spende bedacht. Seitens des Bezirkspensionistenverbandes überbrachte Irmgard Pölz Grußworte.

Mitgliederehrung im Jahr 2025

31 Mitglieder und 4 Funktionärsmglieder wurden geehrt!



„Gemeinsame Geburtstagsfeier im Gasthof Sucher“

93 Jahre: Grete Sucher, Amanda Riesser

90 Jahre: Theresia Sundl

85 Jahre: Siegi Lanz, Hermine Schachner

80 Jahre: Rita Ritzinger, Hubert Klumaier,
Hermine Hammer

75 Jahre: Maria Burtscher, Franz Irringer,
Josefa Scherz, Elisabeth Leitner,
Margarete Leithner, Hedwig Putz,
Walter Moser, Reinhold Ladinig.

Der PV. St. Marein-Feistritz wünscht ihnen Gesundheit und alles Gute zu ihren Ehrentagen



sowie allen anderen Mitgliedern das Beste zu ihren Geburtstagen.

Eine traurige Nachricht hat uns im März 2025 erreicht, da unser liebes Wandermgmitglied Dieter Trummer verstorben ist. Wir werden ihm ein stetes Gedenken bewahren.

Reisen mit Murtalreisen 2025

1. Reise: Besichtigung Schloss Moosham und Rundgang am Steirischen Bodensee
2. Reise: Besichtigung Stieglbräu und Hangar 7 in Salzburg
3. Reise: Besichtigung Zitrusgarten und Wörthersee-Schiffahrt Velden - Klagenfurt

Dieses Jahr hatten wir Glück mit dem Wetter bei unseren Reisen, weil Roswitha Sulzbacher, unsere Reiseleiterin, einen sehr guten Draht nach oben hat. Danke Roswitha für deine Fürsorge bei unseren Reisen, wir schätzen dich sehr!

Franz Sulzbacher ist unser bester Pressefotograf, er sammelt das ganze Jahr Bilder für einen Vortag im November 2025 im Gh. Mossauer. Danke Franz!

Die **Weihnachtsfeier** am 12. Dezember im Gh. Sucher, wo die GOLDEN GIRLS und WALTER MOSER die Feier sehr schön gestalteten, war gleichzeitig unser Jahresabschluss. Danke an alle Frauen und auch Männer, die Kekse und Kuchen bereitgestellt haben.

Ein herzliches Danke ergeht an unseren Bürgermeister LAbg. Ing. Bruno Aschenbrenner und den Mitarbeiterinnen der Gemeinde für ihre sehr freundliche Unterstützung über das ganze Jahr hinweg.

Der Jahresrückblick zeigt, dass Seniorinnen und Senioren aktiv bleiben können. In vielen Aktivitä-

ten verbringen wir gesellige und gemütliche Stunden und unternehmen sehenswerte Reisen. Wir sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und nicht nur Kostenfaktor. Die Digitalisierung ist eine Herausforderung unserer Zeit, wir lassen uns dadurch aber nicht an den Rand der Gesellschaft drängen. Die Pensionistenvertretungen des Bundes setzen sich dafür ein, dass auch zukünftig analoge Behördenwege und Erledigungen möglich bleiben.

Haben Sie Interesse bei unseren Aktivitäten dabei zu sein? Wir freuen uns, wenn Sie bei uns mit-

machen wollen. Kontaktaufnahme mit Peter Ring 0664/2326748, Franz Edlinger 0650/8207270 oder Roswitha Sulzbacher 0664/6439557

Der Pensionistenverband St. Marein-Feistritz wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Mitgliedern des Pensionistenverbandes von St. Marein-Feistritz **EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES GESUNDES NEUES JAHR 2026!**

Der Ortsvorsitzende: Ring Peter eh

Der Schriftführer: Edlinger Franz eh.



planungsbüro gruber
arch. di claudia gruber

A - 8733 St. Marein Am Kirchbühl 6 Tel.: +43 (0) 35 15 - 428 1 Fax: +43 (0) 35 15 - 428 1-4

planung - ausschreibung - bauleitung



„Wir wünschen allen Kunden
und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2026.“



BINDER

GEMEINSAM SCHÖNER
WOHNEN.

Schulgasse 11 / Ecke Parkstraße, A-8720 Knittelfeld
T. +43 3512 82025, office@bindermbh.at
www.binder-wohnen.at

KOBV Ortsgruppe St. Lorenzen



Liebe Unterstützerinnen, liebe Unterstützer!

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf Ihre Verbundenheit und die vielen Spenden zurück, die uns im vergangenen Jahr erreicht haben. Ihr Beitrag bedeutet uns sehr viel – er stärkt unsere Gemeinschaft und ermöglicht unsere Arbeit.

Wir wünschen Ihnen von Herzen eine friedvolle Adventszeit, ein Weihnachtsfest voller Liebe und Licht sowie ein glückliches, gesegnetes neues Jahr 2026!



Gruber Holzernte & Transporte GmbH

GF Michael Gruber Tel. 0664/820 67 22



Helles BÜRO, überdachte
EINSTELLPLÄTZE und ABSTELL-
FLÄCHEN zu vermieten!

Centerpoint 1
8733 St. Marein-Feistritz

DI PETER RAFFOLD
VERMESSUNG •



Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen und Geodäsie
Bahnstraße 1a / 8720 Knittelfeld | Tel: +43 3512 82 6 27
office@vermessung-raffold.at | vermessung-raffold.at

NATURSTEIN

IST ZEITLOS, STILVOLL UND
WIDERSTANDSFÄHIG



Unsere Natursteine vereinen Eleganz und Funktionalität.

Sie sind robust, kratzfest und langlebig – perfekt für Arbeitsplatten und Fußbodenheizungen.

Naturstein begeistert mit seiner Vielseitigkeit, einzigartigen Maserungen und Farben, sowie seiner anti-allergischen und feuerfesten Beschaffenheit.

Dank seiner nachhaltigen Gewinnung und schadstofffreien Natur ist er die ökologische Wahl für Innen- und Außenbereiche.

Wählen Sie Naturstein, das exklusive und natürliche Material für Ihr Projekt.

Reinhard Staubmann und sein Team beraten Sie gerne und ausführlich in allen Belangen.



NATURSTEIN- TEPPICH

Die neue Dimension der Wohnqualität

Das Original - fugenlos und dekorativ in unzähligen Farben

NATURSTEIN- BELAG

Der dekorative Alleskönner
für Industrie und Gewerbe

Fugenlos, hygienisch, extrem langlebig und unvergleichlich

**Informieren Sie sich jetzt:
03512 / 72059**

Ihre Wünsche werden Stein ...

SPIELBERG • KNITTELFELD • staubmann.steinbau@aon.at • 03512 / 72 0 59

Gemeindebäuerinnen Marein-Feistritz



Liebe Gemeindebürger/innen!

Der Bezirksskitag der Bäuerinnen ging im Jahr 2025 auf den Kreischberg. Bei der Hausmesse vom Steyr Center waren wir mit Kuchen und Kaffee vertreten. Vielen Dank an Bettina, Kati und Petra für die tatkräftige Unterstützung. Bei der Langen Nacht der Bäuerinnen (70-Jahr-Jubiläum) waren wir im VAZ



in Krieglach dabei. Wir standen mit Kaffee und Kuchen beim Landforst Kirchtage in Knittelfeld. Die diesjährige Maiandacht fand heuer in Pusterwald statt.

Mit der Landjugend St. Marein-Feistritz und den Kindern haben wir wie jedes Jahr unsere Kräutersammlung durchgeführt, frische Weckerln gebacken, Aufstriche zubereitet und auch selbstgemachten Butter hergestellt. Neu war heuer der Kinderbauernmarkt in Knittelfeld. Die Wanderung mit Programm (Bäuerinnen mit Zukunft) fand auf der Ochsenalm statt. In Niederwölz machten die Bäuerinnen ein After Work Treffen mit vielen be-

kannten Gesichtern. Die Bäuerinnen veranstalteten eine Lehrfahrt zum Holzmuseum nach Murau und in Anschluss ging es zum Preber See. Mit Suppe und Kuchen waren wir zusammen mit dem Bauernbund beim Erntedankfest aktiv dabei. Die Gemeindebäuerinnen und die Schüler der Volksschule St. Marein-Feistritz setzten sich mit dem Thema Karotten und Ei auseinander, danke an Kati und Elisa.



Ende Oktober fanden die Weltspartage statt, die Gemeindebäuerinnen-Tagung mit Landesbäuerin Viktoria Brandner war ein voller Erfolg. Wir möchten uns vielmals bei allen bedanken die uns immer überall tatkräftig unterstützen.

Vorschau:

- 29.11.2025: Adventsfeier - GH Liebminger
- 11.12.2025: Adventsfeier Bäuerinnen - FS Großlobming um 14:00 Uhr
- 21.01.2026: Gemeindebäuerinnen Wahl - GH Rainer um 19:00 Uhr mit den Kobenzer Bäuerinnen

Die besten WÜNSCHE für eine frohes WEIHNACHTSFEST und ein neues JAHR voller GLÜCK und unvergesslicher MOMENTE!

*Die Gemeindebäuerinnen
Edeltraud – Katrin – Bettina – Martina*



ROTHSCHÄDL GMBH
HAFNER- UND FLIESENLEGERMEISTER

Ideen zum Wohlfühlen!

2cm TERRASSENFLIESEN

NATURSTEINVERLEGUNG

KACHELOFEN

FLIESEN XXL

BADSANIERUNG

HERDE

KAMINÖFEN

Raßnitzer Straße 2
8723 Kobenz/Knittelfeld
office@rothschaedl-fliesen.at

www.rothschaedl-fliesen.at

Traditionelle Hubertusjagd – St. Marein-Feistritz

Die Jagdgesellschaften St. Marein, Feistritz und der Jagschutzverein - Ortsstelle St. Marein-Feistritz führten wieder ihre traditionelle Hubertusjagd in Form einer Ansitzjagd in den jeweiligen Jagdrevieren durch.

Nach den Klängen der Jagdhornbläser vor der Pfarrkirche St. Marein konnte der Obmann Albin Krenn eine Strecke von 3 Stück Rotwild, 4 Stück Damwild und ein Stück Rehwild an den Hegemeister melden. Ing. Herbert Gasser überreichte die Beutebrüche an die erfolgreichen Schützen. Ein Jungjäger konnte seinen ersten Dammhirsch erlegen und wurde traditionell zum Jäger geschlagen. Pater Othmar Stary spendete den Hubertusseggen, danach ging es zum Hubertusgottesdienst in die Pfarrkirche. Albin Krenn bedankte sich bei allen Revieren und Mitwirkenden für die Organisation der Jagd.

Im Anschluss fand beim Gasthaus Sucher ein erfolgreicher Jagdtag mit traditionellen Schlüsseltrieb seinen gemütlichen Ausklang.

Ing. Thomas Mainhart



Ihr Spezialist im Bereich
Elektrotechnik und Elektronik

Wir sind Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner in der Elektrobranche.

Unsere MitarbeiterInnen stehen für hochwertige Produkte, technische Kompetenz und fortschrittliches Denken.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung in den Bereichen:

- Elektroinstallation
- Umwelttechnik
- PV Anlagen
- Schalt- und Verteileranlagen

Jetzt
beraten
lassen!

Alle Infos unter:
www.ewi.at

WINTER

FLEXIBLE ELEKTROTECHNIK

LOIBNEGGER

ERDBAU • TRANSPORTE

A-8723 Kobenz • Tel. 03514/5231

www.loibnegger.eu

Aushubarbeiten • Steinschlichtungen • Planierarbeiten
Forstwegbau • Schremmarbeiten • Abbrucharbeiten
Bohr- und Sprengarbeiten • Golfplatzbau
Transport- und Kranarbeiten

(be)ständig in bewegung

SEIT ÜBER 50 JAHREN

WINTER-DEAL FÜR DICH & DEIN RAD

Aktion gültig bis 28. Februar

Mit unserem Winter-Deal* erhältst du beim Rad- oder E-Bike-Service die **Abholung & Zustellung ab 5 €*** , ein **Gratis-Produkt*** deiner Wahl und sicherst dir noch bis 28. Februar 2026 den **alten Servicepreis!**

WÄHLE DEIN GRATIS PRODUKT!



Bei E-Bike Service um nur € 95,- folgende Gratisprodukte wählbar: **1. 2. 3. 4. 5.**

Bei Fahrrad Service um nur € 75,- folgende Gratisprodukte wählbar: **3. 4. 5.**

*Solang der Vorrat reicht!

Aktion gültig von 1. November 2025 bis 28. Februar 2026.

Die Aktion gilt für alle **Selbstzahler**. Leistungen über Versicherungen oder Leasing sind davon ausgenommen.

Abholung/Zustellung im PLZ-Gebiet 8720 pauschal 5 €, außerhalb 8720 nur 10 € – exklusiver Sonderpreis im Murtal. Preis gilt jeweils für Abholung **oder** Zustellung.

Buche jetzt dein Radservice und
sichere dir deine Vorteile!

☎ 0660 - 15 13 522

**EISLAUFSCHUHE
SCHLEIFEN**



€ 10,-
pro Paar

Tennisverein St. Marein



TC St. Marein: ein bewegtes Jahr

Im Oktober des vergangenen Jahres erfolgte der Spatenstich zur dringend notwendigen Erneuerung der Mauer auf der Südseite. Nach der Fertigstellung des neuen Zaunes seitens Gemeinde hieß es 3,5 Tonnen Sand zu verarbeiten.



Finaltag VM

Weiterer Programmpunkt im heurigen Tennis-Sommer war der Vergleichskampf gegen den Tennisclub Turbine Rassnitz bei uns am Platz. Nach 3 Damen-Singles, 7 Herren-Singles und je 2 Doppel-Partien stand es 7:7. In der entscheidenden Mixed-Partie mussten wir uns dann leider geschlagen geben.

Der geplante Vergleichskampf gegen unsere Freunde vom TC Kraubath musste zuerst wetterbedingt und dann aufgrund von Terminkollisionen verschoben werden. ABER aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Derzeit ist unser Verein beim SPIN Winter Cup mit einer Herren sowie einer Mixed Hobby Mannschaft vertreten.

Zu guter Letzt soll die Arbeit unseres Platzwarts Gerhard Dreihsgger nicht unerwähnt bleiben. Vielen Dank für deine Mühe, die Plätze in einem Top-Zustand zu halten.



Spatenstich

An dieser Stelle nochmals DANKE an alle freiwilligen Helfer für den Einsatz und natürlich auch an unseren Bürgermeister und die Gemeindemitarbeitenden für die Unterstützung bei diesem Projekt.

neue Mauer, neuer Zaun

Der langersehnte erste Aufschlag erfolgte dann Anfang Juni, direkt gefolgt von unserer Vereinsmeisterschaft. Vereinsmeisterin wurde heuer Egger Barbara vor Leber Katrin und bei den Herren konnte sich Obmann Leitold Manfred bei einem spannenden Ballwechsel gegen Woissetschläger Markus durchsetzen.

Bauunternehmen Hartleb GmbH & Co KG

www.hartleb-bau.at 8733 St. Marein-Feistritz Tel: 03515/4393 hartlebbau@aon.at

Hochbau

-

Beratung+Planung

-

Renovierung+Sanierung



GEBRÜDER HAIDER & CO



HausTechnik Partner

Ing. Andres Berger

haustechnische Lösungen!

für Installateure / Planer / Anlagenbetreiber

Mobil: 0664 / 517 84 49

A-8733 St. Marein-Feistritz • Schulgasse 8/5

berger@htpartner.at • www.htpartner.at

TISCHLEREI
HAMMER



Bau-Möbeltischlerei und MöbelhandelsgesmbH

8733 St. Marein-Feistritz, Hauptstr. 7, Tel. 03515/42610, www.hammer-moebel.at



Heizung Gas Ölfeuerung Installation Energietechnik Bäderplanung

8720 Knittelfeld Kärntnerstraße 82
T 035 12/862 17-0 F 035 12/862 17 74

E office@mosshammer.net
www.mosshammer.net



Interplan
Ziviltechniker

Architektur & Raumplanung | www.interplan.at
GF Arch. DI Günter Reissner MSc



Liebe sportbegeisterte Gemeindebürger/innen!



Heuer war am und um dem Sportplatz wieder einiges los!



Begonnen wurde das FCM Jahr wie gehabt mit dem Faschingsumzug! Der Obmann Josef Judmaier alias „Gargamel in

muskulös“ versammelte seine blaue Schlumpfen-Parade um sich. Der liebevoll gestaltete Wagen verschlumpfte alle Zuseher!



Auch die kleinsten Gemeindebürger/Innen durften sich am heurigen Kindersommer erfreuen. Dieser fand am 15.07.2025 am Fußballplatz statt. Bei Hindernislauf, Fußball bis hin zu lustigen Bewegungsübungen, hatten die Kleinen viel Spaß. Die Kinder wurden im Anschluss kulinarisch bestens versorgt.

Am 26.07.2025 fand in St. Marein wieder unser alljährliches FCM/Rangers Turnier statt. Aufgrund der vielen Terminkollisionen wurde schließlich dieses Datum gewählt. Nach sintflutartigen Regenfällen am Vorabend und am frühen Morgen, lief das Turnier wieder Gefahr ins Wasser zu fallen. Doch nach dem Motto „wir sind ja nicht Zucker“ wurden die Spiele durchgezogen, als Belohnung dafür wurde das Wetter stündlich besser und besser! Auch die späteren Sieger wurden stündlich besser und



besser und entschieden mit Ihrer unglaublichen Spritzigkeit und Explosivität der Jugend das Turnier für sich. Ein Stück weit überraschend belegte der FCM den dritten Platz! Trotz der vielen Ausfälle und der Hilfe einiger Legionäre, die die Fußballschuhe schon länger nicht schnürten, boten die Akteure eine passable Leistung. Hätte der Verletzungsteufel nicht erbarmungslos zugeschlagen, wäre der Finaleinzug mit Sicherheit möglich gewesen. Fazit: Trotz schwierigen Vorzeichen wieder ein gelungenes Turnier.

Wie schon gewohnt gab es zum Abschluss noch einen besonderen Leckerbissen. Am Nationalfeiertag fanden sich exakt 22 Spieler zusammen, um das alljährliche Legendenmatch zu bestreiten. Auch der Wettergott hatte bei so vielen Legenden feuchte Augen, das es abrupt zu Spielbeginn zu regnen begann. Beim Match drückten sich alt und noch älter die Klinken in die Hand. In einem ereignisreichen Match mit vielen Toren gingen dann aber beide Mannschaften mit einem gefühlten Sieg vom Platz. Nach 2 mal 30 Minuten, die für manche konditionell schon um 25 Minuten pro Spielzeit zu viel waren, trennten sich die Mannschaften mit einem gerechten 4:4 Unentschieden. Aber nicht nur am Platz ging es kulinarisch heiß her, die Zuseher und Teilnehmer der Hatschertour wurden heuer mit Selbstgemachtem Chili con Carne verwöhnt. Hierbei bedanken wir uns wieder beim Prankherwirt der uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte und uns mit Rat und Tat zur Seite stand.



Abseits der Sportlichen Geschehnisse hat sich der Verein heuer auch an wohltätigen Zwecken finanziell beteiligt. Wir, der FCM, möchten uns für die zahlreiche Unterstützung unserer Sponsoren und Vereinsmitglieder herzlich bedanken! Ein herzliches Sport frei!



USV RAINERS KOBENZ JUGEND



Jahresrückblick Saison 2024/2025: USV Rainers Kobenz Jugend



Ein Jahr voller Freude, harter Arbeit, Zeit mit Freunden, Gemeinschaft, Siegen und Niederlagen. Ein Jahr in denen uns einige Kinder verlassen haben aber auch wieder neue Gesichter zu uns gestoßen sind um den Fußball leben.

Die USV Rainers Kobenz Jugend steht genau dafür- für Zusammenhalt, Gemeinschaft, Teamarbeit und Spaß.

Derzeit trainieren bei uns in 9 verschiedenen Altersstufen ca. 124 Kinder. Doch all das wäre ohne unser Spitzentrainer Team mit 20 Trainer nicht möglich. Menschen, die sehr viel ihrer Freizeit opfern um den Kinder den richtigen Umgang mit dem Ball lehren, die ihnen zeigen dass man neben den Siegen auch mal verlieren darf aber vor allem wie wichtig die Gemeinschaft und das Miteinander ist. Mit dem Bau und der Eröffnung des Funcourts vor dem Sportheim bittet sich für alle Kinder eine tolle Möglichkeit sich zusätzlich zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Und sie sind mehr als begeistert über den „Käfig“.

Wie auch im Jahr davor haben wir auch heuer wieder am Gemeindesommer teilgenommen und konnten vielen bekannten Gesichtern spielerisch die Freude am Fußball vermitteln.

Die Zeltübernachtung bei unserem diesjährigen Familyday mussten wir leider wettertechnisch absagen, aber trotz allem feierten viele Eltern und Kinder mit uns diesen besonderen Tag. Es ist gerade bei unseren Jugendlichen schön zu sehen wie sehr sie der Ehrgeiz packt, wenn sie gegen die eigenen Eltern (hauptsächlich schon Vätern wegen

der Verletzungsgefahr) spielen.

Ein riesengroßes Dankeschön geht natürlich auch in dieser Saison an all unsere Unterstützer, Sponsoren und freiwilligen Helfern. Sei es in Form von Trainingsbekleidung, Matchdressen, Hoodies oder anderen Dingen. Erst durch so großartige Unterstützung von Euch können wir stets den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern und dieses hohe Niveau halten.

Natürlich gebührt auch den beiden Gemeinden mit Bürgermeisterin Eva Pickl und Bürgermeister Bruno Aschenbrenner ein großer Dank für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Auch bei der Familie Rainer möchten wir uns immer wieder aufs Neue für die Unterstützung und die Versorgung aller Kids mit Pizzen bedanken.

Mit unserer Weihnachtsfeier werden wir das erfolgreiche Jahr gemeinsam mit den Eltern und Kindern in gemütlicher Atmosphäre Revue passieren und ausklingen lassen.

Wir blicken voller Vorfreude auf die kommende Saison und sind gespannt, welche Erfolge das nächste Jahr für unsere Jugend bereithält! Drücken Sie uns fest die Daumen.

Falls wir auch eurer Interesse am Thema Fußball wecken konnten, meldet Euch gerne bei unserem Jugendleiter Philipp Stengg unter der Nummer : 0664/ 1486575.

Wir würden uns freuen Sie bei einem unserer Heimmatches im Waldstadion begrüßen zu dürfen.

IHRE USV KOBENZ JUGEND



INSTALLATIONEN
BLITZSCHUTZ- KUNDENDIENST
ELEKTRO
EGGER

Wir bemühen uns mehr!

8720 KNITTELFELD • ZINKENGASSE 8 • Tel. 03512/75751
Fax: 75990 • 0664/3154300 • www.elektro-egger.com

Autohaus BIDMON GmbH

8723 KOBENZ bei Knittelfeld
Kobenzner Straße 12
Tel. 03512 / 8 28 80

e-mail: autohaus@bidmon.at
Internet: www.bidmon.at




Jahres- und Gebrauchtwagen - Reparaturwerkstätte für alle Marken
Autovermietung - Karosserie-Instandsetzung - Ersatzteile - Zubehör



GRAZER WECHSELSEITIGE Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



Sibilio SILVESTRO

Tel: 03512/82561, FAX: - 10

Mobil: 0664/84 42 183

silvestro.sibilio@grawe.at

... und einfach **ALLE INFORMATIONEN ZU**
IHREN BESTEHENDEN VERSICHERUNGEN

Versicherungsprodukte

grawe AGRAR
grawe AUTO
grawe BETRIEB
grawe PLUSFONDS
grawe PLUSPENSION
grawe EIGENHEIM
grawe REISE
grawe UNFALL
grawe VORSORGE
Allfinanz
Bausparen
Fonds
Leasing
Kredite/Finanzierungen
Dienstleistungen
Kfz-Zulassungsservice
Schadensabwicklung



• „MATRIX“-Produkte
100% Ammoniakfrei

• BioLaGE
Natur-Pflegeprodukte

HAIRstyling

Bozana Koller

Tel. 0650/5928099

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag
nach Vereinbarung

TISCHLEREI HAMMER



Bau-Möbeltischlerei und MöbelhandelsgesmbH
8733 St. Marein-Feistritz, Hauptstr. 7, Tel. 03515/42610, www.hammer-moebel.at



RAUCHFANGKEHRERMEISTER

rappold

Inhaber Helga Paar

Ottokar-Kernstock-G. 8 | 8720 Knittelfeld
T. 03512 / 82466 | M. 0664 / 1316521



Biomasseheizwerk

Registrierte Genossenschaft m. b. H.
Heizwerksgasse 1, 8733 St. Marein-Feistritz

Uns liegt eine umweltfreundliche Energie am Herzen!

Seit 2007 beheizen wir die Volksschule, den Kindergarten, die Gemeinde und andere öffentliche sowie private Gebäude mit heimeliger und umweltfreundlicher Wärme.

Das Brennmaterial, - die Hackschnitzel, werden aus Bäumen unserer eigenen Wälder aus St. Marein hergestellt. Holz ist der einzige Rohstoff, der wieder nachwächst und umweltfreundlich gewonnen wird, ohne die Natur zu belasten!

Es gibt zur Zeit sehr interessante Förderungen von Bund, Land und Gemeinde für Haushalte, die auf dieses umweltfreundliche Heizsystem umstellen möchten.

Wir erstellen Ihnen gerne unverbindlich ein Angebot über einen Biomasseanschluss für Ihr Haus. Sie werden über das preiswerte Angebot überrascht sein!

Bei unseren Kund:innen möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025 bedanken und wünschen ein gesundes neues Jahr 2026!

Alfred Kowatsch jun.
Geschäftsführer
☎ 0664 / 45 37 863

Michael Enzinger jun.
Obmann
☎ 0664 / 52 32 370

LIMAKURS – Mehr als nur Lernen!

Auch heuer erfreut sich der LIMAKURS wieder großer Beliebtheit. Mit alten Liedern zum Mitsingen, themenbezogenen Informationen und einem erheiternden Miteinander vergeht die Kurszeit wie im Flug.

alte **L**ieder
 themenbezogene **I**nformationen
 erheiterndes **M**iteinander
 herausfordernde **A**ufgaben für daheim
 aktive & wendige **K**ursteilnehmer
 bereichernde **U**nterhaltungen & Diskussionen
 motivierte **R**osi
 knifflige **S**chüttelwörter



Unsere aktiven und wendigen Kursteilnehmer stellen sich mit Begeisterung den herausfordernden Aufgaben und beweisen dabei nicht nur Köpfchen, sondern auch Humor. In den bereichernden Unterhaltungen und Diskussionen entstehen immer wieder neue Denkanstöße, die weit über den Kurs hinaus wirken.



Ein herzliches Dankeschön gilt meinen motivierten Kursteilnehmer:innen, die mit viel Engagement für eine lebendige und fröhliche Atmosphäre sorgen, sowie unserem Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner für seine Unterstützung.

Ich freue mich schon auf die nächsten Lima-Einheiten voller Schwung, Spaß und neuer Erkenntnisse!

Rosi Seiger

Versicherungsagentur Steinberger

8733 St.Marein-Feistritz

Pirschbichlweg 8

☎ 0664 / 5403350

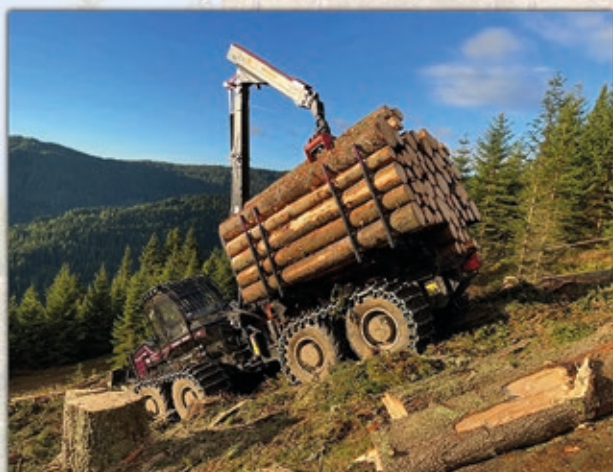
✉ s.steinberger@stsfinanz.at

KRAFT IM WALD, VERSTAND IM TRANSPORT



Heinz-Schmied-Siedlung 4 - 8733 St. Marein/Feistritz

0664 - 35 10 636



IHR VERLÄSSLICHER PARTNER

- HARVESTER UND RÜCKEARBEITEN
- TRANSPORT IHRER MASCHINEN



**AUF DER SUCHE NACH EINER LEHRE
MIT UND FÜR DIE ZUKUNFT?**

Bewirb dich jetzt online



Mondi Zeltweg
Bahnhofstrasse 3 | 8740 Zeltweg
Tel.: +433577 9001 566
www.mondijobs.at



Starte einen aufregenden Job bei einem zukunftsorientierten und nachhaltigen Unternehmen! Als Teil unseres Teams trägst du aktiv zur Herstellung innovativer, nachhaltiger Verpackungslösungen bei.

Wir bieten dir

- Lehrstellen im technischen Bereich
- Eine fundierte und praxisnahe Ausbildung in einem High-Tech-Unternehmen
- Prämie bei erfolgreichen Leistungen
- B-Führerschein bei ausgezeichneter Absolvierung der Lehrabschlussprüfung
- Ein umfangreiches Gesundheitsprogramm

Gymnastik im Sitzen



Wir von unserer Turnrunde „Gymnastik im Sitzen“ möchten uns hiermit bedanken dafür, dass einige von uns nun schon seit über 30 Jahren die Möglichkeit nutzen können, hier in unserer Gemeinde St.Marein-Feistritz, Gymnastikeinheiten zu besuchen.



Unsere Gruppe, zwischen 60 und 87 Jahre junge Damen, will nicht mehr am Boden turnen und freut sich über die tollen Einheiten, welche im Sit-



zen oder Stehen, immer sehr abwechslungsreich, fordernd und mit Spaß gestaltet sind, teilnehmen zu können.

Wir sind eine fröhliche Damenrunde, in der die Gemeinschaft gelebt, die Beweglichkeit gefördert und der gesamte Körper gekräftigt, gedehnt und entspannt wird und wir somit fit bleiben bis in unser hohes Alter.

Seit mittlerweile schon 10 Jahren dürfen wir mit Maria diese Einheiten genießen, schwitzen und Spaß haben und liebevoll gestaltete Ausflüge erleben – dafür ein besonders herzliches Dankeschön. Motiviert freuen wir uns auf die nächsten 10 Jahre mit Dir, liebe Maria!

Der gesamten Bevölkerung von St. Marein-Feistritz wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2026.

paka
GmbH
TROCKENBAU

Paka Bau GmbH | Pölsweg 1 | A-8753 Aichdorf | www.paka.at

OXN Alm
1.400 m Seehöhe

Bei guter Luft und einer Aussicht bis hin zu den Seckauer Alpen, schmecken die Brettljause oder die Kaspressknödelsuppe und das erfrischende Getränk gleich noch einmal so gut.

Die OXN-Alm auf 1.400 m Seehöhe hat kulinarisch noch viel mehr zu bieten und somit ist eine Wanderung auf die OXN-Alm nicht nur herrlich entspannend, sondern auch ein Wohlfühlprogramm für den Gaumen

**geöffnet von
Anfang Juni bis Mitte September**
genaue Infos unter Tel.:
0664/26 00 321

Mit voller Kraft dabei – Vita Pflege Award 2025



Am Donnerstag, den 6. November 2025 war es wieder so weit: Der jährliche Vita Pflege Award wurde im festlichen Rahmen des Aiola im Schloss verliehen. Die Pflege wird in der Steiermark stellvertretend für viele engagierte Pfleger*innen vor den Vorhang geholt, die mit hohem fachlichen Know-how und unermüdlichem Einsatz Tag für Tag Großartiges leisten.

Mit insgesamt drei Nominierungen, war das Caritas Pflegewohnhaus Wasserleith auch in diesem Jahr wieder stark vertreten – das zeigt einmal mehr, wie viel Engagement und Herzblut unsere Mitarbeiter*innen in die Pflegearbeit investieren.

Ganz besonders gratulieren wir **Lisa Brandtner** zum **Gewinn in der Kategorie „Begleiter*in“** und **Michaela Seitweger** zur **Auszeichnung als „Pflegerin des Jahres 2025“**.



Lisa Brandtner und Michaela Seitweger
Credit © M3Studios

Lisa und Michaela haben sich durch ihr außergewöhnliches Engagement, ihre Fachkompetenz und ihre Menschlichkeit diese Auszeichnungen mehr als verdient.

Als erste Caritas Einrichtung hat das Pflegewohnhaus Wasserleith in Eigeninitiative auch im Jahr 2022 eine Nominierung eingereicht und sich den Sieg in der Kategorie **Dream Team** geholt. Der Jubel war groß und unser Team rückte immer näher und näher zusammen.

Im Jahr 2024 schafften es ebenfalls Tamara Lanz in der Kategorie Newcomerin und Pflegedienstleiterin Bianca Hofer in der Kategorie Expertin in die Finale Voting Phase, am Ende konnte sich Pflegedienstleiterin Bianca Hofer durchsetzen und wurde in der Sonderkategorie **„Pflegerin des Jahres 2024“ ausgezeichnet**.

Vita Pflege Award – ein Zeichen des Respekts für Pflegeberufe

Der Vita Pflege Award ist mehr als nur eine Auszeichnung. Er ist ein Zeichen des Respekts und der Wertschätzung für alle Menschen, die im Pflegebereich tätig sind. Die 2025 ausgezeichneten Siegerinnen sind ein lebendiges Beispiel für die unermüdliche Hingabe, die in der Pflegearbeit steckt, und wir sind stolz darauf, solche herausragenden Persönlichkeiten in unserem Team zu wissen.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Familienangehörigen, Kolleg*innen, Freunden, Bekannten, externen Partnern, Angehörigen und allen anderen die fleißig für unsere Mitarbeiter*innen in den unterschiedlichen Kategorien gevotet haben bedanken. Das ist ein Zeichen der Wertschätzung

und Anerkennung und wir sind stolz darauf ein Teil der Caritas sein zu dürfen und freuen uns, hier in der Gemeinde St. Marein noch viele gemeinsame Erfolgserlebnisse mit Ihnen gemeinsam teilen zu dürfen.

Frisörtermin im Pflegewohnhaus Wasserleith buchen



Seit Juli 2025, bietet das Pflegewohnhaus einen neuen Service an. Nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch die Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner können ab sofort Frisörtermine vereinbaren.

Die Termine können entweder direkt im Pflegewohnhaus wahrgenommen werden oder, wenn man nicht mehr so mobil und gehfähig ist, auch bequem zu Hause.

Termine können unter der **Telefonnummer 03515/48985-100** direkt im Pflegewohnhaus Wasserleith gebucht werden.

Geschätzte Kundinnen und Kunden,

ich möchte mich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025 bedanken!

In einer Zeit, in der der Wandel schneller erfolgt als je zuvor, weiß ich euer Vertrauen besonders zu schätzen.

Wie bereits berichtet, habe ich mich im Jahr 2022 dem *Versicherungsmaklerbüro Wert, Wohnen und Sicherheit GmbH* in Judenburg angeschlossen.

Dies dient dazu, dass ihr auch dann bestmöglich betreut werdet, wenn ich im Urlaub bin, ganztätig an einer Prüfung bei der WKO teilnehme oder als Vortragende am bfi tätig bin.

Ich wünsche euch für das kommende Jahr alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Mit lieben Grüßen,

Daniela Kowatsch



WERT WOHNEN & SICHERHEIT
VERSICHERUNGEN – FINANZIERUNGEN



Wissenswertes aus der Pflegedrehscheibe



Pflegegeld

- Sie benötigen wegen Krankheit oder Behinderung regelmäßig Pflege?
- Sie fragen sich, wie Sie die Pflege und Betreuung finanzieren können und wie Sie zu den Unterstützungsleistungen kommen?

Die Mitarbeiterinnen der Pflegedrehscheibe Murtal, erfahrene Pflegefachkräfte, stehen Ihnen gerne beratend zur Seite. Unsere Informationsgespräche sind **kostenlos und vertraulich**.

Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause um mit Ihnen und Ihrer Familie die Situation zu erörtern und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Warten Sie nicht zu lange, informieren Sie sich rechtzeitig!



v.l. Mag. Andrea Wilding, Martina Hoffelner,
Silke Hartleb Foto: Land Steiermark



Amtssachverständige der Pflege informieren
über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.



Tel.: 0316/877 - 7480

Mail: pflegedrehscheibe-mt@stmk.gv.at

Oder persönlich vor Ort im Büro
der Pflegedrehscheibe – um telefonische
Vor Anmeldung wird gebeten!

Adresse:

Anton-Regner-Straße 2
8720 Knittelfeld,

zu folgenden Zeiten:

MO, MI, DO & FR
jeweils 09:00 – 12:00 Uhr

Baum-Challenge 2025



Elternverein



Kirchenchor



Sparverein zur Geselligkeit



Sängerrunde



Musikverein St. Marein



Landjugend



Feuerwehr St. Marein



Musikverein
St. Lorenzen/Feistritz



Pensionistenverband

Mit Liebe zur Natur & Kreativität – Die Möschbäurin stellt sich vor

Unter dem Namen „die Möschbäurin“ vereint Daniela Strohhausl ihre Leidenschaft für Natur, Kreativität und Nachhaltigkeit.



Der Name ihres Gewerbes hat eine ganz besondere Bedeutung: „Möschbauer“ ist der Hausname der Landwirtschaft in der Daniela zusammen mit Ihrem Mann Mathias und dem gemeinsamen Kind Marie Klara lebt.

Während ihrer Bildungskarenz absolvierte sie zwei Ausbildungen, die heute das Fundament ihres Schaffens bilden:

- Diplomierte Kräuterpädagogin
- Diplomierte Bewusstseins- und Nachhaltigkeitspädagogin

Diese Kombination aus Wissen, Kreativität und Umweltbewusstsein spiegelt sich in all ihren Produkten wider.

Produkte aus dem Gewerbe

Der Schwerpunkt liegt auf der Herstellung von Zier- und Schmuckgegenständen, in liebevoller Handarbeit.

Kirschkernkissen . Dekorationsgegenstände . Geschenksets . Edelsteinarmbänder



Produkte aus der Landwirtschaft

Neben Kunsthandwerk bietet Daniela Strohhausl über ihre Landwirtschaft auch an:

Räucherware . Kräutersalze . Sirup und Fruchtgelees . Do-it-yourself-Kräuteransätze

Damit setzt sie ein Zeichen für Regionalität, Nachhaltigkeit und die Wertschätzung traditioneller Handwerkskunst.



Die Produkte sind regional erhältlich und werden auch bei Veranstaltungen wie der Steirischen Roas präsentiert.



Schlechte Stimmung zu Hause?

Gerne biete ich auch Haus-Räucherungen im Raum Murtal an

Räucherwerke, inkl. Räuchergänge und Anfahrt

Räucherwerke, Räuchergänge und Anfahrt im Raum Murtal
€65,00 pro Stunde



Tree of Life Betreuungsdienst – Menschlichkeit, die ankommt.

Seit 2017 steht Tree of Life Betreuungsdienst Unterweger für ganzheitliche, individuelle Pflege mit Herz, Kompetenz und Hausverstand. Gegründet von Cornelia und Günther Unterweger, begleitet das Team Menschen im gesamten Murtal auf ihrem Weg zu mehr Lebensqualität und Selbstständigkeit im Alltag.

Seit Mai 2025 ist Tree of Life fix in St. Marein-Feistritz ansässig und bietet dort ein regional stark verankertes Angebot an Betreuung und Unterstützung.

Individuell betreut – von jung bis alt

Ob stundenweise Unterstützung, Familienentlastung oder Schul- und Kindergartenassistenz – Tree of Life bietet maßgeschneiderte Betreuung für Menschen jeden Alters. Ziel ist es, Hilfe dort zu leisten, wo sie gebraucht wird: zu Hause, in der Schule oder im gewohnten Umfeld.

Unsere Leistungen:

- Häusliche Pflege und Alltagsbegleitung
- Familienentlastung und Freizeitassistenz
- Schul- und Kindergartenassistenz – individuelle Begleitung für Kinder mit besonderem Förderbedarf
- Unterstützung im Haushalt
- Beratung zu Pflegegeld, Förderungen und Behördenwegen
- Zeit, Nähe und Vertrauen

„Wir möchten, dass sich unsere Klientinnen und Klienten sicher, verstanden und gut aufgehoben fühlen“, sagt Cornelia Unterweger. Ihr Mann Günther ergänzt: „Unsere Stärke ist, dass wir als Team unterschiedlich, aber perfekt aufeinander abgestimmt sind.“



ben fühlen“, sagt Cornelia Unterweger. Ihr Mann Günther ergänzt: „Unsere Stärke ist, dass wir als Team unterschiedlich, aber perfekt aufeinander abgestimmt sind.“



Diese Kombination aus Empathie, Erfahrung und Organisation macht Tree of Life zu einem verlässlichen Partner für alle, die Unterstützung im Alltag suchen.

Warum Tree of Life St. Marein-Feistritz?


- Regionale Nähe und rasche Hilfe
- Persönliche Ansprechpartner mit Herz und Verstand
- Ganzheitliche Betreuung für alle Altersgruppen
- Transparente Kommunikation und faire Preise
- Eng vernetzt mit Behörden, Schulen und Pflegeorganisationen
- Weil Lebensqualität zu Hause beginnt.

Bei Tree of Life steht der Mensch im Mittelpunkt. Das Ziel: Selbstständigkeit fördern, Angehörige entlasten und durch persönliche Betreuung Lebensqualität sichern – direkt hier in St. Marein-Feistritz.



Tree of Life Betreuungsdienst Unterweger

- 📍 Dorfstraße 53, 8733 St. Marein-Feistritz
- ☎ 0660 7676074
- 🌐 www.betreuungsdienst-unterweger.at
- ✉ office@betreuungsdienst-unterweger.at



Guggis Reisen Mobiles Reisebüro Murtal Julia Guggenbichler

Mobiles Reisebüro - ortsunabhängig und zeitlich uneingeschränkt.

Du entscheidest nach deinen Bedürfnissen wann, wo und wie Du deine Reiseplanung gestalten möchtest.

Wann - rund um die Uhr, auch Wochenends und Feiertags

Wo - wir treffen uns bei Dir oder einem Ort deiner Wahl

Wie - persönlich oder per Mail

Diese Flexibilität ermöglicht es, Reisen aller Art, nach deinen individuellen Wünschen zu planen, zu beraten und zu buchen.

+43 660 22 744 12



office@guggisreisen.com



GESUNDE TIERE – GLÜCKLICHE HALTER

Ernährungsberatung für Hund & Pferd – mit Herz und Hausverstand



Wenn Fütterung zur Herzenssache wird

Mein Name ist Sofie Strohhausl und ich bin Pferdewirtin und zertifizierte Hundeernährungsberaterin. Mit meinem kleinen Unternehmen Animalis Vital helfe ich Tierhaltern dabei, ihre Hunde und Pferde gesund und artgerecht zu ernähren. Mir ist wichtig, dass Fütterung verständlich und alltagstauglich ist, kein Fachchinesisch, sondern Lösungen, die wirklich passen.

Wie alles begann

Die Idee entstand, als mein eigener Hund plötzlich mit vielen Gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte. Ich war ratlos – bis ich herausfand, wie viel man mit der richtigen Fütterung bewirken kann. Mit kleinen Anpassungen, etwas Geduld und gutem Futter wurde aus einem angeschlagenen, unzufriedenen Hund wieder ein lebensfroher Begleiter. Diese Erfahrung hat mich tief berührt und motiviert, anderen Tierhaltern auf ihrem Weg zu helfen, egal ob beim Hund oder Pferd.

Was passiert bei einer Ernährungsberatung?

In der Beratung schauen wir uns Ihr Tier ganz genau an: Alter, Aktivität, Gewicht, Futter, Besonderheiten – eben alles, was dazugehört. Ich erkläre verständlich, wo etwas verbessert werden kann, und erstelle auf Wunsch einen optimalen Futterplan. Dabei arbeite ich herstellerunabhängig und praxisnah. Es geht immer darum, was im Alltag für den Besitzer wirklich umsetzbar ist.



**AKTION FÜR ALLE TIERHALTER AUS
UNSERER GEMEINDE !**

Im Dezember erhalten Sie **20 %**
Rabatt auf Ihre erste
Ernährungsberatung für Hund
oder Pferd.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihr
Tier kennenzulernen !

ANIMALIS VITAL – SOFIE STROHHÄUSL

• Dorfstraße 39

8733 St.Marein-Feistritz

☎ +43 681 10 365 486

✉ info@animalisvital.at

🌐 www.animalisvital.at

📱 Social Media : @animalisvital

Wann lohnt sich eine Beratung?

Wenn Ihr Hund ...

- Haut-, Fell- oder Verdauungsprobleme hat
- eine Zu- oder Abnahme benötigt
- ein Welpe, Junghund oder Senior ist
- Allergien oder Hautprobleme hat

Wenn Ihr Pferd...

- Zu dünn oder zu rund ist
- Futterempfindlich reagiert
- Kotwasser oder Stoffwechselprobleme hat
- ein Freizeit oder Sportpferd ist
- Fell oder Haut (Ekzem) Probleme hat

oder

Wenn Sie wissen möchten, ob das aktuelle Futter wirklich ausgewogen ist.



Lebenskraft Atelier
Daniela Ofner

Frequenzarbeit
Mentalfeld Techniken

Ionenbad

Fußreflexzonen Aktivierung
Cranio Sacraler Ausgleich

Kontakt: 0664 88 41 65 30
www.lebenskraftatelier.at



Gasthaus Sucher

8733 St. Marein-Feistritz – Schmiedenweg 1

Tel. 0664/75 02 03 21

Mittwoch, Donnerstag Ruhetag

Variabel veränderbarer Saal
für kleine Feiern und
große Veranstaltungen

Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Sucher

M-TECH VERLADETECHNIK GmbH



Wir sind ihr kompetenter Partner für Industrietor- und Garagentorteknik. Egal ob Sektionaltor, Rolltor, Schiebetor oder Tür, wir finden für ihr nächstes Projekt die optimale Lösung.

M-Tech Verladetechnik GmbH
Neue Siedlungsstraße 6
8740 Spielberg
Tel: 03577/224080
Mail: m-tech@vlt.at



Reparaturen aller Marken

Karosserie- & Lackierarbeiten

Rad & Reifen

Klima-Service

Leihfahrzeuge bei Reparaturen

kfz.hubertgrasser@aon.at

Montag, Dienstag & Donnerstag:
07:30 – 11:30 & 12:30 – 16:30 Uhr
Mittwoch: 07:30 – 11:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 14:00 Uhr

www.kfz-grasser.at

Aquavital eröffnete die Produktion in St. Marein

Es ist wieder Leben in das ehemalige Postamt in St. Marein eingekehrt.

Karl Schwarz eröffnete am 23. Mai 2025 feierlich die neue Produktionsstätte für Aquavital Kalkmagnete. Bei Kaffee und Cremeschnitten - nach einem Originalrezept der Konditorei Schwarz - sowie frischem Softeis vom Eiskaiser, bedankte sich Karl Schwarz beim Bürgermeister sowie allen Bediensteten des Gemeindeamtes für den raschen und zuvorkommenden Ablauf zur Umsetzung der Pacht.



Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner und der Gemeindevorstand wünschten Schwarz weiter viel Erfolg, welcher die Produktion seit über zehn Jahren betreibt.

„Der Aquavital® Kalkmagnet verändert die Struktur des Kalks, sodass schädliche Ablagerungen gar nicht erst entstehen und wirkt ausschließlich auf die Kalkstrukturen im Wasser ohne die wichtigen Mineralstoffe zu entfernen“, erklärt der Aquavital Geschäftsführer Ing. Mag. Günter Omer. Unter den Gästen war natürlich auch der frisch pensionierte

Aquavital Erfinder und Gründer Leo Schriefl, welcher die Marke vor 28 Jahren ins Leben rief.

„Hier in St. Marein werden die Geräte nicht nur produziert und ständig weiterentwickelt, denn wir haben mittlerweile auch die komplette Logistik übernommen“ so Schwarz.





Veranstaltungen
Feiern jeder Art
Weinverkostungen
Eisbahn
Zimmer





WeinoThek
 AUSGEWÄHLTE WEINE
www.weinothek.at




GasthausMossauer

Gemütlich beim Wirt.



Dorfstraße 28 | 8733 St. Marein-Feistritz | Tel. 0664-46 36 148 | www.gasthaus-mossauer.at

Die Inspiration kommt beim Arbeiten.
Die Gedanken sind in der Natur.



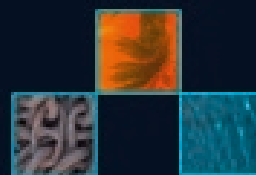
Wir schaffen die
unsere Leidenchaft haben wir schon gefunden.
möchten noch viele Ziele erreichen.



Metall ist hart und widerspenstig.
Wird es mit Leidenschaft verarbeitet,
dann strahlt es Wärme, Eleganz und Schönheit aus.

Marianne und Hans Wechselberger
8733 St. Marein-Feistritz
0676 / 728 66 11

www.metall4you.at
www.facebook.com/metall4you



Schmiede Reparatur Wechselberger

Hans Wechselberger
Himmelreich 3 - A-8733 St. Marein-Feistritz - Werkstätte: Dorfplatz 3 - A-8733 St. Marein-Feistritz
Tel./Fax +43 3515 20043 - Mobil +43 676 7286611 - E-Mail: wechselberger@schmiede-reparatur.at

Wir unterstützen Frauen und Mädchen in der Region



Der Verein **Novum** setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 2008 dafür ein, das Bewusstsein für frauen- und mädchenspezifische Themen zu stärken und betroffene Personen wirkungsvoll zu unterstützen. Das Herzstück unserer Arbeit bilden zwei zentrale Bereiche: **Beratung und Projekte**.

In der psychosozialen Beratung begleiten wir Frauen und Mädchen bei Anliegen wie familiären und partnerschaftlichen Konflikten, Burn-out, Mobbing, Trennung und Scheidung, psychischen Belastungen oder Gewalterfahrungen. Auch bei rechtlichen Fragen ist Novum eine erste Anlaufstelle. Dank eines gut etablierten Netzwerks können wir Betroffenen gezielt weiterhelfen und ihre Handlungsmöglichkeiten erweitern. Unser Leitprinzip dabei: **Hilfe zur Selbsthilfe und Empowerment**.



Darüber hinaus setzen wir regelmäßig Projekte um, die sich aktuellen gesellschaftlichen Themen widmen. 2025 liegt ein Schwerpunkt auf **Gewaltprävention** und **Zivilcourage**. Mit Schulungen, Workshops und Trainings in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen greifen wir Themen auf, welche die Gesellschaft bewegen. Je nach Saison laden wir Familien auch zu offenen Veranstaltungen wie Bastel- oder Spielenachmittagen ein.

Ein besonderes Augenmerk gilt der finanziellen Unabhängigkeit von Frauen. Die **Roadshow „Finanzfrau“** tourte 2024 und 2025 durch die Steiermark und machte das Thema greifbar. Auch frauenspezifische Gesundheit rückt Novum ins Zentrum: Mit der **Endometriose-Roadshow** und einem begleitenden Filmprojekt wurde die oft tabuisierte Erkrankung sichtbar gemacht – und quer durchs Bundesland thematisiert.

Für eine Terminvereinbarung erreichen Sie uns von Montag bis Freitag unter

Mobil: 0664 / 88 50 03 77


Email: office@novum.co.at

ZELTWEG – Bundesstraße 66a, 8740 Zeltweg

MURAU – Heiligenstatt 2, 8850 Murau

www.novum.co.at

 www.facebook.com/novum.verrein

 https://www.instagram.com/novum_beratung/

Kompetent und zuverlässig.

WENN'S KLIRRT, SIND WIR FÜR SIE DA!

- Direktabwicklung mit Versicherung
- Rasche und professionelle **Glasreparatur**
- Austausch von trübem, milchigem und blindem Glas
- Provisoriums- und Notverglasung
- Austausch veralteter Gläser in bestehenden Fensterrahmen (Energieeffizienz)

Tel.: +43 3512 85460

Sandgasse 39, 8720 Knittelfeld | www.sternthalglass.at
Mo.–Do.: 07.30–17.00 Uhr | Fr.: 07.00–12.00 Uhr



sternthal glas

Ges.m.b.H. & CO. KG

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Zeit	Anmerkung
JÄNNER				
01. Jän.	Pfarre	Neujahrsmesse mit Kirchenchor	19:00	Pfarrkirche
05. Jän.	Landjugend	Bauernball	20:00	Festsaal St. Marein
06. Jän.	Pfarre	Sternsingermesse	10:00	Pfarrkirche
06. Jän.	FF Feistritz	Wehrversammlung	09:00	GH Mossauer
06. Jän.	FF St. Marein	Wehrversammlung	14:00	GH Prankherwirt
13. Jän.	Schulschitage	VS St.Marein-Feistritz		Kleinlobming
14. Jän.	Schulschitage	VS St.Marein-Feistritz		Kleinlobming
17. Jän.	Gemeinde	Eisschießen		Sportplatz Feistritz
18. Jän.	Pfarre	Vorstellung der Firmlinge mit Pfarrcafe	10:00	Pfarrkirche
25. Jän.	LK-Wahl			
31. Jän.	Feuerwehrball	Feuerwehr St.Marein	20:30	Festsaal St. Marein
FEBRUAR				
01. Feb.	Pfarre	Lichtmessfeier	19:00	Pfarrkirche
15. Feb.		Faschingsumzug	14:00	Dorfsaal Feistritz
18. Feb.	Pfarre	Aschermittwoch	19:00	Pfarrkirche
MÄRZ				
07. Mär.	KOBV	Spieletag		GH Sucher
07. Mär.	Landjugend	Jahreshauptversammlung	19:00	
08. Mär.	Pfarre	Vorstellung der Erstkommunikanten	10:00	Pfarrkirche
14. Mär.	MV St.Marein	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	18:45	GH Sucher
15. Mär.	Sängerrunde	Jahreshauptversammlung	11:00	GH Dietrich
28. Mär.	Pfarre	Palmsegnung am Dorfplatz	15:00	Feistritz
29. Mär.	Pfarre	Palmsonntag in St. Marein	10:00	Kirchplatz
APRIL				
02. Apr.	Pfarre	Gründonnerstag mit Kirchenchor	19:00	Pfarrkirche
02. Apr.	Bibliothek	Kasperltheater	15:00	Bibliothek
03. Apr.	Pfarre	Karfreitagsgottesdienst mit der Sängerrunde	19:00	Pfarrkirche
04. Apr.	Pfarre	Osterspeisensegnung St. Marein u. Feistritz		
04. Apr.	Pfarre	Osternachtsfeier mit Kirchenchor	20:00	Pfarrkirche
04. Apr.	Landjugend	Osterfeuer	22:00	
05. Apr.	MV St.Marein	Osterweckruf	24:00	
05. Apr.	Pfarre	Osterfestmesse	10:00	Feistritz
06. Apr.	Pfarre	Ostermontagsfestmesse	10:00	St. Martha
19. Apr.	Sängererunde	Konzertcafe	14:00	Festsaal St.Marein
23. Apr.	Bibliothek	Welttag des Buches-Aktionstag	15:00	Bibliothek
23. Apr.	Pfarre	Georgiprozession nach Kraubath	06:45	
25. Apr.	FF Feistritz	1. Bereichsfeuerwehrtag		Feistritz

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Zeit	Anmerkung
APRIL				
26. Apr.	Pfarre	Florianimesse	10:00	Feistritz
30. Apr.	Landjugend	Maibaumaufstellen	18:00	St. Marein
30. Apr.	ÖKB	Maibaumaufstellen	18:00	Feistritz
MAI				
03. Mai.	Pfarre	Florianimesse	10:00	St. Marein
08. Mai.	Pensionistenverband	JHV und Muttertagsfeier	14:00	GH Sucher
10. Mai.	Pfarre	Erstkommunion	10:00	Pfarrkirche
16. Mai.	Bibliothek	Lesewanderung in den Hartwald	09:00	Kirchplatz St.Marein
17. Mai.	Pfarre	Firmung	10:00	Pfarrkirche
23. Mai.	MV St.Marein	Stadtfest	20:00	Kowatsch Stadl
23. Mai.	KOBV	Tagesausflug Danielsberg/Kärnten		
24. Mai.	Pfarre	Pfingsten mit dem Kirchenchor	10:00	Pfarrkirche
25. Mai.	Pfarre	Pflingstmontag	10:00	St. Martha
JUNI				
03. Jun.	Elternverein	Entenrennen	17:00	Dorfplatz
04. Jun.	Pfarre	Fronleichnamsfeier	10:00	Pfarrkirche
07. Jun.	MV St.Marein	Tag der Blasmusik	05:00	
07. Jun.	Pfarre	Fronleichnamsfeier	10:00	Feistritz
21. Jun.	Sängerrunde	Marterlsingen	14:00	
JULI				
03. Jul.	Elternverein	Schulschlussfest	10:00	Sportplatz St.Marein
04. Jul.	Landjugend	Summer Break	20:00	Lagerhaus Feistritz
12. Jul.	Pfarre	Festmesse mit Kirchenchorabschluss und Agape	10:00	Pfarrkirche
27. Jul.		Chorworkshop		
28. Jul.		Chorworkshop		
29. Jul.		Chorworkshop		
AUGUST				
15. Aug.	Pfarre	Festmesse mit Ehejubiläen und Kräutersegnung	10:00	Pfarrkirche
16. Aug.	Jagdgesellschaft Feistritz	Jetzt wird's wild		
30. Aug.	FF Feistritz und St.Marein	Wandertag		
SEPTEMBER				
07. Sep.		Schulbeginn		
08. Sep.	Pfarre	Namenstag der Pfarrkirche mit Kraubather	10:00	Pfarrkirche
12. Sep.	FF	2. Bereichsfeuerwehrtag		Apfelberg
27. Sep.	Pfarre	Erntedankfest	10:00	Feistritz

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

OKTOBER

04. Okt.	Pfarre, FF St.Marein und Landjugend	Erntedankfest mit Oktoberfest und Maibaumumschneiden	10:00	St. Marein
11. Okt.	Pfarre	Kirchweihfest	10:00	St. Martha
22. Okt.	Bibliothek	Kasperltheater	15:00	Bibliothek
26. Okt.	Sportausschuss	Hatschertour	10:00	
26. Okt.	FCM	Legendenmatch	14:00	Sportplatz St. Marein
26. Okt.	Jagdgesellschaft OT Feistritz	Hubertusjagd mit Andacht	19:00	Hubertuskreuz Feistritz

NOVEMBER

01. Nov.	Pfarre	Allerheiligen	10:00	Pfarrkirche
01. Nov.	Pfarre /ÖKB	Gräbersegnung/Heldenehrung	14:00	St. Marein
01. Nov.	Pfarre/ÖKB	Gräbersegnung /Heldenehrung	14:00	Feistritz
02. Nov.	Pfarre	Allerseelen	10:00	Feistritz
11. Nov.	Kindergarten St. Marein	Laternenfest	17:00	Pfarrkirche
13. Nov.	Kindergarten Feistritz	Laternenfest	17:00	Kinderhaus
20. Nov.	Elternverein	Adventmarkt mit Buchbasar von der Bibliothek	16:00	Dorfplatz Feistritz
22. Nov.	Pfarre	Cäcilienfeier mit Kirchenchor	10:00	Pfarrkirche
28. Nov.	Pfarre	Adventkranzsegnung mit Sängerrunde	19:00	Pfarrkirche
29. Nov.	Pfarre	Adventkranzsegnung	10:00	Feistritz

DEZEMBER

05. Dez.	Feuerwehr Feistritz & St. Marein	Nikolausaktion	16:00	St. Marein und Feistritz
05. Dez.	KOBV	Weihnachtsfeier		
07. Dez.	MV St. Marein	Jahresabschlusskonzert	19:30	Festsaal St. Marein
08. Dez.	Pfarre	Maria Empfängnis	10:00	Pfarrkirche
11. Dez.	Pensionistenverband	Weihnachtsfeier	14:00	GH Sucher
23. Dez.	Elternverein	Glühweinstand	18:00	FF St. Marein
24. Dez.	Pfarre	Weihnachtsmesse	10:45	Wasserleith
24. Dez.	Pfarre	Kinderkrippenfeier	15:00	Pfarrkirche
24. Dez.	Pfarre	Christmette mit Sängerrunde	22:00	Pfarrkirche
24. Dez.	Feuerwehr Feistritz	Friedenslicht	11:00 bis 12:00	FF Feistritz
24. Dez.	Feuerwehr St. Marein	Friedenslicht		Pfarrkirche
25. Dez.	Pfarre	Festmesse	10:00	Feistritz
26. Dez.	MV St. Lorenzen/Feistritz	Stefanikonzert	10:00	Festsaal St. Lorenzen
26. Dez.	Pfarre	Festmesse m. Segnung von Wasser u. Wein mit Kirchenchor	10:00	Pfarrkirche
31. Dez.	Pfarre	Jahresabschlussmesse	15:00	Pfarrkirche

MOBILE DIENSTE DES HILFSWERKS – WIR SIND FÜR SIE DA!

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



Ihr verlässlicher Partner für Pflege und Betreuung zu Hause

Der Stützpunkt der Mobilen Dienste St. Lorenzen ist Ihre erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden. Seit 2023 befindet sich unser Stützpunkt in Gubernitz 15, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld (ehemaliges Gasthaus Neumann).

Unser Betreuungsgebiet umfasst das Lobmingtal, Kobenz, Seckau, St. Marein-Feistritz und St. Margarethen. Unsere Hauskrankenpflege wird von qualifizierten Fachkräften angeboten, wie etwa von Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen (DGKP), Pflegeassistenten und Heimhilfen. Unser engagiertes, interdisziplinäres Team sorgt mit fachlicher Kompetenz und Einfühlungsvermögen dafür, dass Ihre Würde und Ihr Wohlbefinden stets im Mittelpunkt stehen.

Zusätzlich bieten wir am Standort folgende Leistungen an:

- **Angehörigenberatung:** Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige
- **Notruftelefon:** Sicherheit rund um die Uhr
- **Wundmanagement:** Professionelle Versorgung von Wunden
- **Alltagsbegleitung:** Hilfe bei täglichen Herausforderungen

Im Fokus unserer Betreuung steht das Prinzip der „aktivierenden und reaktivierenden Pflege“. Ziel ist es, die Selbstständigkeit unserer Kundinnen und Kunden zu erhalten und zu fördern.

SO KÖNNEN SIE UNS ERREICHEN

Gubernitz 15, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld
Telefon: **03515 / 4887**
E-Mail: **md-st.lorenzen@hilfswerk-steiermark.at**
Öffnungszeiten: **Montag bis Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr**

Wir sind für Sie da – mit Herz und Kompetenz in Ihrer Region!



Liebe ist käuflich!

Und geht bei uns durch den Magen! :)

Prankher Wirt



ANRUFEN,



BESTELLEN,



GENIEßEN!



Fam. Dietrich /



Prankherstrasse 7, 8733 St. Marein – Feistritz /



03515-4270



Sanierungs-offensive 2026 – Jetzt Förderungen für Ihr Haus sichern! – KEM Murtal

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Murtal verfolgt ein klares Ziel: den Umstieg auf erneuerbare Energien und eine nachhaltige Entwicklung für unsere Region. Sie wurde, getragen vom Regionalmanagement und in Kooperation mit der Energieagentur Obersteiermark, ins Leben gerufen, um regionale Projekte zu entwickeln, umzusetzen und zu begleiten – von der ersten Idee bis zur konkreten Umsetzung.

Ein besonderes Service der KEM Murtal ist die umfassende Förder- und Energieberatung - wie z.B. in Fragen des Heizkesseltausches, der Umstellung auf klimafreundliche Heizsysteme, wo bis zu EUR 8.500,-, oder bei Gebäudesanierungen, wo bis zu EUR 20.000 Euro Förderung möglich sind.

Ob mehrgeschossige Wohnbauten, Reihenhäuseranlagen oder Fenstersanierungen: Die KEM-Murtal unterstützt Sie bei der Energieberatung, der Erstellung der Energieausweise und der vollständigen Förderungsabwicklung – unkompliziert und direkt aus einer Hand.

Jetzt Termin vereinbaren und von den attraktiven Förderungen profitieren!





Murau Murtal
Regionalmanagement

Projekträgerchaft und Projektleitung:
Regionalmanagement Murau Murtal GmbH
MMAg.a Corinna Mitterhuber, MBA
Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg
Tel: 03577 – 758 – 320, Mobil: 0676 – 701 40 86
Mail: corinna.mitterhuber@mu-mt.at




Modellregionsmanagement (technische Beratung und Förderungen):
Energieagentur Obersteiermark GmbH
Dl. Josef Bärnthaler
Holzinnovationszentrum 3, 8740 Zeltweg
Tel: 03577 – 26664 – 0, Mobil: 0664 – 386 8023
Mail: josef.baernthaler@eao.st



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Dieses Projekt wird mit Mitteln aus
dem Steiermärkischen Landes- und
Regionalentwicklungsgesetz finanziert

Fröhliche Weihnachten

**sowie ein
gesundes Jahr 2026**

wünschen

Bgm. Ing. Bruno Aschenbrenner,
der Gemeinderat, sowie das Team
des Gemeindeamtes St. Marein-Feistritz



Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Gemeinde St. Marein-Feistritz. Redaktion: Hilde Mossauer, Heidi Dietrich. Druck: Druckerei Gutenberghaus, Bahnstraße 9, 8720 Knittelfeld. Fotos: H. Mossauer, S. Sundl, St. Damm, E. Plöbst. Privatfotos. Ausschüsse und Vereine sind für den Inhalt ihrer Berichte selbst verantwortlich.



BÖCHZELT

MIV

IHR SPEZIALIST RUND UM DIE IMMOBILIE

VERWALTUNG & MAKLERBÜRO

GUTSCHEIN FÜR EINE KOSTENLOSE IMMOBILIENBEWERTUNG

Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie!
Dazu bedarf es zuerst allerdings der Ermittlung eines realistischen Verkaufswertes!
Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose Marktwertanalyse Ihrer Liegenschaft
im Wert von **299 €** inklusive:

- Marktwertanalyse
- Grundbuchsauszug
- Drohnenaufnahmen
- Fotos der Liegenschaft
- Kataster- und Lageplan
- Flächenwidmungsplan

**JETZT BEWERTUNG SICHERN:
03512/82237**

*Wir wünschen
eine besinnliche Weihnachtszeit,
und viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!*

ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE AUS EINER HAND!

Kapuzinerplatz 5 | A-8720 Knittelfeld | Tel. 03512 / 82237
office@boechzelt-immobilien.at | www.boechzelt-immobilien.at



WÄSCHE
BADEMODE
NACHTWÄSCHE
HOME WEAR

-20%
auf Ihren
Weihnachts-
einkauf



Gültig für einen Einkauf bis 24. Dezember 2025
Pro Person ein Gutschein gültig. Nicht in bar ablösbar.

A-8720 Knittelfeld, Herrengasse 19, Tel. 03512 / 44287

LEA MARIE
dessous
WÄSCHE DIE FASZINIERT

www.lea-marie.at

WELLNESSPASS
AUCH
IM WINTER!

WEIHNACHTS- AKTION

Outdoor Whirlpool & gratis Infrarotkabine

AUS UNSEREM SORTIMENT:
American Outdoor Whirlpool
„Torina 215x215cm“
für 5 Personen

NUR
7.999,-



Besuchen Sie unseren Onlineshop für mehr
Wellness und Wohlbefinden in Ihrem Zuhause!

WELLNESS-POINT

Michael Edlinger
Sankt Marthastraße 13
A-8733 St. Marein
Telefon: +43 664 10 30 476
michael.edlinger@wellness-point.com

WWW.WELLNESS-POINT.COM

Ganzjähriges Wellness- Erlebnis für alle Sinne

Unsere Outdoor-Whirlpools von Wellness-Point vereinen
einzigartige Designs, hochwertige Technologien und ein
besonderes Wohlfühlereignis zu einem einmaligen Erlebnis:
Ihrer persönlichen Wellness-Oase.



GRATIS
INFRAROT-
KABINE!

AUS UNSEREM SORTIMENT:
Infrarotkabine „Oslo“
für 2 Personen